

Leistungsbeschreibung Langtext
Inhaltsverzeichnis**Projekt:** 2026-010-A..
LV: 2094.052**Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
Straßenbauarbeiten

| Titel | Bezeichnung | Seite |
|--------------|--|--------------|
| | Allgemeines zum Leistungsverzeichnis..... | 3 |
| | Inhaltsverzeichnis zu den Technischen Vorbemerkungen..... | 4 |
| | Technische Vorbemerkung zur Bauausführung..... | 6 |
| 02. | Untergrund, Unterbau und Entwässerung..... | 30 |
| 02.1. | Erschließen und Abräumen..... | 30 |
| 02.1.1. | Schutteinrichtung..... | 30 |
| 02.1.2. | Bewuchs/ Zäune/ Einfriedung/ Ausstattung..... | 30 |
| 02.1.3. | Abbruch bauliche Anlagen..... | 31 |
| 02.1.4. | Bäume/ Wurzelstöcke/ Wurzeln..... | 33 |
| 02.1.5. | Fahrbahnbefestigungen, Aushub des Baukörpers..... | 34 |
| 02.1.6. | Geh- und Radwegbefestigungen..... | 36 |
| 02.1.7. | Schächte/ Abläufe..... | 37 |
| 02.2. | Oberboden..... | 38 |
| 02.2.1. | Oberboden abtragen, beseitigen, liefern..... | 38 |
| 02.3. | Boden-/ Aushubbewegungen..... | 39 |
| 02.3.1. | Boden/ Aushub lösen und abfahren..... | 40 |
| 02.3.3. | Boden liefern und einbauen, Planum regulieren..... | 41 |
| 02.3.5. | Entsorgung/ Verwertung..... | 41 |
| 02.4. | Verbesserung von Untergrund/ Unterbau..... | 42 |
| 02.4.1. | Verdichten..... | 42 |
| 02.4.3. | Bodenverbesserung/ Bodenverfestigung..... | 42 |
| 02.6. | Entwässerungsrohrleitungen, Erdbau, Verbau und Wasserhaltung..... | 43 |
| 02.6.5. | Erdarbeiten/ Gräben/ Verbau..... | 44 |
| 02.6.8. | Kunststoffrohre..... | 47 |
| 03. | Oberbau..... | 49 |
| 03.1. | Tragschichten..... | 49 |
| 03.1.1. | Tragschichten ohne Bindemittel..... | 49 |
| 03.1.6. | Asphalttragschichten in Fahrbahnen..... | 52 |
| 03.2. | Binderschichten..... | 54 |
| 03.2.2. | Asphaltbinderschicht aus Sonderspalt..... | 55 |
| 03.3. | Fahrbahndeckschichten..... | 57 |
| 03.3.0. | Vorarbeiten..... | 57 |
| 03.3.2. | Asphaltdeckschichten aus Splittmastixasphalt..... | 59 |
| 03.3.5. | Betondeckschichten..... | 63 |
| 03.3.9. | Einbauten (Schächte, Abläufe, Kappen usw.) setzen, regulie..... | 65 |
| 03.4. | Fräsen/ Schälén..... | 71 |
| 03.4.1. | Asphaltschichten fräsen..... | 71 |
| 03.4.2. | Teer-/ pechhaltige Schichten fräsen..... | 71 |
| 03.5. | Profilausgleich/ Mehreinbau..... | 72 |
| 03.5.2. | Profilausgleich mit Recycling-Material..... | 73 |
| 03.5.3. | Profilausgleich mit Asphaltmischgütern..... | 73 |
| 03.6. | Nebenflächenbefestigungen..... | 74 |
| 03.6.1. | Trag- und Deckschichten aus Asphalt..... | 75 |
| 03.6.2. | Deckschichten aus Betonplatten..... | 77 |
| 03.6.5. | Deckschichten aus Betonsteinpflaster..... | 78 |
| 03.6.9. | Einbauten/ Regulierung..... | 82 |
| 03.7. | Randbefestigungen..... | 82 |
| 03.7.1. | Bordsteine..... | 83 |
| 03.7.2. | Rinnen..... | 90 |

Leistungsbeschreibung Langtext
Inhaltsverzeichnis**Projekt:** 2026-010-A..
LV: 2094.052**Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
Straßenbauarbeiten

| Titel | Bezeichnung | Seite |
|--------------|---|--------------|
| 08. | Ausstattung..... | 91 |
| 08.5. | Bepflanzung..... | 91 |
| 08.5.1. | Pflanzgrube..... | 91 |
| 08.8. | Sonstige Ausstattung..... | 93 |
| 08.8.2. | Zäune..... | 93 |
| 09. | Sonstiges, Zwischenbauzustände, Verkehrssicherung | |
| | Stundensätze..... | 95 |
| 09.1. | Zwischenbauzustände und Behelfe..... | 95 |
| 09.1.1. | Anrampungen, Keile..... | 95 |
| 09.3. | Verkehrssicherung..... | 95 |
| 09.3.0. | Verkehrssicherung planen, abstimmen und einrichten..... | 97 |
| 09.3.1. | Einrichtung der Baustellenabsicherung..... | 97 |
| 09.3.2. | Einrichtung der Baustellenabsicherung mit LSA..... | 99 |
| 09.3.8. | Schutzeinrichtungen..... | 100 |
| 09.5. | Stunden/ Verrechnungssätze..... | 100 |
| 09.5.1. | Stunden Personal..... | 101 |
| 09.5.2. | Stunden Geräte..... | 101 |
| 09.5.3. | Verrechnungssätze Sonn-/ Feiertage u. Nachtarbeit..... | 102 |
| | Zusammenstellung..... | 103 |

Leistungsbeschreibung Langtext

| | | |
|-----------------|---------------------|---|
| Projekt: | 2026-010-A.. | Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich |
| LV: | 2094.052 | Straßenbauarbeiten |

Allgemeines zum Leistungsverzeichnis

Bei den Straßenbauarbeiten handelt es sich vorwiegend um Arbeiten in

'50 '% Asphaltbauweise

' '% Betonbauweise

'50 '% Pflasterbauweise

Die Baumaßnahme dient

['x '] dem Neubau

[' '] dem Um- und Ausbau

[' '] der Straßenwiederherstellung nach Aufbrüchen

[' '] ''

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

Inhaltsverzeichnis zu den Technischen Vorbemerkungen

(Bauausführung)

- 1. Allgemeines zur Baumaßnahme**
 - 1.1 Beschreibung der Baustelle
 - 1.1.1 Lage, Verkehrssituation und Bebauung
 - 1.1.2 Zufahrt zur Baustelle
 - 1.1.3 Trinkwasserschutzzone
 - 1.1.4 Leitungen
 - 1.1.5 Kampfmittel
 - 1.1.6 Schutz von Gebäuden/ Objekten und Anlagen
 - 1.1.7 Untergrund/ Unterbau/ vorhandener Baukörper
 - 1.1.8 Baustelleneinrichtung
 - 1.1.9 Sicherung des Arbeitsstellenbereiches
 - 1.1.10 Unfallverhütung
 - 1.1.11 Verkehrsführung in und um den Bereich der Arbeitsstelle/ Baustelle
 - 1.1.12 Verkehrsrechtliche Anordnung, Genehmigungen
 - 1.1.13 Landschafts-, Baum- und Wurzelschutz im Bereich der Baustelle
- 2. Ausführungsunterlagen**
 - 2.1 Unterlagen der AG
 - 2.2 Allgemeine Konstruktionsmerkmale
 - 2.3 Von der AN zu erstellende bzw. zu beschaffende Ausführungsunterlagen
- 3. Ausführung**
 - 3.1 Vertragliche Leistungen
 - 3.1.1 Zeitlicher und technischer Ablauf
 - 3.1.2 Vertragliche Leistungen für Dritte und von Dritten
 - 3.2 Materialien, Baustoffe, Geräte
 - 3.2.1 Lieferungen von Baustoffen allgemein
 - 3.2.2 Lieferung von Recyclingbaustoffen
 - 3.2.3 Lieferung von Asphalt
 - 3.2.4 Lieferung von Beton
 - 3.2.5 Lieferung sonstiger Materialien
 - 3.2.6 Vorhandene Materialien
 - 3.2.6.1 Teerhaltiger Straßenaufbruch
 - 3.2.6.2 Sonstige Aushubmaterialien des Baukörpers
 - 3.2.7 Geräte
 - 3.2.8 Prüfzeugnisse und Eignungsprüfungen/ -nachweise
 - 3.2.9 Eigenüberwachungsprüfungen
 - 3.2.10 Kontrollprüfungen
 - 3.2.11 Abzüge bei mangelhafter Lieferung und Ausführung
 - 3.2.12 Sonstiges
 - 3.3 Mitgeltende Regelwerke
 - 3.4 Aufmaß/ Abrechnung/ Abnahme/ Nachträge
 - 3.4.1 Aufmaß
 - 3.4.2 Abrechnung
 - 3.4.3 Abnahme
 - 3.4.3.1 Allgemeines zur Abnahme
 - 3.4.3.2 Abnahme bei erbrachten Kanalbauarbeiten

Leistungsbeschreibung Langtext

| | | |
|-----------------|---------------------|---|
| Projekt: | 2026-010-A.. | Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich |
| LV: | 2094.052 | Straßenbauarbeiten |

- 3.4.3.3 Abnahme der Straßenbauarbeiten
- 3.4.4 Nachträge
- 3.5 Lieferantenbewertung
- 4. Ausführungsfristen und Termine**

Leistungsbeschreibung Langtext

| | | |
|-----------------|---------------------|---|
| Projekt: | 2026-010-A.. | Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich |
| LV: | 2094.052 | Straßenbauarbeiten |

Technische Vorbemerkungen zur Bauausführung

1. Allgemeines zur Baumaßnahme

1.1 Beschreibung der Baustelle

1.1.1 Lage, Verkehrssituation und Bebauung

'Die Max-Peters-Straße befindet sich in Duisburg-Mitte, verbindet Ruhrdeich und Schifferstraße. Es ist eine relativ viel befahrene Straße mit hohem LKW-Anteil. Der Abschnitt Ruhrdeich gehört zum Landesbetrieb Straßenbau NRW.'

1.1.2 Zufahrt zur Baustelle

Die Zufahrt erfolgt über das vorhandene umliegende Straßennetz.

Es bestehen folgende Beschränkungen:

' Es sind aktuell keine bekannt.'

1.1.3 Trinkwasserschutzzone

' ' ja, die "Richtlinien für bautechnische Maßnahmen an Straßen in Wasserschutzgebieten" sind zu beachten.

'X' nein

1.1.4 Leitungen

Die genaue Lage der Leitungen im Straßenkörper ist vor Baubeginn bei den Ver- und Entsorgungsbetrieben unter der Maßnahmen-Nummer ' 589/19 ' zu erfragen.

1.1.5 Kampfmittel

In weiten Teilen des Duisburger Stadtgebietes muss mit dem Vorhandensein schädlicher Bodenveränderungen gerechnet werden.

Bei Tiefbauarbeiten unter 80 cm ist gemäß kampfmittelrechtlichen Vorschriften, TVVKpfMiBes, Anlage 1, eine schichtweise Abtragung erforderlich, wobei gezielt auf schädliche Bodenveränderungen zu achten ist.

Sollten sich Hinweise auf derartige Verunreinigungen ergeben, so ist das Amt für Umwelt und

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

Grün, Untere Bodenschutzbehörde, entsprechend der gesetzlichen Verpflichtung gemäß § 2 Landesbodenschutzgesetz vom 09.05.2000 unverzüglich zu informieren.

Werden Kampfmittel gefunden,

- Kampfmittel auf gar keinen Fall berühren oder anfassen.
- Sofort die Feuerwehr oder Polizei verständigen (Tel. 112/ 110).
- Den Zugang zur Fundstelle sperren.
- Die Bauleitung der AG (Auftraggeberin) verständigen.

1.1.6 Schutz von Gebäuden/ Objekten und Anlagen

Die an Asphalt- und Pflaster-/ Plattenflächen angrenzenden Gebäude, Objekte oder Einfriedungen wie Zäune, Mauern oder Bepflanzungen sowie sonstige bauliche Anlagen sind vor Beschädigungen und Verschmutzungen zu schützen und zu sichern. Erforderliche Schutz- und Sicherungsmaßnahmen sind mit dem Anlieger/ Eigentümer abzustimmen.

1.1.7 Untergrund/ Unterbau/ vorhandener Baukörper

- 'X' Der Aufbau des vorhandenen Baukörpers ist dem beiliegenden Baugrundgutachten zu entnehmen.
- ' ' Der Untergrund besteht aus Anschüttungen unterschiedlicher Zusammensetzung.
- ' ' Der vorhandene Baukörper wird wie folgt beschrieben:
Der vorhandene Straßenkörper ' '
Die vorhandenen Nebenflächen ' '
Der Baubereich ' '

1.1.8 Baustelleneinrichtung

Arbeits-, Lager- und Baustelleneinrichtungsflächen können nur im Bereich der Baustelle auf Straßenland unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden. Ver- und Entsorgungsanschlüsse stehen zu ortsüblichen Bedingungen zur Verfügung.

1.1.9 Sicherung des Arbeitsstellenbereiches

Es gelten die Bestimmungen der Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen, ZTV-SA sowie die Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen, RSA. Diese Regelungen werden in vollem Umfang Vertragsbestandteil.

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

1.1.10 Unfallverhütung

Die berufsgenossenschaftlichen Unfallverhütungsvorschriften der BGV-C 22 mit den entsprechenden Durchführungsvorschriften sind zu beachten.

Unfälle sind der AG umgehend zu melden.

Die Technischen Regeln für Arbeitsstätten (ASR) sind zu beachten.

1.1.11 Verkehrsführung in und um den Bereich der Arbeitsstelle/ Baustelle

Die Verlegung von Haltestellen oder sonstiger Anlagen des ÖPNV auf dem Stadtgebiet Duisburg darf grundsätzlich nur unter vorheriger Abstimmung mit der Duisburger Verkehrsgesellschaft AG (DVG) erfolgen. Die DVG ist für sämtliche Haltestellen in Duisburg allein zuständig. Die Kosten der Umlegung oder Änderung (Folgekosten) trägt die DVG. Über die Verlegung von Haltestellen oder sonstiger Anlagen des ÖPNV im Rahmen der Baumaßnahme ist die AG vor Ausführung der Leistungen durch die AN (Auftragnehmerin) schriftlich zu informieren.

Während der gesamten Bauzeit sowie in der arbeitsfreien Zeit muss sichergestellt sein, dass Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge ungehindert die Baustelle passieren können.

Fußgänger und Radfahrer sind im Arbeitsstellenbereich (z.B. Aufgrabungen, Baugruben, Gräben etc.) während der gesamten Bauzeit mit fester Absperrung (z.B. mobile Absturzsicherung, etc.) gemäß den Anforderungen der ZTV-SA, zu sichern, d. h. geschützt zu führen. Ggf. wird während der Bauausführung das mehrmalige Umsetzen der Absicherung notwendig.

Die Anlieger sind auf unvermeidbare Behinderungen hinzuweisen. Der Anliegerverkehr ist nach Wahl der AN (z.B. Anrampungen, Stahlplatten, etc.) zu gewährleisten.

Beschreibung einer möglichen Verkehrsführung:

'X' Die Baumaßnahme ist unter Berücksichtigung folgender Beschreibung durchzuführen: '

BA 1 (35 AT)

Vollsperrung der Max-Peters-Straße ab Zufahrt des Autohändlers bis zum Kreisverkehr Auf der Höhe.

BA 2 (20 AT)

Einbahnstraßenregelung in Fahrtrichtung Auf der Höhe, Beginn des Ausbaues ist die östliche Seite der Max-Peters-Straße.

BA 3 (35AT)

Einbahnstraßenregelung in Fahrtrichtung Auf der Höhe inkl. Einbahnwechselregelung auf dem Ruhrdeich. Zufahrten der Gewerbetreibenden müssen gewährleistet bleiben.

Rückbau und Wiederherstellung der Verkehrsinseln auf dem Ruhrdeich und Verrohrung für die neue Stationäre LSA erfolgen in diesem Bauabschnitt auf der südlichen Seite.

BA 4 (10AT)

Einbahnstraßenregelung in Fahrtrichtung Auf der Höhe inkl. Einbahnwechselregelung auf dem Ruhrdeich. Herstellung der Verrohrung und Stationären LSA auf der nördlichen Seite des Ruhrdeichs.

BA 5 (Wochenende, 3AT)

Vollsperrung der Max-Peters-Straße und des Ruhrdeichs.

Herstellung der Fahrbahndeckschicht unter Vollsperrung an einem Wochenende.

Das Konzept ist mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW verbindlich abgestimmt und muss daher im Wesentlichen so umgesetzt werden. '

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

'X' Die Baumaßnahme ist unter Berücksichtigung des beiliegenden Verkehrskonzeptes durchzuführen.

1.1.12 Verkehrsrechtliche Anordnung, Genehmigungen

Für die Genehmigung eines Verkehrszeichenplanes gemäß § 45 Abs. 6 StVO hat die AN sich im Einvernehmen mit der AG so rechtzeitig, mindestens aber 14 Kalendertage vor Arbeitsbeginn mit der Verkehrsbehörde der Stadt Duisburg in Verbindung zu setzen, dass der genehmigte Plan zum Arbeitsbeginn vorliegt.

Ansprechpartner/-in bei der Verkehrsbehörde ist 'Michael van Krimpen',
Telefonnummer '0203/283984180'.

Die AN hat die Abstimmung mit allen für die verkehrsrechtliche Anordnung relevanten Beteiligten herbeizuführen. Besprechungsergebnisse sind von der AN zu protokollieren und der AG zeitnah zur Abstimmung vorzulegen. Gebühren für Genehmigungen der Maßnahmen zur Verkehrsregelung und Verkehrssicherung im Bereich der Arbeitsstelle und ihren Nebenanlagen werden auf Nachweis, zuzüglich 15% Zuschlag für allgemeine Geschäftskosten, gesondert vergütet. Alle anderen Aufwendungen sind in die Einheitspreise einzurechnen. Gebühren sind mehrwertsteuerfrei in Rechnung zu stellen.

Die AN ist verpflichtet, spätestens 6 Werktage vor Baubeginn, schriftliche Anliegerinformationen der AG zu vervielfältigen und an jeden Haushalt zu verteilen. Diese Aufwendungen sind bei der Preisbildung zu berücksichtigen.

Die AN ist verpflichtet, am Anfang und Ende der Arbeitsstelle Schilder mit der Firmenbezeichnung, Anschrift und Telefonnummer (24 h-Erreichbarkeit der Firma) anzubringen.

1.1.13 Landschafts- bzw. Baum-/ Wurzelschutz im Bereich der Baustelle

Der Baumbestand sowie dazugehörige Wurzelbereiche sind gem. den Richtlinien zum Schutz von Bäumen und Vegetationsbeständen bei Baumaßnahmen (R SBB), dem Merkblatt für die Erhaltung von Verkehrsflächen im Baumbestand (M EVB) und dem Merkblatt Bäume, unterirdische Leitungen und Kanäle zu schützen.

Der erforderliche Stammschutz ist wie im Leistungsverzeichnis beschrieben auszuführen.

Das Befahren mit Baufahrzeugen sowie das Lagern von Baumaterialien oder Abstellen von Baucontainer auf Vegetationsflächen im Wurzelbereich unter der Baumkrone ist nicht zulässig. Werden Baumwurzeln gekappt oder verletzt, so haftet hierfür derjenige, der für die Verletzung der Wurzeln und die Kappung der Wurzel verantwortlich ist (§ 823 Abs. 1 BGB). Das gilt auch für Folgeschäden. Nur eine Einwilligung oder Verpflichtung des Baumeigentümers kann die Rechtswidrigkeit beseitigen.

2. Ausführungsunterlagen

2.1 Unterlagen der AG

Der AN werden folgende Pläne und Unterlagen zur Verfügung gestellt:
'X' Decken-, Höhen- und Lageplan i.M. 1:250

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

'X ' Baugrundgutachten
'X ' Verkehrskonzept
' ' 'Detailplan zu Querungshilfen für Straßenbetrieb NRW; Schnitt zu Betondecke über Kabeltrasse
' ' Die Ausführung erfolgt ohne Pläne nach örtlichen Angaben der AG.

Die AN hat die ihr übergebenen Unterlagen unverzüglich zu prüfen und mit den örtlichen Gegebenheiten zu vergleichen (Prüf- und Hinweispflicht der AN).

Die "Anweisung für den Straßenbau in Duisburg" (ASD) ist zu berücksichtigen. Die Anweisung kann in den Geschäftsräumen der AG oder im Internet unter www.duisburg.de, Suchbegriff "Handbuch Anweisung für den Straßenbau in Duisburg" eingesehen bzw. heruntergeladen werden. Es gilt jeweils die zum Vertragszeitpunkt aktuelle Fassung der ASD.

2.2 Allgemeine Konstruktionsmerkmale

Die Verkehrsflächen haben folgende Konstruktionen:

'Fahrbahn, Bereich Ruhrdeich, BK 10

| | | | |
|----------------------|--------|----|--------------------|
| Asphaltdeckschicht | d = 4 | cm | SMA 8 S |
| Asphaltbinderschicht | d = 8 | cm | AC 22 B S |
| Asphalttragschicht | d = 10 | cm | AC 32 T S |
| Schottertragschicht | d = 15 | cm | Natursteinschotter |
| Frostschuttschicht | d = 28 | cm | Natursteinschotter |
| Gesamtaufbau | d = 65 | cm | |

Fahrbahn, Bereich Max-Peters-Straße, BK 10

| | | | |
|----------------------|--------|----|-----------|
| Asphaltdeckschicht | d = 4 | cm | SMA 8 S |
| Asphaltbinderschicht | d = 8 | cm | AC 22 B S |
| Asphalttragschicht | d = 10 | cm | AC 32 T S |
| Schottertragschicht | d = 15 | cm | RC-1 0/45 |
| Frostschuttschicht | d = 28 | cm | RC-1 0/45 |
| Gesamtaufbau | d = 65 | cm | |

Gehweg/ Radweg gemäß ASD, Bereich Ruhrdeich

| | | | |
|-------------------------------|--------|----|--------------------|
| Pflasterdecke (inkl. Bettung) | d = 12 | cm | Betonsteinpflaster |
| Schottertragschicht | d = 18 | cm | Natursteinschotter |
| Gesamtaufbau | d = 30 | cm | |

Gehweg/ Radweg gemäß ASD, Bereich Max-Peters-Straße

| | | | |
|-------------------------------|--------|----|--------------------|
| Pflasterdecke (inkl. Bettung) | d = 12 | cm | Betonsteinpflaster |
| Schottertragschicht | d = 18 | cm | RC 0/45 |
| Gesamtaufbau | d = 30 | cm | |

Überfahrt Rad-/Gehweg mit Zulieferverkehr

| | | | |
|-------------------------------|--------|----|--------------------|
| Pflasterdecke (inkl. Bettung) | d = 14 | cm | Betonsteinpflaster |
| Schottertragschicht | d = 20 | cm | RC 1 0/45 |
| Frostschuttschicht | d = 36 | cm | RC 1 0/45 |
| Gesamtaufbau | d = 70 | cm | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

2.3 Von der AN zu erstellende bzw. zu beschaffende Ausführungsunterlagen

Die AN hat für von ihr für die AG verlegte Leitungen einschließlich der Leerrohre Bestandspläne im Maßstab 1 : 250 zu fertigen. Die Einmessung muss sich auf örtliche Festpunkte beziehen, so dass die Leitungen jederzeit nach Lage und Höhe festzustellen sind.

Darüber hinaus sind folgende Unterlagen anzufertigen bzw. vorzulegen:

- ' ' Erläuterung des Bauablaufes
- 'X' Bauzeitenplan
- ' ' Bestandspläne
- 'X' Dokumentationsaufnahmen
- ' ' Sonstiges: ' '

Die Dokumentation der Qualitätskontrolle zum Asphalteinbau (siehe Anlage) ist von der AN im Rahmen der Eigenüberwachung vollständig auszufüllen.

Baustellentagesberichte sind in jedem Fall wie nachstehend beschrieben zu führen:

Die Baustellentagesberichte sollen den Stand und Fortschritt der Bauarbeiten sowie bedeutsamen Sachverhalte des Bauablaufes festhalten. Von der AN zu führende Baustellentagesberichte sind bei Baustellenkontrollen der AG zur Einsichtnahme vorzulegen und von beiden Parteien abzuzeichnen. Die Eintragungen sind tagesaktuell vorzunehmen. Nachträgliche Eintragungen oder Änderungen sind als solche sichtbar zu dokumentieren. Die AG stellt der AN einen Formularvordruck "Baustellentagesbericht" zur Verfügung. Dieser Formularvordruck enthält Mindestangaben zur Dokumentation der Baustelle. Die AN kann eigene Formulare nutzen. Diese müssen dann zwingend die Mindestangaben aus dem Formularvordruck der AG enthalten.

3. Ausführung

3.1 Vertragliche Leistungen

3.1.1 Zeitlicher und technischer Ablauf

- ' ' Die ausgeschriebenen Leistungen sollen in folgender Reihenfolge ausgeführt werden:

, ,

- ' ' Die ausgeschriebenen Leistungen sollen gemäß beigefügtem Ablaufplan ausgeführt werden.

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A..
LV: 2094.052
**Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
Straßenbauarbeiten**

- ' ' Die AN erhält einen Rahmenablaufplan für die Projektabwicklung. Dieser ist Grundlage für einen Bauzeitenplan, den die AN rechtzeitig vor Baubeginn der AG einzureichen hat. Nach Zustimmung wird der Bauzeitenplan Bestandteil des Vertrages. Wird bei der Bauausführung festgestellt, dass Termine des Bauzeitenplans nicht eingehalten werden, hat die AN auf Verlangen der AG Anpassungsmaßnahmen vorzuschlagen mit dem Ziel, die im Vertrag festgelegten Termine einzuhalten. Nach Abstimmung mit der AG wird ein daraufhin aktualisierter Bauzeitenplan Grundlage für die weitere Abwicklung des Projektes.
- ' ' Bei den Straßenbauarbeiten handelt es sich um die Oberflächenwiederherstellung nach Beendigung der Arbeiten vorlaufender Gewerke (z.B. Arbeiten an Ver- und Entsorgungsleitungen)

'X' Sonstiges: Anmerkungen zum Projekt:

Im Jahr 2024 wurde in der Max-Peters-Straße vom Kreisverkehr bis zum Ruhrdeich ein neuer Kanal DN 600 B gebaut. Die Grabenfläche ist 635 m² groß und wurde provisorisch geschlossen. Der Aufbau der Kanaltrasse besteht aus 28 cm Frostschutzschicht RC-2, 15 cm Schottertragschicht RC-2 und 10 cm Tragdeckschicht.

Zur Vorbereitung des neuen Fahrbahnausbaus werden hier 10 cm TDS gefräst und 12 cm Schottertragschicht ausgebaut, seitlich gelagert und in der neu zu bauenden Fahrbahn wieder eingebaut. Diese Leistung wird in der Position 02.1.5.4510 abgegolten, auch der Wiedereinbau des Schotters.

Für die neuen Senken wurden Leitungen vorgestreckt. Ein Anschluss an den Kanal ist daher nicht erforderlich.

Auf der östlichen Seite wird die Trasse eines 110-KV-Kabels zukünftig in der Fahrbahn liegen und dadurch nicht genügend Überdeckung haben. Zum Schutz der Leitung wird eine Betonabdeckung aus Magerbeton hergestellt, siehe Position 03.3.5.5020.1. Hierzu gibt es auch einen Detailplan (Schnitt A Sicherungsmaßnahmen 110-KV-Trasse).

Auf der östlichen Seite befindet sich ein Stabmattenzaun an der Grenze zur Metro, der in Teilen beschädigt ist. Dieser wird komplett demontiert und ein neuer Zaun an gleicher Stelle errichtet. In vielen Zaunelementen sind alte Baumstämme eingewachsen. Eine daraus entstehende Erschwernis bei der Demontage ist in der entsprechenden Position zu berücksichtigen. Das Gelände der Metro muss durchgehend geschützt werden. Deswegen muss vor der Demontage ein Bauzaun aufgestellt werden.

Für sämtliche Zaunarbeiten ist das Betreten und Befahren des Metrogeländes erlaubt.

Im Fahrbahnbereich liegt ca. 470 m² Blaubasaltpflaster, das zur Max-Peters-Straße 1 abgefahren werden muss. (Position 02.1.5.7000.1)

Bis Ende März 2027 muss der Ausbau fertiggestellt sein, weil im April eine große Baumaßnahme in unmittelbarer Nähe beginnen wird. Zur Umleitung des Verkehrs muss die Max-Peters-Straße dann wieder frei befahrbar sein. '

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

Die Arbeiten müssen in '5' Teilabschnitten ausgeführt werden.

3.1.2 Vertragliche Leistungen für Dritte und von Dritten

" Außer Arbeiten für Dritte, wie Rohrkreuzungen usw., werden folgende Arbeiten ausgeführt:

‘ ‘

Es sind nur Arbeiten für Dritte, wie Rohrkreuzungen und kurze Leitungs- oder Umlegungen usw., auszuführen.

Die im Verlauf der Bauausführung begleitend anfallenden, von Dritten zu erbringenden Leistungen, hat die AN im Rahmen ihres Bauablaufplans mit den Beteiligten zu koordinieren und entsprechend einzuplanen.

'X' Von Dritten werden im Rahmen der Baumaßnahmen nachfolgend beschriebene Leistungen erbracht:

'Netze Duisburg: Leerrohrverlegung für neue Laternenstandorte, Aufstellung Laternen
Telekom: Tieferlegung eines Kabels '

Die AN hat sich zur Erzielung eines störungsfreien Arbeitsablaufes mit der AG und anderen AN bzw. Dritten rechtzeitig abzustimmen.

In den Ausführungsfristen ist der zusätzliche Zeitbedarf der Arbeiten für Dritte und von Dritten bei der Kalkulation zu berücksichtigen.

3.2 Materialien, Baustoffe, Geräte

3.2.1 Lieferungen von Baustoffen allgemein

Die Lieferung aller Baustoffe, soweit sie nicht ausdrücklich ausgeschlossen sind, ist in den Leistungspositionen enthalten. Für die Lieferung der Materialien und Stoffe gelten die aktuellen technischen Richtlinien. Alle zu liefernden Baustoffe müssen von Werken bezogen werden, die der Überwachung durch eine anerkannte neutrale Prüfstelle unterliegen.

Wiege- und Lieferscheine:

Wenn für die Abrechnung von Stoffen nach Masse im Vertrag keine andere Regelung getroffen

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

ist, so wird von der AN zum Nachweis des Verbrauchs die Vorlage von Wiegescheinen, gegebenenfalls von Lieferscheinen verlangt. Dabei ist zu beachten:

Wiegescschein sind Leistungsnachweise in Form von Ausdrucken einer geeichten Waage für den Materialnachweis, die nur für die Abrechnung herangezogen werden dürfen, wenn sie von der AN bei Anlieferung unterschrieben wurden. Lieferscheine sind Begleitpapiere mit Angaben zu Menge und Beschaffenheit einer Ware, die nach Unterzeichnung durch die Empfängerin zu Beweisurkunden über den Empfang werden. Es ist darauf zu achten, dass der Wiegescschein die folgenden Angaben aufgedruckt enthält:

- Lieferwerk,
- Name der Baustelle,
- Bezeichnung des Wägegutes,
- Nummer des Wiegescscheins,
- Datum und Uhrzeit der Wägung,
- Taramasse (T), kein gespeicherter mittlerer Tarawert (PT),
- Bruttomasse (B),
- Nettomasse (N),
- Kennzeichnung des Fahrzeugs (betriebseigene Bezeichnung/ amtliches Kennzeichen),
- Name des Wägers.

Die Nummer des Wiegescscheines muss vom Druckwerk fortlaufend eingedruckt worden sein. Die Taramasse muss bei jeder Wägung neu ermittelt werden. Gespeicherte mittlere Tarawerte (Festtara) von Kraftfahrzeugen zur Bestimmung der Nettomasse dürfen nicht verwendet werden.

Beim Einsatz von Schaufellader- bzw. Förderbandwaagen gelten zusätzlich folgende Regelungen: Der Wiegescschein muss eine Erklärung enthalten, dass es sich um eine geeichte Waage handelt.

- Anstelle des Ausdruckes von Tara- und Bruttomasse tritt die Nettogesamtmasse des Ladegutes sowie zusätzlich bei Schaufellader-Waagen die Anzahl der geladenen Schaufeln (Ladevorgänge).
- Die Wiegescschein sind vom Bedienungspersonal der Schaufellader- bzw. Förderband-Waagen zu unterschreiben. Die Wiegescschein sind an der Verwendungsstelle sofort von der AN abzuzeichnen. Sie sind in doppelter Ausführung mindestens arbeitstäglich vorzulegen und unter Angabe der Ordnungszahl aus den Vertragsunterlagen und gegebenenfalls der Verwendungsstelle zu den Unterlagen zu nehmen und in den Tagesberichten zu dokumentieren. Die Bestätigung der Wiegescschein erfolgt durch Unterschrift der AG.
- Bei einem Nachweis durch Schaufellader- bzw. Förderband-Waagen sind durch die AN zu Lasten dessen kontinuierlich für 10 % der Lieferungen Kontrollwägungen durchzuführen und der AG unaufgefordert zeitnah zu übergeben. Notwendige Änderungen oder zusätzliche Eintragungen sind zweifelsfrei vorzunehmen und müssen von der AG und der AN zusätzlich

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A..
LV: 2094.052
**Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
Straßenbauarbeiten**

abgezeichnet werden.

- Sofern von der AN keine anderwärtigen Nachweise vorliegen, gelten behelfsweise folgende
- Umrechnungsfaktoren:
- Recyclingmaterial (RC 1) 2,00 t/m³
- Überkorn aus RC-Material 1,70 t/m³
- Überkorn aus Naturstein 1,75 t/m³
- Natursteinschotter (Grauwacke) 2,10 t/m³
- Natursteinschotter (Basalt) 2,25 t/m³
- Sand (0/4 mm) 1,65 t/m³
- Kies-Sand (Füllstoff 0/16) 1,85 t/m³
- Oberboden angedeckt 1,65 t/m³
- Walzasphalt 2,40 t/m³
- Gussasphalt 2,30 t/m³
- Beton 2,40 t/m³
- Stahlbeton 2,50 t/m³
- Teerhaltige Schichten 2,35 t/m³
- Baumsubstrat 1,20 t/m³
- Sonstiges ' '

• 3.2.2 Lieferung von Recyclingbaustoffen

- Für die Lieferung von Recyclingbaustoffen gilt die TL SoB-StB in Verbindung mit der *Verordnung über Anforderungen an den Einbau von mineralischen Ersatzbaustoffen in technische Bauwerke*, der Ersatzbaustoffverordnung (EBV). Als Recyclingbaustoff ist ausschließlich RC-Material gemäß Anlage 2 der EBV durch die AN zu verwenden.
- Dies ist in den entsprechenden Positionen des Leistungsverzeichnisses bei der Kalkulation zu berücksichtigen.
- Die AN steht gegenüber der AG vor Einbau von Recyclingmaterial in der Nachweispflicht über die Verwendung von Material gemäß EBV.

Leistungsbeschreibung Langtext

| | | |
|-----------------|---------------------|---|
| Projekt: | 2026-010-A.. | Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich |
| LV: | 2094.052 | Straßenbauarbeiten |

• 3.2.3 Lieferung von Asphalt

- In Anlehnung an die vom BMVI (Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur) entwickelten "Maßnahmen zur Steigerung der Asphalteinbauqualität" sind für den Transport von Asphaltmaterialien durch die AN ausschließlich Fahrzeuge mit thermoisolierten Außenflächen sowie einer Abdeckeinrichtung zu verwenden.
- Bei Anlieferungen von Kleinmengen (< 10 t) sind für den Transport ausschließlich thermoisolierte Transportboxen (-container) für Asphalt zugelassen.
- Sonstiges: ''

• 3.2.4 Lieferung von Beton

- Für die Lieferung von Beton gelten die DIN EN 206-1/ DIN 1045-2. Die Verwendung von Betonzusatzmitteln bedarf der schriftlichen Zustimmung der AG.

• 3.2.5 Lieferung sonstiger Materialien

- Bei Lieferung anderer Materialien z.B.
''
- ist folgendes zu beachten: ''

3.2.6 Vorhandene Materialien

Der Begriff "entsorgen" bedeutet, dass die jeweiligen Materialien durch die AN einer "Verwertung" oder "Beseitigung" inkl. der anfallende Deponie-/ Kippgebühren zuzuführen sind.

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

3.2.6.1 Teerhaltiger Straßenaufbruch

Die zu entsorgenden Stoffe können (teilweise) teer- oder kohlenteerhaltige Bestandteile enthalten. Dies ist in den einzelnen Positionstexten beschrieben.

Teerhaltige Aufbruchstoffe im Sinne der RuVA-StB, mit den Verwertungsklassen B und C, sind bei Überschreitung der nach RuVA-StB gültigen Grenzwerte als gefährliche Abfälle gesondert aufzubrechen und zu entsorgen. Die Aufbruchstoffe sind im Sinne des elektronischen Abfallnachweisverfahrens (eANV) durch ein Begleitscheinverfahren abzufahren. Die AG stellt die für den Transport notwendigen Begleitscheine zur Verfügung. Für die rechtzeitige Mitteilung an

die AG ist die AN verantwortlich. Das Genehmigungsverfahren kann mehrere Arbeitstage dauern.

Die AG hat mit einer Entsorgungsfirma eine Rahmenvereinbarung für Transport, Aufbereitung und Entsorgung/ Verwertung von teerhaltigen Abfällen getroffen. Die Entsorgungsfirma lautet:

| |
|---|
| AVG Baustoffe GmbH Mausegatt 40 47228 Duisburg Tel.-Nr. 02065 /774711 Fax 02065 /774747 |
|---|

Die Kosten des Transports, der Aufbereitung bzw. der Entsorgung trägt gemäß Rahmenvereinbarung die AG. Für die Abfuhr stehen nach den Gegebenheiten der Baustelle Zwei-, Drei- und Vier-Achs-LKW, Sattelzüge sowie Absetz- oder Abrollcontainer zur Verfügung. Die benötigten Fahrzeuge oder Container sind rechtzeitig durch die AN direkt bei der Entsorgungsfirma zu bestellen.

Der Transport darf nur mit gültiger Transportgenehmigung und Beförderer-Nr. erfolgen. Für die Entsorgungsfirma liegt eine gültige Transportgenehmigung vor.

Mehrkosten durch übergroße Aufbruchstücke mit Maßen größer als 50/50/50 cm trägt ausschließlich die AN.

Besitzt die AN selber eine gültige Transportgenehmigung für teerhaltiges Material, kann sie das Material nach einer entsprechenden Vereinbarung und mit Zustimmung der AG selber zur oben angegebenen Entsorgungsfirma abfahren. Die gültige Transportbescheinigung der AN ist der AG rechtzeitig vorzulegen.

3.2.6.2 Sonstige Aushubmaterialien des Baukörpers

Grundsätzlich müssen alle anfallenden Aushubmaterialien aus Rückbau, Sanierung oder

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

Reparatur technischer Bauwerke gemäß der Ersatzbaustoffverordnung (EBV) § 24 Abs. 1 und des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) § 8 Abs. 1) getrennt gesammelt und getrennt befördert werden.

Der Aufbau des zu bearbeitenden Baufeldes ist dem beiliegenden Bodengutachten zu entnehmen. Hier werden die Materialwerte, getrennt nach Materialklassen, gemäß der Ersatzbaustoffverordnung (EBV), die in den Aufschlussbohrungen angetroffen wurden, dargestellt.

Die Abfuhr der Aushubmaterialien muss entsprechend den Deklarationen des Bodengutachtens, getrennt nach den Materialwerten/ Materialklassen der EBV oder den Deponieklassen gemäß der Deponieverordnung (DepV) und den dazu ausgeschriebenen Aushub-Positionen erfolgen.

Grundsätzlich gilt, bei nicht Vorliegen eines Bodengutachtens folgendes:

Alle abzufahrenden und aufzubereitenden mineralischen Ausbaustoffe im Sinne der Ersatzbaustoffverordnung (EBV), beinhalten die Materialwerte der Anlage 1 der EBV und überschreiten diese nicht.

Es ist der jeweils ungünstigste Fall bei der Preisbildung zu berücksichtigen.

Alle entstehenden Aufwendungen sind hier in entsprechende Positionen einzurechnen.

Werden die Materialwerte der Anlage 1 der Ersatzbaustoffverordnung (EBV) im Aushubmaterial überschritten, gelten dann die Grenzwerte der Deponieverordnung (DepV).

Die Abrechnung erfolgt über den Pos.-Bereich 02.3.5. als Zulagepositionen für zu entsorgende Aushubmaterialien.

Die Nachweisführung (z. Bsp. Begleitscheine usw.) regelt sich nach der NachwV.

So sind z. Bsp. Begleitscheine nur für gefährliche Abfälle oder auf Anordnung der zuständigen Behörde erforderlich.

Alle Aufwendungen für Aushubmaterialien die die Materialwerte der Anlage 1 der Ersatzbaustoffverordnung (EBV) überschreiten, der Einbauklasse größer 2 sind in die entsprechenden Positionen 02.3.5.XXXX einzurechnen.

Bei Auffälligkeiten (z.B. Verfärbung/ Geruch) und Abweichungen der angetroffenen Aushubmaterialien gegenüber dem Bodengutachten muss der/ die Projektleiter/-in der AG hinzugezogen werden.

Der/ die Projektleiter/-in der AG entscheiden über weiteres Vorgehen

Für das notwendige Zwischenlagern des Aushubes ist die Pos. 02.3.5.0050 vorgesehen.

Der nachfolgende Entsorgungsweg wird dann situationsbedingt durch die AG entschieden.

Die Kostenerstattung für diese Aufwendungen erfolgt separat auf Nachweis mit einem Zuschlag von 15 %.

3.2.7 Geräte

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

Beim Einsatz von Baugeräten ist folgendes zu beachten:

Es dürfen nur schallgedämpfte Baugeräte nach dem Immissionsschutzgesetz eingesetzt werden.

Tatsächliche Werte sind auf Verlangen nachzuweisen.

Für den Einbau von Asphaltmaterialien gilt das Merkblatt für das Verdichten von Asphalt (M VA) in Ergänzung zur ZTV Asphalt-StB.

Bei Walzasphalt ist ab einer ausgeschriebenen Asphaltflächengröße von > 500 m² der Einsatz von Walzen mit einer flächendeckenden dynamischen Verdichtungskontrolle (FDVK-Asphalt) erforderlich. Die Ergebnisse der FDVK-Asphalt sind durch die AN im Zuge der QUALITÄTSKONTROLLE zum Asphalteinbau zu dokumentieren und der AG nach Abschluss der Asphaltarbeiten zu übergeben. Die FDVK-Asphalt tritt in Ergänzung zu den nach ZTV Asphalt-StB vorgesehenen Eigenüberwachungsprüfungen der AN sowie den Kontrollprüfungen (siehe nachfolgende Punkte) der AG und ersetzen diese nicht.

' ' Sonstiges: ' '

3.2.8 Prüfzeugnisse und Eignungsprüfungen/ -nachweise

Die Unterlagen zu Eignungsprüfungen sind so rechtzeitig von der AN der AG vorzulegen, dass ggf. Änderungen durch die AG vorgenommen werden können.

3.2.9 Eigenüberwachungsprüfungen

Neben den in den gültigen technischen Regelwerken und Vorschriften nach Art und Umfang beschriebenen Prüfungen sind folgende Eigenüberwachungsprüfungen von der AN vorzunehmen.

Hiermit fordert die AG die zeitnahe Einreichung der Unterlagen zu den Eigenüberwachungsprüfungen durch die AN an.

| | | |
|-----|---------------------------------|---|
| 'X' | Unterbau, Planum und Untergrund | - mind. 2 Plattendruckversuche im Abstand von 50 m je Lage gem. ZTV E-StB |
| ' ' | Bauwerkshinterfüllung | - gem. ZTV E-StB |
| 'X' | Leitungsraben | - mind. 3 Dichtemessungen (z.B. Rammsonde) je 50 m gem. ZTV A-StB |
| 'X' | FSS/ STS | - mind. 1 Korngrößenverteilung u. Wassergehalt mind. 2 Plattendruckversuche je angef. 100 m - Profilgerechte Lage und Ebenheit - Einbaudicke/ Einbaugewicht gem. ZTV SoB-StB |
| 'X' | Asphaltschichten | - Lufttemperatur und Temperatur der Unterlage - Einbautemperatur des Asphaltmischgutes - Beschaffenheit des Asphaltmischgutes |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

- Beschaffenheit des Abstreumaterials
- Einbaudicke und Einbaugewicht
- profilgerechte Lage der einzelnen Schichten
- Ebenheit der einzelnen Asphaltsschichten
- Dokumentation der Maßnahmen zur Griffbarkeit
- Gleichmäßige Beschaffenheit der Oberfläche
- Beschaffenheit der Längs-/ Quernähte gem. ZTV Asphalt-StB

- '' Pflaster-, Plattenbeläge und - Maßhaltigkeit
Einfassungen
 - Druckfestigkeit
 - Biegezugfestigkeit
 - optische Beschaffenheit
- und Gesteinskörnungen - Korngrößenverteilung je 1.000 m²
 - Profilgerechte Lage und Einbaudicke gem. ZTV Pflaster-StB
- '' Oberbauschichten mit - gem. ZTV Beton-StB
hydraulischen Bindemitteln
- '' Sonstige Eigenüberwachungsprüfungen nach den betreffenden technischen Vorschriften:
,

Zur Dokumentation der Qualitätskontrolle zum Asphalteinbau sind die Anlagen im Anschluss an Punkt 4 ff. auszufüllen und der AG vorzulegen.

Zusätzlich zu den o.a. Eigenüberwachungsprüfungen sind die Ergebnisse der flächendeckenden dynamischen Verdichtungskontrolle (FDVK-Asphalt) zu dokumentieren und der AN vorzulegen.

Alle Unterlagen zu Eigenüberwachungsprüfungen sind von der AN den entsprechenden Baustellentagesberichten als Anlage beizufügen.

3.2.10 Kontrollprüfungen

Für die Kontrollprüfungen (z.B. Art, Umfang, etc.) gelten die Anforderungen der entsprechend gültigen Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen (ZTV). Die AG lässt die Kontrollprüfungen von einer nach RAP Stra zugelassenen Prüfstelle durchführen. Die Entnahme der Proben wird in Anwesenheit der AN nach vorheriger Bekanntgabe des Termins durchgeführt. Die Ergebnisse der Kontrollprüfungen werden der Abnahme zugrunde gelegt.

Sofern Ergebnisse der Kontrollprüfungen zum Abnahmeterrnin nicht vorliegen, führt die erfolgte Abnahme der Bauleistungen nicht zum Ausschluss weitergehender Forderungen aus den Resultaten der Kontrollprüfungen.

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

3.2.11 Abzüge bei mangelhafter Lieferung und Ausführung

Für Abzüge bei Über- bzw. Unterschreitung von Grenzwerten nach ZTV Asphalt-StB und ZTV Beton-StB gelten die in den Anhängen beschriebenen Abzugsregelungen der jeweiligen Zusätzlichen Technischen Vertragsregelungen.

In Ergänzung der ZTV Asphalt-StB gelten die nachfolgenden Abzüge bei Unterschreitung der Sollwerte zum Schichtenverbund nach TP Asphalt-StB. Mängelansprüche der AG nach VOB bleiben unberührt.

| Schichtenverbund ≤ 6 kN | | |
|---|--|--|
| | Belastungsklassen nach RStO Bk 100 und Bk 32 | Belastungsklassen n. RStO Bk 10/ Bk 3,2/ Bk 1,8/ Bk 1,0/ Bk 0,3 |
| Zwischen Deck- und Binderschichten | <i>Einzelfallbetrachtung</i> | <i>Abzug von 20 % des EP der Deckschicht</i> |
| Zwischen allen übrigen Schichten und Lagen | <i>Einzelfallbetrachtung</i> | <i>Abzug von 20 % des EP der darüber liegenden Schicht/ Lage</i> |
| Schichtenverbund > 6 kN und < Sollwert nach TP Asphalt-StB | | |
| | Belastungsklassen nach RStO Bk 100 und Bk 32 | Belastungsklassen n. RStO Bk 10/ Bk 3,2/ Bk 1,8/ Bk 1,0/ Bk 0,3 |
| Zwischen Deck- und Binderschichten | <i>Abzug von 20 % des EP der Deckschicht</i> | <i>Abzug von 5 % des EP der Deckschicht</i> |
| Zwischen allen übrigen Schichten und Lagen | <i>Abzug von 20 % des EP der darüber liegenden Schicht/ Lage</i> | <i>Abzug von 5 % des EP der darüber liegenden Schicht/ Lage</i> |

Zusätzlich gelten folgende Abzüge als vertraglich vereinbart:

„

3.2.12 Sonstiges

„

3.3 Mitgeltende Regelwerke

| | |
|----------|---|
| ASD | Anweisung für den Straßenbau in Duisburg |
| DIN 482 | Straßenbordsteine aus Naturstein |
| DIN 483 | Bordsteine aus Beton - Formen, Maße, Kennzeichnung |
| DIN 488 | Betonstahl |
| DIN 4052 | Betonteile und Eimer für Straßenabläufe |
| DIN 4124 | Baugruben und Gräben - Böschungen, Verbau, Arbeitsraumbreiten |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| | |
|-----------------|---|
| DIN 18920 | Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen |
| DIN 19534 | Rohre und Formstücke aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) mit Steckmuffe für Abwasserkanäle und -leitungen |
| DIN 32984 | Bodenindikatoren im Öffentlichen Raum |
| DIN EN 295 | Steinzeugrohrsysteeme für Abwasserleitungen und -kanäle |
| DIN EN 476 | Allgemeine Anforderungen an Bauteile für Abwasserleitungen und -kanäle |
| DIN EN 1338 | Pflastersteine aus Beton |
| DIN EN 1339 | Platten aus Beton |
| DIN EN 1340 | Bordsteine aus Beton |
| DIN EN 1341 | Platten aus Naturstein für Außenbereiche |
| DIN EN 1342 | Pflastersteine aus Naturstein für Außenbereiche |
| DIN EN 1343 | Bordsteine aus Naturstein für Außenbereiche |
| DIN EN 1433 | Entwässerungsrinnen für Verkehrsflächen |
| DIN EN 1610 | Verlegung und Prüfung von Abwasserleitungen und -kanälen |
| DWA-A 139 | Einbau und Prüfung von Abwasserleitungen und -kanälen |
| E LA D | Empfehlungen für die Planung und Ausführung von lärmtechnisch optimierten Asphaltdeckschichten aus AC D LOA und SMA LA |
| FLL-Richtlinien | Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL) |
| H BaA | Hinweise zur Bauweise „Beton an Asphalt“ |
| H FA | Hinweise für das Fräsen von Asphaltbefestigungen und Befestigungen mit teer-/ pechtypischen Bestandteilen |
| M FP | Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in ungebundener Ausführung sowie Einfassungen |
| M OPA | Merkblatt für Asphaltdeckschichten aus Offenporigem Asphalt |
| M VA | Merkblatt für das Verdichten von Asphalt |
| M VaB 1 | Merkblatt für Planung, Konstruktion und Bau von Verkehrsflächen Teil 1 Kreisverkehre, Busverkehrsflächen und Rastanlagen |
| RSA | Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen |
| TL Asphalt-StB | Technische Lieferbedingungen für Asphaltmischgut für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen |
| TL BE-StB | Technische Lieferbedingungen für Bitumenemulsionen |
| TL Beton-StB | Technische Lieferbedingungen für Baustoffe und Baustoffgemische für Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Fahrbahndecken aus Beton |
| TL Bitumen-StB | Technische Lieferbedingungen für Straßenbaubitumen und gebrauchsfertige Polymermodifizierte Bitumen |
| TL BuB E-StB | Technische Lieferbedingungen für Böden und Baustoffe im Erdbau des Straßenbaus |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| | |
|-----------------|--|
| TL Fug-StB | Technische Lieferbedingungen für Fugenfüllstoffe in Verkehrsflächen |
| TL G BE-StB | Technische Lieferbedingungen für Bitumenemulsionen im Straßenbau Teil: Güteüberwachung |
| TL G So-StB | Technische Lieferbedingungen für Baustoffgemische und Böden zur Herstellung von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau, Teil: Güteüberwachung |
| TL Geok E-StB | Technische Lieferbedingungen für Geokunststoffe im Erdbau des Straßenbaues |
| TL NBM-StB | Technische Lieferbedingungen für flüssige Beton-Nachbehandlungsmittel |
| TL Pflaster-StB | Technische Lieferbedingungen für Bauprodukte zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen |
| TL SoB-StB | Technische Lieferbedingungen für Baustoffgemische und Böden zur Herstellung von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau |
| TP Asphalt-StB | Technische Prüfvorschriften für Asphalt |
| TP Beton-StB | Technische Prüfvorschriften für Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Fahrbahndecken aus Beton |
| TP BF-StB | Technische Prüfvorschriften für Boden und Fels im Straßenbau |
| TP D-StB | Technische Prüfvorschriften zur Bestimmung der Dicken von Oberbauschichten im Straßenbau |
| TP Eben | Berührende Messungen - Technische Prüfvorschriften für Ebenheitsmessungen auf Fahrbahnoberflächen in Längs- und Querrichtung |
| TP Fug-StB | Technische Prüfvorschriften für Fugenfüllstoffe in Verkehrsflächen |
| TP Gestein-StB | Technische Prüfvorschriften für Gesteinskörnungen im Straßenbau |
| TP Griff-StB | Technische Prüfvorschriften für Griffigkeitsmessungen im Straßenbau |
| RuA-StB | Richtlinie für die umweltverträgliche Anwendung von mineralischen Ersatzbaustoffen im Straßenbau |
| ZTV Asphalt-StB | Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen aus Asphalt |
| ZTV A-StB | Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen |
| ZTV BEA-StB | Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für die Bauliche Erhaltung von Verkehrsflächenbefestigungen - Asphaltbauweisen |
| ZTV BEB-StB | Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für die Bauliche Erhaltung von Verkehrsflächenbefestigungen - Betonbauweisen |
| ZTV Beton-StB | Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Fahrbahndecken aus Beton |
| ZTV E-StB | Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau |
| ZTV Ew-StB | Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Entwässerungseinrichtungen im Straßenbau |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| | |
|------------------|--|
| ZTV Fug-StB | Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fugen in Verkehrsflächen |
| ZTV Pflaster-StB | Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen |
| ZTV SoB-StB | Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau |
| ZTV-SA | Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen |

3.4 Aufmaß/ Abrechnung/ Abnahme/ Nachträge

3.4.1 Aufmaß

Die Aufmaße für Abschlagszahlungen und für die Schlussrechnung sind klar im Aufbau, korrekt in der Form, leicht prüfbar und von größter Genauigkeit aufzustellen. Vor allem sind sie so genau aufzustellen, dass sie jederzeit ohne große Probleme an Ort und Stelle nachvollziehbar sind.

Die maßgebenden Formeln bzw. Rechenvorschriften bzw. mathematischen Näherungsverfahren sind anzuwenden.

Für die Aufmaße werden die REB (Regelungen für die elektronische Bauabrechnung) herangezogen. Sie enthalten eindeutige Bestimmungen für geometrische und typische Berechnungsaufgaben für die Mengenberechnungen über die ausgeführten Bauleistungen und zwar mit vorwiegender Anwendung für den Straßenbau.

Der Fortgang der Bauleistungen ist gemeinsam festzustellen.

Festzustellen sind die für die vergütende Leistung maßgebenden Werte nach Zahl, Maß und Gewicht gemäß den Positionen des Leistungsverzeichnisses. Hierzu gehören grundsätzlich alle Ermittlungen am Leistungsobjekt (Aufmaß) und nicht ausschließlich anhand von Plänen.

Eine Feststellung der Bauleistungen, die bei Weiterführung der Arbeiten nur schwer feststellbar sind, sollte von der AN und der AG gemeinsam erfolgen. Die gemeinsam festgestellten und bestätigten Aufmaße sind zeitnah und kontinuierlich zu erstellen sowie bindend.

In Vorbereitung auf die Aufmaße hat die AN mit der AG abzustimmen,

- in welcher Form die schriftlichen Nachweise darzustellen sind (Listen, Zeichnungen, zusätzliche Abrechnungszeichnungen, etc.),
- welche Formblätter zu verwenden sind,
- welche Rechenmethoden bzw. Näherungsverfahren anzuwenden sind,
- ob und ggf. welche EDV-Programme zu verwenden sind,
- bis auf wie viele Stellen hinter dem Komma die Berechnung erfolgen soll,
- in welchem Rhythmus bzw. zu welchen Terminen die Aufmaße zur Bestätigung vorzulegen sind,
- wem die Aufmaße zur Prüfung vorgelegt werden sollen.

3.4.2 Abrechnung

Die erbrachten Leistungen sind entsprechend der VOB/B § 14 abzurechnen. Auf Verlangen ist ein Soll/Ist-Vergleich der Mengen (Ausschreibungs-/Abrechnungsmenge) zu führen und bereits

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

den Abschlagsrechnungen beizufügen. Bei Erkennen von Mengenabweichungen > 10 % in Einzelpositionen ist die AG umgehend durch die AN schriftlich zu informieren.

Weitere Details sind den "BVB Bau WBD" zu entnehmen.

Die nachfolgende Vereinbarung zur Abrechnung der Bauleistungen ist unmittelbar nach Auftragserteilung festzulegen und hat folgende Punkte zu beinhalten:

1. Datenübergabe von der AG zur AN
 - Auftrags-Leistungsverzeichnis (z.B. GAEB XML)
 - Ausführungs-/ Entwurfsplanung (*.pdf, *.dwg)
2. Vermessung
 - Übergabetermin
 - Sicherung der Festpunkte/ Grenzsteine
3. Abrechnung mit IT-Anlagen
 - REB-VB (23.003:2009)
4. Kostenteilung, Berechnungsabschnitte
 - Nach detaillierter Angabe der AG
5. Aufmaßverfahren (siehe auch Punkt 3.4.1 dieser techn. Vorbemerkung)
 - Festlegung der Adressierung (REB-VB 23.003:2009)
 - Für die AN
 - Für die AG
 - Für Korrekturen
 - Für Sonstiges
6. Datenübergabe der AN an die AG
 - Mengenberechnung (z.B. D11 oder X11)
 - Nachtragsangebote (z.B. D85 oder X84)
 - Abrechnungspläne/ Aufmaße (pdf, dwg)
7. Rechnungen
 - Seitens der AG erfolgt die Erstellung einer (elektronischen) Prüfrechnung, Abschlagsrechnung (Mengenangaben berechnet oder überschlägig)
 - Schlussrechnung (§ 14 VOB/B)
8. Zuständigkeiten für
 - Aufmaß
 - Abrechnung
 - Prüfung
 - (Telefon, Fax, Handy und E-Mail) AG und AN

Bereits vor Baubeginn hat, für den gesamten Ablauf vom Aufmaß bis zur Prüfung der Schlussrechnung, ein Probelauf mit Datenübergabe stattzufinden, um eventuelle EDV Unstimmigkeiten auszuräumen.

3.4.3 Abnahme**3.4.3.1 Allgemeines zur Abnahme**

Die Auftragnehmerin hat bei der Abnahme mitzuwirken und zur Durchführung ausreichend

Leistungsbeschreibung Langtext

| | | |
|-----------------|---------------------|---|
| Projekt: | 2026-010-A.. | Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich |
| LV: | 2094.052 | Straßenbauarbeiten |

Personal bereitzustellen, erforderliche Verkehrsregelungsmaßnahmen, Warnwesten und Fahrzeuge mit erforderlicher Ausrüstung zu stellen. Alle Abnahmen sind zu protokollieren.

Alle im Rahmen der Abnahmen erforderlichen Leistungen sind in die Einheitspreise einzurechnen.

3.4.3.2 Abnahme bei erbrachten Kanalbauarbeiten

- A) Zeitlich vor der Herstellung der Asphaltdeckschicht erfolgt eine TV-Untersuchung durch die AG. Dazu ist die örtliche Bauleitung der AG mit mindestens 6 Werktagen Vorlauf zu informieren. Untersucht werden alle durch die AN erbrachten Kanalbauarbeiten (Rohrleitungen, Anschlüsse, u.s.w.). Diese Untersuchung ist Bestandteil der förmlichen Abnahme der Kanalbauarbeiten. Werden nach Mängelbeseitigungen der AN weitere TV-Untersuchungen notwendig, trägt die AN diese Kosten.
- B) Die Abnahme der Kanalbauarbeiten inklusive der Erstellung, dem Versetzen und der Regulierung von Leitungen, Einbauteilen etc. erfolgt grundsätzlich zeitlich vor der Abnahme der Straßenbauarbeiten. Nassschlammabläufe müssen bei der Abnahme trocken sein. Das Protokoll der Kanalbauabnahme ist Voraussetzung für die Abnahme der Straßenbauarbeiten. Die Abnahme der Kanalbauarbeiten ist bei der örtlichen Bauleitung der AG so rechtzeitig (mind. 4 Werktage vorher) zu beantragen, dass die Terminierung mit dem für die Abnahme erforderlichen Personenkreis durch die AG erfolgen kann.

3.4.3.3 Abnahme der Straßenbauarbeiten

Bei der Abnahme der Straßenbauarbeiten werden auch Einbauten wie Licht- und Revisionsschächte, Schieber- und Hydrantenkappen Dritter in den Pflaster- und Asphaltflächen auf profilgerechte Lage und auf ihre Funktionalität überprüft. Die Funktionsfähigkeit ist von der AN nachzuweisen. Hierzu sind von der AN entsprechende Werkzeuge und Personal zum Öffnen bereit zu halten. Diese Aufwendungen sind in die Einheitspreise einzurechnen.

3.4.4 Nachträge

Für Nachtragsleistungen gelten die Regelungen der VOB/B.
Über außervertraglich auszuführende Leistungen ist die AG von der AN unmittelbar nach Erkennen und vor Ausführung einschließlich ausführlicher Begründung schriftlich zu informieren. Im Nachtragsangebot der AN sind zusätzliche und geänderte Leistungen ausführlich, eindeutig und erschöpfend zu beschreiben.
Zur Vereinfachung der elektronischen Verarbeitung ist der Hauptbereich 90 der Ordnungszahlenhierarchie des Vertragsleistungsverzeichnisses für Nachträge zum Vertrag reserviert. Die Nachtragsangebote der AN beginnen dementsprechend mit 90.N.N.NNNN

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

3.5 Lieferantenbewertung

Im Rahmen der Baumaßnahme erhält die AN eine Bewertung ("Lieferantenbewertung") durch die Auftraggeberin. Die Bewertung erfolgt z.B. für die Kriterien Zuverlässigkeit, Arbeitssicherheit, technische Ausführung, etc., nach einem Notenprinzip (Note 1 = sehr gut bis Note 5 = ungenügend). Bei Unterschreitung der Note 3 (d.h. bei Noten 4 oder 5) erhält die AN Gelegenheit, eine Stellungnahme über die Gründe der Beurteilung anzugeben. (Siehe auch kaufmännische Vorbemerkungen).

4. Ausführungsfristen und Termine

Vertragsfristen im Sinne des § 5 VOB/B sind:

Baubeginn: 'September/ Oktober 2026'

jedoch

'6' Werktage nach Aufforderung

Zwischenfristen:

''

Fertigstellung:

'März 2027! Wegen einer im April 2027 beginnenden Großbaustelle in unmittelbarer Nähe muss die Maßnahme zwingend zum genannten Zeitpunkt abgeschlossen sein. '

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

QUALITÄTSKONTROLLE zum Asphalteinbau (vom AN unbedingt auszufüllen)

Baustelle: _____
Einbautag: _____ Datum: _____
Auftragnehmer: _____ Kolonne: _____
Wetter: _____ Temperatur: _____

I. eingesetzte Geräte (u.a. Ergebnis der FDVK-Asphalt)

II. Asphaltmischgut (Sorte, Bindemittel, Mischwerk)

III. Bauliche Besonderheiten (z.B. anspritzen, Bearbeitung der Asphaltdeckenoberfläche)

IV. Einbaudaten

| | Lieferschein Nr. | Temperatur bei Anlieferung | Temperatur beim Einbau | Oberflächentemperatur beim Abstreuen der Asphaltdeckschicht |
|--------------|------------------|-------------------------------|---------------------------|---|
| 1. Lieferung | | | | |
| 2. Lieferung | | | | |
| 3. Lieferung | | | | |
| 4. Lieferung | | | | |
| 5. Lieferung | | | | |
| 6. Lieferung | | | | |
| 7. Lieferung | | | | |

Messungen dürfen ausschließlich mit Einstich-Thermometer ausgeführt werden, die
Oberflächentemperatur ausschließlich mit Infrarot-Thermometer.

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

Verteiler: Bauleitung AG, Bauleitung AN, Tagesbericht

Aufgestellt:

Datum/Name

—
(Formular gegebenenfalls kopieren)

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|--------------|--|------------------------|-------------------------|------------------------|
| 02. | Untergrund, Unterbau und Entwässerung | | | |
| 02.1. | Erschließen und Abräumen | | | |
| 02.1.1. | Schutzeinrichtung | | | |
| 02.1.1.0030. | Stammschutz für Bäume mit $1,00\text{ m} < U \leq 1,50\text{ m}$ herstellen. Stammschutz, bestehend aus voller Ummantelung mit Stroh- oder Rohrmatten und äußerer Holzverschalung aus min. 2,4 cm dicken Brettern und einer Mindesthöhe = 2,00 m, herstellen, während der Bauzeit vorhalten und abräumen. Die Schutzvorrichtung ist ohne Beschädigung der Bäume anzubringen und darf nicht auf die Wurzelanläufe aufgestellt werden. Der Stammumfang $> 1,00\text{ m}$ bis $\leq 1,50\text{ m}$ wird in 1 m Höhe gemessen. | 2,000 Stck | ..... | ..... |
| | Summe 02.1.1. Schutzeinrichtung |  |  | ..... |
| | Hinweis zu Bewuchs/ Zäune/ Einfriedung/ Ausstattung | | | |
| | Die Abrechnung der Flächen erfolgt nach Grundflächen. | | | |
| 02.1.2. | Bewuchs/ Zäune/ Einfriedung/ Ausstattung | | | |
| 02.1.2.0050. | Teilflächen von Bewuchs freimachen und entsorgen. Mehrere einzelne Teilflächen von Gestrüpp, Busch- und Strauchwerk freimachen, das anfallende Material aufladen und entsorgen. | 200,000 m ² | ..... | ..... |
| 02.1.2.0070. | Flachtreibendes Wurzelgeflecht im Baumbereich $d > 15\text{ cm}$ aufnehmen. Flachtreibendes Wurzelgeflecht, $d > 15\text{ cm}$, im Baumbereich aufnehmen und separieren. Das anfallende Material/ Wurzelwerk aufladen und entsorgen. | 100,000 m ² | ..... | ..... |
| 02.1.2.0210. | Müll und Bauschutt laden und entsorgen. Auf dem Baufeld lagernde Müll- und Bauschuttmassen zusammenschieben und messbar machen, nach erfolgtem Aufmass, das Material aufladen und entsorgen. | 1,000 m ³ | ..... | ..... |
| 02.1.2.0310. | Verkehrsschild mit Pfosten ausbauen und seitlich lagern. Verkehrsschild einschließlich Pfosten und vorhandener Pfostenfundamente ausbauen und auf der Baustelle zur | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|--|---|-------------|-------------------------|------------------------|
| | Wiederverwendung sicher lagern. Das Fundament abbrechen, abfahren und entsorgen. Die Fundamentlöcher mit geeignetem Material verfüllen und verdichten. | 20,000 Stck | ..... | ..... |
| 02.1.2.0330. | Absperrpfosten in Beton versetzt ausbauen und abfahren. Absperrpfosten einschließlich vorhandener Fundamente ausbauen und entsorgen. Die Fundamentlöcher mit geeignetem Material verfüllen und verdichten. | 6,000 Stck | ..... | ..... |
| 02.1.2.0340. | Absperrpfosten in Beton versetzt ausbauen und seitlich lagern. Absperrpfosten einschließlich vorhandener Pfostenfundamente ausbauen und auf der Baustelle zur Wiederverwendung sicher lagern. Das Fundament aufbrechen und entsorgen. Die Fundamentlöcher mit geeignetem Material verfüllen und verdichten. | 4,000 Stck | ..... | ..... |
| 02.1.2.1000.1 | Schutzplankenkonstruktion (ESP), incl. Pfosten demontieren und entsorgen. Schutzplankenkonstruktion, ESP, Holm Profil A, einschließlich Pfosten und sämtlicher Einzelteile demontieren und entsorgen. Pfosten stehen in Grünstreifen, 2 Stück in einer asphaltierten Oberfläche. | 25,000 m | ..... | ..... |
| 02.1.2.1010.1 | Stabmattenzaun incl. Pfosten und demontieren und entsorgen Stabmattenzaun incl. Pfosten und demontieren und entsorgen, incl. Betonfundament. Der Zaun ist teilweise durchwachsen mit alten Baumstämmen. Diese Erschwernis ist in dieser Position zu berücksichtigen. | 135,000 m | ..... | ..... |
| Summe 02.1.2. Bewuchs/ Zäune/ Einfriedung/ .. |  |  | ..... | ..... |
| 02.1.3. | Abbruch bauliche Anlagen | | | |
| 02.1.3.0010. | Mauerwerk im Erdreich aufbrechen und entsorgen. Ziegelmauerwerk und Fundamentmauerwerk verschiedener Größen im Bereich der Ausschachtungspositionen abbrechen, aufladen und entsorgen. Eine eventuell erforderliche Verfüllung wird gesondert vergütet. | 1,000 m³ | ..... | ..... |
| Summe 02.1.3. Abbruch bauliche Anlagen |  |  | ..... | ..... |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
 LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|

Hinweis zu Bauarbeiten im Bereich von Bäumen und Wurzeln

Straßenbauarbeiten im Bereich von Bäumen und Wurzeln sind unter Berücksichtigung der

- DIN 18920
- RAS-LP 4
- M EVB (Merkblatt für die Erhaltung von Verkehrsflächen im Baumbestand) und dem
- Merkblatt Bäume, unterirdische Leitungen und Kanäle

auszuführen.

Ohne baumfachkundlicher Bauüberwachung seitens des Baumeigentümers dürfen die Straßenbauarbeiten nicht begonnen werden.

Ansprechpartner hier sind die Wirtschaftsbetriebe Duisburg - AöR Bereich Baumpflege (G 13)
 'Herr/ Frau ... Tel.-Nr. ... '

Erdarbeiten im Bereich von Bäumen und deren Wurzelwerk dürfen NUR mit einem **Saugbagger** und zum lösen verfestigter Bodenbereiche mit einer **Druckluftlanze** ausgeführt werden.

Wurzeln ≥ 2 cm sowie Grob- und Starkwurzeln dürfen **nicht beschädigt** oder **durchtrennt** werden. Sie müssen fachgerecht und wurzelschonend freigelegt und gesichert werden und gegen Austrocknung und Frost geschützt werden.

Müssen Wurzeln ≤ 2 cm durchschnitten werden oder wurden diese beschädigt, sind die Schnittstellen/ Schadstellen mit **scharfem Werkzeug** sauber nachzuschneiden.

Müssen konstruktionsbedingt Wurzeln oder Wurzelgeflechte verlegt werden, sind diese schonend zu sichern und anschließend in einen **Wurzelgraben** von min. 50 cm Breite zu verlegen.

Vor der **Verfüllung** des Wurzelbereiches ist die baumfachkundliche Bauüberwachung zu informieren und deren Anweisung Folge zu leisten.

Sämtliche Arbeiten im Baum- und Wurzelbereich sind seitens der AN zu dokumentieren.

Die **Fotodokumentation** ist dem Tagesbericht beizulegen.

Eine separate Vergütung hierfür erfolgt nicht. Der Aufwand ist in den Einheitspreisen der Positionen zu berücksichtigen.

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|--|------------|-------------------------|------------------------|
| 02.1.4. | Bäume/ Wurzelstöcke/ Wurzeln | | | |
| 02.1.4.0130. | Wurzelstöcke, U 51 bis 100 cm, roden und entsorgen. Wurzelstöcke über 51 cm bis 100 cm Umfang -in Höhe des Fällschnittes gemessen- roden, das anfallende Material und unbrauchbares Erdreich aufladen und entsorgen. Das Erdloch mit geeignetem Material verfüllen und verdichten. | 4,000 Stck | ..... | ..... |
| 02.1.4.0140. | Wurzelstöcke, U 101 bis 150 cm, roden und entsorgen. Wurzelstöcke über 101 cm bis 150 cm Umfang -in Höhe des Fällschnittes gemessen- roden, das anfallende Material und unbrauchbares Erdreich aufladen und entsorgen. Das Erdloch mit geeignetem Material verfüllen und verdichten. | 3,000 Stck | ..... | ..... |
| 02.1.4.0160. | Wurzelstöcke, U 201 bis 300 cm, roden und entsorgen. Wurzelstöcke über 201 cm bis 300 cm Umfang -in Höhe des Fällschnittes gemessen- roden, das anfallende Material und unbrauchbares Erdreich aufladen und entsorgen. Das Erdloch mit geeignetem Material verfüllen und verdichten. | 2,000 Stck | ..... | ..... |
| 02.1.4.0510. | Boden im Wurzelbereich von Bäumen mit Saugbagger lösen und entsorgen. Boden (Homogenbereich) im Wurzelbereich von Bäumen nach Angabe der baumfachkundigen Bauüberwachung mit einem Saugbagger und in Verbindung mit einer Druckluftlanze lösen, abtragen und entsorgen. Eine saugbaggerunterstützte Handschachtung ist nur in Ausnahmefällen und mit Rücksprache der baumfachkundigen Bauüberwachung zulässig. Abtrag bis 70 cm ab Straßen-/ Wegeoberbau. Ausführung in mehreren Abschnitten, an mehreren Baumstandorten. Eine Fotodokumentation ist in der Einheitspreisbildung zu berücksichtigen. | 10,000 m³ | ..... | ..... |
| Summe 02.1.4. | Bäume/ Wurzelstöcke/ Wurzeln |  |  | ..... |

Hinweis zu Fahrbahnbefestigungen, Aushub des Baukörpers

Für die Positionsbereiche mit teerhaltigen Aufbruchstoffen
 sind die technischen Vorbemerkungen zur Bauausführung,
 Punkt 3.2.6.1 - Teerhaltiger Straßenaufbruch - zu beachten.

Für die Positionsbereiche ohne teerhaltige Aufbruchstoffe
 sind die technischen Vorbemerkungen zur Bauausführung,
 Punkt 3.2.6.2 - Sonstige Aushubmaterialien des Baukörpers - zu

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------------|--|-----------------------|-------------------------|------------------------|
| | beachten. | | | |
| | Für den Baugrund sind die technischen Vorbemerkungen zur Bauausführung, Punkt 1.2.7 - Untergrund/ Unterbau/ vorhandener Baukörper - zu beachten. | | | |
| | Für alle zu entsorgenden Stoffe (außer teerhaltigen Stoffen) ist eine Einstufung in die Einbauklasse bis einschließlich 2 (Zuordnungswert Z 2 wird nicht überschritten) der LAGA - Mitteilung Nr. 20 kalkulatorisch zu berücksichtigen. | | | |
| | Für alle zu lagernden Materialien gilt: Der Ausbau und spätere Einbau erfolgt in Einzellängen oder kleinen Mengen für z. Bsp. Anschlußbereiche, Wechselbereiche, Querungen.... | | | |
| 02.1.5. | Fahrbahnbefestigungen, Aushub des Baukörpers | | | |
| 02.1.5.0030. | Rinnenbahn, einreihig, vor Bordstein, in Beton aufnehmen und abfahren. Einreihige Rinnenbahn aus Beton- oder Natursteinen vor Bordstein in Beton versetzt, einschließlich Fundament aufnehmen und entsorgen. | 500,000 m | ..... | ..... |
| 02.1.5.0035. | Abschlussbahn, einreihig, in Beton aufnehmen und abfahren. Einreihige Abschlussbahn aus Beton- oder Natursteinen in Beton versetzt, einschließlich Fundament aufnehmen und entsorgen. | 20,000 m | ..... | ..... |
| 02.1.5.1010. | Abbruchkante an Asphaltaufbau, Dicke bis 30 cm, mit Schneidgerät herstellen. Asphaltschnitt an vorhandenem Asphaltaufbau, scharfkantig und senkrecht nach unten, Dicke bis 30 cm, mit Schneidemaschine herstellen. | 330,000 m | ..... | ..... |
| 02.1.5.3520. | bit. Belag 6 - 10 cm aufbrechen und entsorgen, ohne Planum. Bituminöse Decke einschließlich bituminöser Tragschichten, zusammen ab 6 cm bis 10 cm dick, die auf Tragschicht aufliegt, aufbrechen und entsorgen. | 50,000 m ² | ..... | ..... |
| 02.1.5.3540. | bit. Belag 16 - 20 cm aufbrechen und entsorgen, ohne Planum. Bituminöse Decke einschließlich bituminöser Tragschichten, zusammen ab 16 bis 20 cm dick, die auf Tragschicht aufliegt, aufbrechen und entsorgen. | 60,000 m ² | ..... | ..... |
| | RC 2 aus der Kanaltrasse seitlich lagern und in Fahrbahn einbauen RC 2 aus der Kanaltrasse seitlich lagern und in Fahrbahn als Schottertragschicht einbauen. | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|---|------------------------|-------------------------|------------------------|
| 02.1.5.4510. | Schichten ohne Bindemittel aufbrechen, lagern und wieder einbauen. Schichten ohne Bindemittel wie z. B. Frostschutz- oder Schottertragschichtmaterial, aufbrechen, aufladen, innerhalb der Baustelle verfahren, zwischenlagern, wiederum aufladen, einbauen und verdichten. | 80,000 m ³ | ..... | ..... |
| 02.1.5.5010. | verfestigte Hochofenschlacke aufbrechen und entsorgen. Verfestigte Hochofenschlacke, aufbrechen, aufladen, abfahren und entsorgen. | 200,000 m ³ | ..... | ..... |
| 02.1.5.5210. | Verfestigte Schichten aufbrechen und entsorgen. Verfestigte Schichten aus Bauschutt (Bau-, Abriss- und Aushubabfall, Beton Ziegel usw.) und oder Schottertragschichten, aufbrechen, laden abfahren und entsorgen. | 550,000 m ³ | ..... | ..... |
| 02.1.5.5310. | Verfestigte Schichten in schmalen Flächen aufbrechen und entsorgen. Verfestigte Schichten aus Bauschutt (Bau-, Abriss- und Aushubabfall, Beton Ziegel usw.) und oder Schottertragschichten, in schmalen Flächen (z. B. Gräben, und Kleinarbeiten) in Breiten bis 0,50 m aufbrechen, laden abfahren und entsorgen. | 10,000 m ³ | ..... | ..... |
| 02.1.5.6030. | Beton, unbewehrt, ab 21 - 40 cm aufbrechen und entsorgen. Beton der Fahrbahn, unbewehrt, ab 21 bis 40 cm dick, aufbrechen und entsorgen. | 6,000 m ³ | ..... | ..... |
| 02.1.5.7000.1 | Naturkleinpflaster aufnehmen und transportieren. Naturkleinpflaster aufnehmen, säubern und das brauchbare Pflaster zur Max-Peters-Straße 1 in Duisburg transportieren. Alles unbrauchbare Material einschließlich Bettung aufladen und entsorgen. | 460,000 m ² | ..... | ..... |
| Summe 02.1.5. | Fahrbahnbefestigungen, Aushub .. |  |  | ..... |

Hinweis zu Geh- und Radwegbefestigungen

Für den Positionsbereich mit teerhaltigen Aufbruchstoffen
 sind die technischen Vorbemerkungen zur Bauausführung,
 Punkt 3.2.6.1 - Teerhaltiger Straßenaufbruch - zu beachten.

Für die Positionsbereiche ohne teerhaltige Aufbruchstoffe
 sind die technischen Vorbemerkungen zur Bauausführung,
 Punkt 3.2.6.2 - Sonstige Aushubmaterialien des Baukörpers - zu

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------------|---|-----------------------|-------------------------|------------------------|
| | beachten. | | | |
| | Für alle zu entsorgenden Stoffe (außer teerhaltigen Stoffen) ist eine Einstufung in die Einbauklasse bis einschließlich 2 (Zuordnungswert Z 2 wird nicht überschritten) der LAGA - Mitteilung Nr. 20 kalkulatorisch zu berücksichtigen. | | | |
| | Für alle zu lagernden Materialien gilt: Der Ausbau und spätere Einbau erfolgt in Einzellängen oder kleinen Mengen für z.B. Anschlußbereiche, Wechselbereiche, Querungen, etc.. | | | |
| 02.1.6. | Geh- und Radwegbefestigungen | | | |
| 02.1.6.1120. | Bordstein in Beton versetzt aufnehmen und abfahren. Bordsteine aller Art und Größe in Beton versetzt, einschließlich Fundament aufnehmen und entsorgen. | 540,000 m | ..... | ..... |
| 02.1.6.1320. | Randstein in Beton versetzt aufnehmen und abfahren. Tiefbordsteine oder Einfassungssteine aller Art und Größe in Beton versetzt, einschließlich Fundament aufnehmen und entsorgen. | 150,000 m | ..... | ..... |
| 02.1.6.2250. | Ungebundene Schichten in schmalen Flächen aufbrechen und entsorgen. Ungebundene Schichten aus Bauschutt (Bau-, Abriss- und Aushubabfall, Beton Ziegel usw.) und oder Schottertragschichten, in schmalen Flächen (z. B. Gräben, und Kleinarbeiten) in Breiten bis 0,50 m aufbrechen, laden abfahren und entsorgen. | 30,000 m ³ | ..... | ..... |
| 02.1.6.2410. | Verfestigte Schichten aufbrechen und entsorgen. Verfestigte Schichten aus Bauschutt (Bau-, Abriss- und Aushubabfall, Beton Ziegel usw.) und oder Schottertragschichten, aufbrechen, laden abfahren und entsorgen. | 60,000 m ³ | ..... | ..... |
| 02.1.6.3220. | Gehwegbelag teerhaltig 6 bis 15 cm aufbrechen und laden. Gehwegbelag, teerhaltig, 6 bis 15 cm dick mit ungebundener Tragschicht aufbrechen und laden. | 250,000 t | ..... | ..... |
| 02.1.6.4020. | Betonplatten aufnehmen und abfahren. Betonplatten aller Art, in Sand-, oder Mörtelbett verlegt, einschließlich Bettung aufnehmen und entsorgen. | 30,000 m ² | ..... | ..... |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---|---|-----------------------|-------------------------|------------------------|
| 02.1.6.5020. | Rechteckpflaster bis 12 cm aufnehmen und abfahren. Rechteckpflaster aller Art, in Sand- oder Mörtelbett verlegt, bis 12 cm dick, einschließlich Bettung aufnehmen und entsorgen. | 80,000 m ² | ..... | ..... |
| 02.1.6.5020.1 | Rechteckpflaster über 12 cm aufnehmen und abfahren. Rechteckpflaster aller Art, in Sand- oder Mörtelbett verlegt, über 12 cm dick, einschließlich Bettung aufnehmen und entsorgen. | 65,000 m ² | ..... | ..... |
| Summe 02.1.6. Geh- und Radwegbefestigungen |  |  |  | ..... |
| <p>Hinweis zu Schächte/ Abläufe Für die Positionsbereiche ohne teerhaltige Aufbruchstoffe sind die technischen Vorbemerkungen zur Bauausführung, Punkt 3.2.6.2 - Sonstige Aushubmaterialien des Baukörpers - zu beachten.</p> <p>Für alle zu entsorgenden Stoffe (außer teerhaltigen Stoffen) ist eine Einstufung in die Einbauklasse bis einschließlich 2 (Zuordnungswert Z 2 wird nicht überschritten) der LAGA - Mitteilung Nr. 20 kalkulatorisch zu berücksichtigen.</p> | | | | |
| 02.1.7. | Schächte/ Abläufe | | | |
| 02.1.7.0020. | Aufsatz Str.-Ablauf 50/50 oder 30/50 aufnehmen und entsorgen. Aufsatz 50/50 oder 50/30 cm vom Straßenablauf aufnehmen, laden abfahren und entsorgen. | 4,000 Stck | ..... | ..... |
| 02.1.7.0110. | Str.-Ablauf aus Beton ausbauen, Ablaufleitung für neuen Anschluss vorbereiten. Straßenablauf aus Betonteile aufnehmen und einschließlich Aushub entsorgen. Die Ablaufleitung für den Anschluss des neuen Straßenablaufes vorbereiten. Baugrube bis auf Bauhöhe des neuen Straßenablaufes mit geeignetem Füllbaustoff verfüllen und verdichten. | 2,000 Stck | ..... | ..... |
| 02.1.7.0120. | Str.-Ablauf aus Beton ausbauen, Ablaufleitung abdichten. Vorhandenen Straßenablauf aus Betonteile aufnehmen und einschließlich Aushub entsorgen. Die Ablaufleitung abdichten und verschließen. Die Baugrube mit geeignetem Füllbaustoff verfüllen und verdichten. | 2,000 Stck | ..... | ..... |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|--|------------|-------------------------|------------------------|
| 02.1.7.0121.1 | Entwässerungsrinne ausbauen und abfahren. Entwässerungsrinne in Beton versetzt, einschließlich Betonfundament aufnehmen, aufladen, abfahren und fachgerecht entsorgen. | 12,000 m | ..... | ..... |
| 02.1.7.0210. | Schachtabdeckungen aller Art ausbauen und entsorgen. Schachtabdeckungen aller Art inkl. vorhandenem Schmutzfänger aufnehmen und fachgerecht entsorgen. Bauzeitliche Sicherung der Öffnung ist einzurechnen. | 2,000 Stck | ..... | ..... |
| 02.1.7.0220. | Straßenkappen aller Art ausbauen und entsorgen Straßenkappen aller Art ausbauen und fachgerecht entsorgen. | 2,000 Stck | ..... | ..... |
| 02.1.7.0230. | Hydrantenkappen incl. Gestänge ausbauen und entsorgen Hydrantenkappen incl. Gestänge ausbauen und entsorgen. | 1,000 Stck | ..... | ..... |
| Summe 02.1.7. | Schächte/ Abläufe |  |  | ..... |
| Summe 02.1. | Erschließen und Abräumen |  |  | ..... |
| 02.2. | Oberboden Hinweis zu Oberboden abtragen, beseitigen, liefern Für die zu beseitigenden Oberböden sind die technischen Vorbemerkungen zur Bauausführung, Punkt 3.2.6.2 - Sonstige Aushubmaterialien des Baukörpers - zu beachten. Für alle zu entsorgenden Stoffe ist eine Einstufung in die Einbauklasse bis einschließlich 2 (Zuordnungswert Z 2 wird nicht überschritten) der LAGA - Mitteilung Nr. 20 kalkulatorisch zu berücksichtigen. | | | |
| 02.2.1. | Oberboden abtragen, beseitigen, liefern | | | |
| 02.2.1.0030. | Oberboden 11 - 20 cm lösen und abfahren. Oberboden profilgerecht über 10 bis 20 cm inkl. flachtreibender Vegetation abtragen und entsorgen/ verwerten. | 240,000 m³ | ..... | ..... |
| 02.2.1.0120. | Oberboden gesiebt, d = 10 - 20 cm einbauen. Oberboden, gesiebt, gemäß DIN 18915, Bodengruppe 2, Humusgehalt > 5 %, für Vegetationsflächen, liefern, profilgerecht und 3 cm unter angrenzende Flächen oder Einfassungen in Einzelflächen in einer Auftragsdicke über 10 bis | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|--|--|-------------------------|------------------------|
| | 20 cm, auftragen. Verfestigte Auftragsflächen sind vor dem Aufbringen des Oberbodens aufzulockern. | 80,000 t | ..... | ..... |
| | Summe 02.2.1. | Oberboden abtragen, beseitigen,.. |  | ..... |
| | Summe 02.2. | Oberboden |  | ..... |

02.3. Boden-/ Aushubbewegungen

Hinweis zu Boden/ Aushub Fahrbahn/ Nebenflächen

Für die **Positionen** dieses Bereiches sind auch die technischen Vorbemerkungen zur Bauausführung, Punkt 3.2.6.2 - Sonstige Aushubmaterialien des Baukörpers - zu beachten.

Der **Boden/ Aushub** ist in Abhängigkeit der weiteren Verwendung/ Verwertung und den umwelttechnischen Eigenschaften entsprechend den in der Ausschreibung genannten Homogenbereichen schichtweise und getrennt zu lösen, laden, abzufahren und fachgerecht zu entsorgen. Der Mehraufwand für das **schichtweise Lösen** wird nicht gesondert vergütet.

Für den **Baugrund** sind die technischen Vorbemerkungen zur Bauausführung, Punkt 1.2.8 - Untergrund/ Unterbau/ vorhandener Baukörper - zu beachten.

Für alle zu entsorgenden **Stoffe** ist eine Einstufung in die Einbauklasse bis einschließlich Z 2 (Zuordnungswert **Z 2 wird nicht überschritten**) der LAGA - Mitteilung Nr. 20 kalkulatorisch zu berücksichtigen.

Die **Bezeichnung** Boden/ Aushub bezieht sich auf die Eigenschaften des Baugrundes in Anlehnung an den Geltungsbereich der DIN 18300.

Beschreibung Homogenbereiche für "Nebenflächen" (N) (Geh-/ Radwege, Parkstreifen, Busbuchten usw.)

Homogenbereiche beschreiben begrenzte Bereiche von Boden oder Fels, dessen Eigenschaften eine definierte Streuung aufweisen und sich von den Eigenschaften der abgrenzenden Bereiche abheben.

Es sind in den zuvor beschriebenen "Nebenflächen" folgende definierte Homogenbereiche zu erwarten

Homogenbereich **N1** = Anstehende Böden,
Böden in Anlehnung an den Bodenklassen 3 - 5 der VOB/C 2012/DIN 18300; Sande, Kiese, Sand-Kies-Gemische mit einem Anteil an Schluff und Ton mit Korngrößen kleiner 0,063 mm bis 63 mm und einem

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|---|------------|-------------------------|------------------------|
| | Anteil an Steinen bzw. Blöcken der Korngröße 200 mm bis 630 mm. | | | |
| | Homogenbereich N2 = Aufschüttungen/ Auffüllungen aus verschiedenen Bodenarten, Recyclingstoffe und/ oder industrielle Nebenprodukte mit einem Anteil an Steinen mit einer Korngröße bis 630 mm. | | | |
| | Einbauegegenstände werden nicht abgezogen, dafür erfolgt k e i n e Vergütung für die Erschwernisse. | | | |
| | Die Beseitigung vorgefundener Fundamente über 0,1 cbm Rauminhalt (Mauerwerk und Beton) wird gesondert vergütet. | | | |
| | Der Begriff " L ö s e n " umfasst das profilgerechte Abtragen. | | | |
| | Die Verdichtung des Untergrundes wird gesondert vergütet. | | | |
| | Die Vergütung aller Boden-/ Aushubpositionen erfolgt beim Lösen nach Aufmass im Abtrag. | | | |
| 02.3.1. | Boden/ Aushub lösen und abfahren | | | |
| 02.3.1.0610. | Boden, Homogenbereich N1, in Nebenflächen lösen laden abfahren und entsorgen. Boden/ Aushub, Homogenbereich N1, profilgerecht im Bereich der Nebenflächen lösen laden abfahren und fachgerecht entsorgen. | 300,000 m³ | ..... | ..... |
| 02.3.1.0620. | Boden, Homogenbereich N1, in Nebenflächen von Hand lösen laden abfahren und entsorgen. Boden/ Aushub, Homogenbereich N1, profilgerecht im Bereich der Nebenflächen von Hand lösen laden abfahren und fachgerecht entsorgen. | 5,000 m³ | ..... | ..... |
| Summe 02.3.1. | Boden/ Aushub lösen und abfahren |  |  | ..... |

Hinweis zu Boden liefern und einbauen, Planum regulieren

Die Bezeichnung Boden bezieht sich auf den Geltungsbereich
der DIN 18300 2016.

Für gelieferte Stoffe ist der **Materialverbrauch** in geeigneter
Form (Liefer-/ Wiegescheine) nachzuweisen.

Mit Zustimmung der AG kann auch - alternativ für Boden -

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|---|--------------------------|-------------------------|------------------------|
| | Recyclingmaterial geliefert werden. | | | |
| | Siehe hierzu auch die Technischen Vorbemerkungen zur Baubeschreibung. | | | |
| | Der Begriff " E i n b a u e n " umfasst folgende Leistungen: Profilgerechtes Auftragen, Einebnen und Verdichten. | | | |
| | Die Verdichtung des Untergrundes wird gesondert vergütet. | | | |
| 02.3.3. | Boden liefern und einbauen, Planum regulieren | | | |
| 02.3.3.0110. | Planum der Fahrbahn +/- 5 cm regulieren. Planum in der Fahrbahn im Auf- und Abtrag bis 5 cm regulieren und verdichten. | | | |
| | | 1.900,000 m ² | ..... | ..... |
| 02.3.3.0120. | Planum in Seitenstreifen u. Nebenfl. +/- 5 cm regulieren. Planum in Seitenstreifen und Nebenflächen (Parkstreifen, Gehweg, Radweg, kombinierter Geh-/Radweg) im Auf- und Abtrag bis 5 cm regulieren und verdichten. | | | |
| | | 1.500,000 m ² | ..... | ..... |
| Summe 02.3.3. | Boden liefern und einbauen, Pla.. |  |  | ..... |

Hinweis Entsorgung/ Verwertung

Zulagen für Mehraufwendungen, für mineralische Ausbaustoffe bei Überschreitung der Materialwerte der Anlage 1 der EBV.

Es sind die **Technischen Vorbemerkungen** zur Bauausführung zu beachten.

Die nachstehend aufgeführten **Zulagepositionen** beziehen sich auf die zu entsorgenden Materialien (außer teerhaltigem Straßenaufbruch) der Positionsbereiche

- 02.1.5. Fahrbahnbefestigungen, Aushub des Baukörpers
- 02.1.6. Geh- und Radwegbefestigungen
- 02.3.1. Boden/ Aushub lösen und abfahren
- 02.3.5. Entsorgung/ Verwertung.

02.3.5. Entsorgung/ Verwertung

02.3.5.0020. Zulageposition Zuordnung zu Deponieklasse I, DepV.

Abfall, Zuordnung zu Dk I gem. DepV."

Einzurechnen sind alle Mehraufwendungen.

Eine Vergütung erfolgt nur bei Angabe der Zuordnungswerte auf den jeweiligen Lieferscheinen.

300,000 t

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|--|-------------|-------------------------|------------------------|
| 02.3.5.0040. | Zulageposition Zuordnung zu Deponieklasse III, DepV. Abfall, Zuordnung zu Dk III gem. DepV." Einzurechnen sind alle Mehraufwendungen. Eine Vergütung erfolgt nur bei Angabe der Zuordnungswerte auf den jeweiligen Lieferscheinen. | 1.500,000 t | ..... | ..... |
| 02.3.5.0050. | Zulageposition für Zwischenlagerung von auffälligem Aushub. "Aushub lösen und zwischenlagern. In diese Position sind sämtliche Leistungen, die zur gefahrlosen Zwischenlagerung und das erneute Laden des Materials erforderlich sind, einzurechnen, wie z.B. An-, Abtransport und Vorhaltung von wasserdichten Containern für das gesamte auffällige Material, Lagerung des Materials in den Containern und wasserdichte Abdeckung; Sicherung des Containerstandortes durch eine Zaunanlage; die Entsorgung des Materials. Die Kosten der Entsorgung bzw. Verwertung werden entsprechend Nachweis vom Auftraggeber übernommen. Siehe dazu die technischen Vorbemerkungen zur Bauausführung, Punkt 3.2.6.2 Sonstige Aushubmaterialien des Baukörpers. | 20,000 t | ..... | ..... |
| Summe 02.3.5. | Entsorgung/ Verwertung |  |  | ..... |
| Summe 02.3. | Boden-/ Aushubbewegungen |  |  | ..... |
| 02.4. | Verbesserung von Untergrund/ Unterbau | | | |
| | Hinweis zu Verdichten Das Verdichten wird nur auf Anweisung der AG vergütet oder wenn die AN ein Baufeld mit vorhandener Sohle/ vorhandenem Unterbau von einer Fremdunternehmerin übernimmt. | | | |
| 02.4.1. | Verdichten | | | |
| 02.4.1.0030. | Sohle der Leitungsgräben bis 40 cm nachverdichten. Bodenverdichtung als Nachverdichtung einer anstehenden Sohle der Leitungsgräben mit einer Wirkungstiefe bis 40 cm mit geeignetem Gerät durchführen. | 20,000 m² | ..... | ..... |
| Summe 02.4.1. | Verdichten |  |  | ..... |
| 02.4.3. | Bodenverbesserung/ Bodenverfestigung | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|--|----------|-------------------------|------------------------|
| 02.4.3.0010. | Schotter (Überkorn) 32/63 mm aus RC-Material in unterschiedlichen Stärken einbauen. Schottermaterial aus RC-1-Material der Körnung 32/63 mm, liefern, in verschiedenen Stärken einbauen und verdichten. Den vorhandenen Boden zuvor ca. 20 cm tief auflockern. | 25,000 t | ..... | ..... |
| Summe 02.4.3. | Bodenverbesserung/ Bodenverfest.. |  |  | ..... |
| Summe 02.4. | Verbesserung von Untergrund/ .. |  |  | ..... |

02.6. Entwässerungsrohrleitungen, Erdbau, Verbau und Wasserhaltung

Hinweise zu Erdarbeiten/ Gräben/ Verbau

Für die **zu entsorgenden Aushubmaterialien** sind die technischen Vorbemerkungen zur Bauausführung, Punkt 3.2.6.2 - Sonstige Aushubmaterialien des Baukörpers - zu beachten.

Für den **Baugrund** sind die technischen Vorbemerkungen zur Bauausführung, Punkt 1.2.8 - Untergrund/ Unterbau/ vorhandener Baukörper - zu beachten.

Für alle **zu entsorgenden Stoffe** ist eine Einstufung in die Einbauklasse bis einschließlich 2 (Zuordnungswert Z 2 wird nicht überschritten) der LAGA - Mitteilung Nr. 20 kalkulatorisch zu berücksichtigen.

Allgemeines:

Die Bezeichnung Boden/ Aushub bezieht sich auf die Eigenschaften des Baugrundes gemäß der DIN 18300.

Beim Bau **freigelegte** oder berührte **Wasser-, Gas-, Kanal- oder elektrische Leitungen oder sonstige Anlagen** müssen sorgfältig betriebssicher geschützt, freigelegte Leitungen unterfangen und aufgehängt werden.

Überschüssige oder zum Einbau nicht geeignete

Aushubmassen sind schon während der Ausschachtungsarbeiten abzufahren und zu entsorgen.

Die **Baugruben müssen** bis zur Unterkante des Straßenoberbaues **verfüllt und verdichtet** werden. Hierbei wird, auf 70 cm Tiefe von Oberkante Verkehrsfläche gemessen, frostsicherer Aushub verwendet.

Die **Baugrubenabmessungen** werden wie folgt festgelegt:

Abrechnungsbreite und Verbau:

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------------|--|-----------------------|-------------------------|------------------------|
| | <p>Die Art des Verbaues bestimmt im Zweifelsfall die AG. Beim gemischten Verbau ist die Baugrubenbreite für den senkrechten Verbau maßgebend.</p> <p>Waagerechter Verbau $b = D + 2 \times d + 0,40 \text{ m}$ (DN ≤ 225) $b = D + 2 \times d + 0,50 \text{ m}$ (225 < DN ≤ 350) $b = D + 2 \times d + 0,70 \text{ m}$ (325 < DN ≤ 700)</p> <p>Senkrechter Verbau $b = D + 2 \times d + 2 \times G + 0,40 \text{ m}$ (DN ≤ 225) $b = D + 2 \times d + 2 \times G + 0,50 \text{ m}$ (225 < DN ≤ 350) $b = D + 2 \times d + 2 \times G + 0,70 \text{ m}$ (325 < DN ≤ 700)</p> <p>D = äußerer Rohrdurchmesser, d = Diele, G = Gurt</p> <p>Abrechnungstiefe:</p> <p>Die Baugrubentiefe ergibt sich aus dem Höhenunterschied zwischen der Baugrubensohle und dem Planum.</p> <p>Vor der Verfüllung der Baugrube ist der AG Gelegenheit zu geben, Lage und Gefälle des Kanals zu kontrollieren.</p> <p>Der Begriff "E i n b a u e n" umfasst folgende Leistungen: Profilgerechtes Auftragen, Einebnen und Verdichten.</p> | | | |
| 02.6.5. | Erdarbeiten/ Gräben/ Verbau | | | |
| 02.6.5.0015. | <p>Boden/ Aushub, Homogenbereich B1, für Kanalgraben bis 1,75 m Tiefe, lösen, lagern und wieder einbauen.</p> <p>Homogenbereich B1, 'RC-Material des Kanalgrabens' gemäß DIN 18300, geotechnische Kategorie GK 1 DIN 4020 und beigegefügt Bodengutachten, für Kanalgraben bis zu einer Tiefe von 1,75 m, profilgerecht lösen, seitlich lagern und wieder einbauen. Den verdrängten Boden/ Aushub laden und entsorgen. Der Verbau wird gesondert vergütet.</p> | 10,000 m ³ | ..... | ..... |
| 02.6.5.0215. | <p>Kanalgraben bis 1,75 m Tiefe, Homogenbereich B1, für Bodenaustausch herstellen.</p> <p>Homogenbereich B1, 'verfestigte Schichten, Auffüllungen laut Bodengutachten 2021/2022 ' gemäß DIN 18300, geotechnische Kategorie GK 1 DIN 4020 und beigegefügt Bodengutachten, für Kanalgraben bis zu einer Tiefe von 1,75 m profilgerecht lösen und entsorgen. Der Verbau sowie die Lieferung, Einbau und das Verdichten des Füllbodens wird gesondert vergütet.</p> | 45,000 m ³ | ..... | ..... |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|-----------|------------------------------|-----------------|---------------------------------|--------------------------------|
|-----------|------------------------------|-----------------|---------------------------------|--------------------------------|

02.6.5.0410. Erschwernis-Zulage bei Leitungskreuzungen

Zulage zu den OZ 02.6.5.0010 bis 02.6.5.0390.

Erschwernis-Zulage bei Behinderung durch kreuzende und in Betrieb befindliche Versorgungs- und Entsorgungsleitungen sowie Kabel und Kabelkanälen, bei Herstellung von Kanalanschlußleitungen.

Mehrere, parallel laufende Hindernisse, bis zu einem lichten Abstand von 100 cm, werden als Einheit betrachtet.

Einzurechnen sind:

Orten der Leitungen.

Beachtung der Vorschriften, der einzelnen Versorgungsträger.

Behinderung und Erschwernisse beim Aushub.

Behinderungen und Erschwernisse beim Verbau.

Alle Aussparungen müssen den örtlichen Gegebenheiten entsprechend verbaut bzw. gesichert werden.

Behinderungen und Erschwernisse bei der Rohrverlegung.

Behinderung und Erschwernisse bei der Wiederverfüllung und Verdichtung.

Fachgerechte Sicherung der Versorgungsleitungen

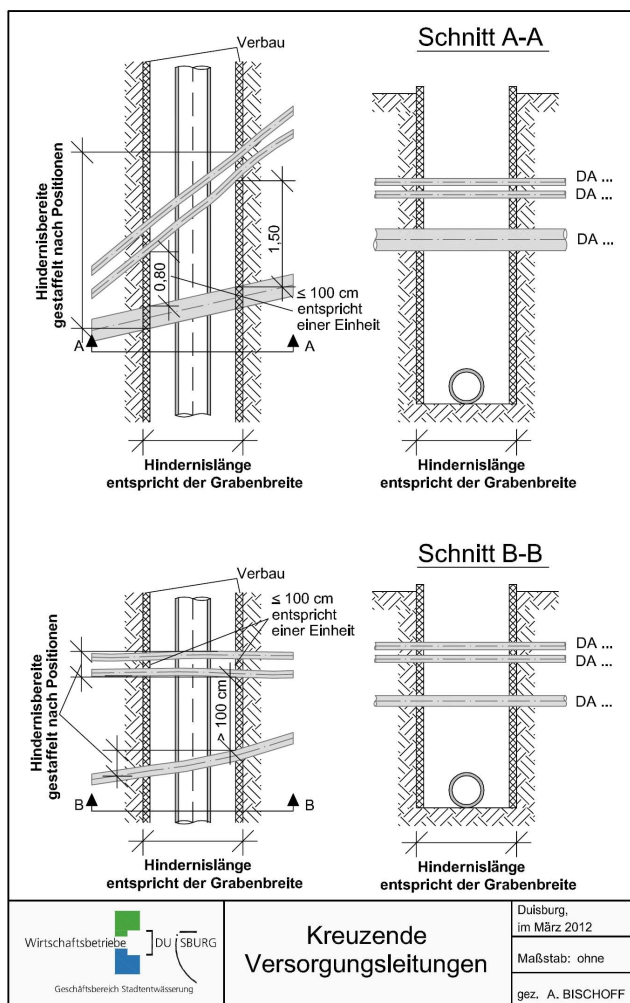
Meldung der Freilegung und der Wiederverfüllung der Versorgungsleitung dem Versorgungsträger.

Wiederverfüllung und Verdichtung der Baugrube bis 0,80 m um die Versorgungsleitung herum, einschließlich Lieferung des Sandes 0/4.

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|



8,000 Stck

02.6.5.0420.1 Zulage Handschachtung im Bereich der vorgestreckten Leitungen

Zulage zu den OZ 02.6.5.0015bis 02.6.5.0215
für Handschachtung bei Auffindung der vorgestreckten
Anschlussleitungen.

5,000 m³

02.6.5.0510.1 RC-2 0/45 zur Verfüllung des Leitungsgrabens liefern und einbauen

RC-2 Material der Körnung 0/45 mm gem. EBV und TL SoB-StB
liefern und in unterschiedlichen Stärken nach ZTV SoB-StB
einbauen und lageweise verdichten.

80,000 t

02.6.5.0630. Verbau mit Verbauplatten herstellen, vorhalten und ausbauen.

Verbau mit Verbauplatten für Gräben herstellen, vorhalten und
ausbauen.

30,000 m²

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|

| | | | | |
|---------------|-----------------------------|--|--|-------|
| Summe 02.6.5. | Erdarbeiten/ Gräben/ Verbau | | | |
|---------------|-----------------------------|--|--|-------|

Hinweise zu Kunststoffrohren

Verlegen der Rohre:

Rohre und Formstücke sind auf einer **Sandbettung** mit der Körnung 0/4 mm aus natürlicher Gesteinskörnung mit einer Dicke von mind. 10 cm zu verlegen.

Die **Ummantelung** der verlegten Rohre und Formstücke erfolgt mit Sand 0/4 mm aus natürlicher Gesteinskörnung in einer Stärke, gemessen über dem äußeren Rohrscheitel, von 30 cm. Die Rohre sollen nur in den Herstellungslängen eingebaut werden.

Aus Gründen der Gewährleistung und der Austauschbarkeit dürfen Rohre, **Formstücke** und Original-**Zubehör** nur von einem Hersteller/ Herstellergruppe eingebaut werden.

Die Grabensohle und die Rohrbettung sind nach den Vorgaben der DIN EN 1610 herzustellen

Herstellen/ Einbau der Abzweig- oder Ablaufstutzen:

Nachträgliche Anschlüsse an Abwasserkanälen bis DN 300 dürfen nur mit dem Einbau eines Abzweiges hergestellt werden. Bei Abwasserkanälen ab DN 400 sind nachträgliche Anschlüsse nur mittels Kernbohrung und Einbau eines Ablaufstutzens herzustellen.

Materiallieferung:

Die zur Ausführung kommenden Abwasserleitungen bestehen aus mineralgefülltem Polypropylen (PP-MD), System KG 2000 (oder gleichwertig). Die Abwasserrohre und Formteile entsprechen der DIN EN 14758-1 und werden in Anlehnung an die DIN EN 1852-1 gefertigt. Hochlastkanalrohr mit hoher Ringsteifigkeit (> SN 10 gemäß MPA-Gutachten: 10kN/m² nach DIN EN ISO 9969) im Schwerlastbereich SLW 60 einsetzbar. Der L-Spezial Dichtring entsprechend der DIN EN 681. Fabe RAL 6017 Maigrün.

Abrechnung:

Formstücke werden gesondert als Zulage vergütet.

Für die Bestimmung der Länge der Rohrleitung werden Formstücke übermessen.

Der Einbau des **Bettungsmaterials** sowie der **Ummantelung** ist in die entsprechenden Verlegepositionen **einzurechnen**.

02.6.8. Kunststoffrohre

02.6.8.0210. Kunststoffrohr, wandverstärkt, DN 160, liefern und verlegen.

Kunststoffrohre DN 160, System KG 2000, oder gleichwertig, wandverstärkt liefern und nach den Einbaubedingungen und Aushubkennwerten der DIN EN 1610 und unter Beachtung der Verlegevorschriften des Herstellers verlegen.

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge | ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------------|---|-------------|----|-------------------------|------------------------|
| | Abgerechnet wird nach verlegter Länge. | | | | |
| | Herstellerangabe: Kunststoffrohre | | | | |
| | '.....' vom Bieter auszufüllen. | 35,000 m | | | |
| 02.6.8.0220. | Bogen-Kunststoffrohr, wandverstärkt, DN 160, liefern und einbauen. Kunststoffrohr, wandverstärkt, DN 160, Bogen, 15°, 30°, 45° oder 67°, inklusive Dichtung, passend zum System KG 2000, oder gleichwertig liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstelleranweisung einbauen. | | | | |
| | Herstellerangabe: Kunststoffrohre, Bögen | | | | |
| | '.....' vom Bieter auszufüllen. | 15,000 Stck | | | |
| 02.6.8.0230. | Abzweig-Kunststoffrohr, wandverstärkt, DN 160/160, liefern und einbauen. Abzweig-Kunststoffrohr DN 160/160, wandverstärkt, passend zum System KG 2000, oder gleichwertig, liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstelleranweisung einbauen. | | | | |
| | Herstellerangabe: Kunststoffrohre, Abzweig | | | | |
| | '.....' vom Bieter auszufüllen. | 1,000 Stck | | | |
| 02.6.8.0240. | Überschiebemuffe, wandverstärkt DN160 liefern und einbauen. Überschiebemuffe DN 160, wandverstärkt, passend zum System KG 2000, oder gleichwertig, liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstelleranweisung einbauen. | | | | |
| | Herstellerangabe: Kunststoffrohre, Abzweig | | | | |
| | '.....' vom Bieter auszufüllen. | 2,000 Stck | | | |
| 02.6.8.0350. | Kunststoffrohr, wandverstärkt bis DN 200 schneiden. Schneiden bzw. Ablängen von Kunststoffrohren, wandverstärkt, bis DN 200, auch schräg zur Rohrachse. Die Schnittkanten sind zu entgraten. | | | | |
| | | 20,000 Stck | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|

| | | | | |
|---------------|-----------------|--|--|-------|
| Summe 02.6.8. | Kunststoffrohre | | | |
|---------------|-----------------|--|--|-------|

| | | | | |
|-------------|-----------------------------------|--|--|-------|
| Summe 02.6. | Entwässerungsrohrleitungen, Erd.. | | | |
|-------------|-----------------------------------|--|--|-------|

| | | | | |
|-----------|-----------------------------------|--|--|-------|
| Summe 02. | Untergrund, Unterbau und Entwäs.. | | | |
|-----------|-----------------------------------|--|--|-------|

03. Oberbau

03.1. Tragschichten

Hinweise zu Tragschichten ohne Bindemittel

Für **gelieferte Stoffe** ist der Materialverbrauch in geeigneter Form (Liefer-/ Wiegescheine) nachzuweisen.

Siehe auch die **Technischen Vorbemerkungen** - Punkt 3.2.1 Lieferungen von Baustoffen allgemein.

Der geforderte und nachzuweisende **Verdichtungsgrad/ Verformungsmodul** richtet sich nach der vereinbarten Belastungsklasse der RStO.

Für **Nebenflächen** wie Parkstreifen, Gehweg, Radweg oder kombinierter Geh-/Radweg und für schmale Flächen (Kleinarbeiten und/oder Gräben) **gelten** folgende Verdichtungsgrade/ Verformungsmodule:
Für Frostschutzschichten (**FSS**) $E_v2 = 100 \text{ MPa}$
Für Schottertragschichten (**STS**) $E_v2 = 120 \text{ MPa}$

Bei Recyclingmaterial ist die **Einstufung als RCL I** gemäß Gem. RdErl. d. MUNLV und MWME des Landes NRW in der Eignungsprüfung mit nachzuweisen.

03.1.1. Tragschichten ohne Bindemittel

03.1.1.0470. Frostschutzschicht aus Naturgest. d = 28 cm in schmalen Flächen herstellen.

Tragschicht als Frostschutzschicht aus gebrochenem Naturgestein (Grauwacke) der Körnung 0/45 oder 0/56 mm in schmalen Flächen (Kleinarbeiten und/oder Gräben) in Breiten bis 0,50 m, 28 cm dick liefern und einbauen. Für Körnung bis 2 mm ist Natursand zugelassen.

| | | |
|-----------------------|-------|-------|
| 75,000 m ² | | |
|-----------------------|-------|-------|

03.1.1.1128. FSS, d = 28 cm, aus RC-2 Material liefern und unter AC-Fahrbahn-flächen einbauen.

Tragschicht als Frostschutzschicht aus RC-2 Material der

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------|--|--------------------------|-------------------------|------------------------|
| | Körnung 0/45 mm gem. EBV und TL SoB-StB liefern und unter Asphaltfahrbahnfläche 28 cm dick gem. ZTV SoB-StB einbauen. | 1.505,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.1.1.1336. | FSS, d = 36 cm, aus RC-1 Material liefern und unter Nebenflächen einbauen. Tragschicht als Frostschutzschicht aus RC-1 Material der Körnung 0/45 mm gem. EBV und TL SoB-StB liefern und in Nebenflächen 36 cm dick gem. ZTV SoB-StB einbauen. | 120,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.1.1.1428.1 | FSS, d = 28 cm, aus RC-2 Material liefern und unter schmalen Flächen einbauen. Tragschicht als Frostschutzschicht aus RC-2 Material der Körnung 0/45 mm, gem. EBV und TL SoB-StB liefern und in schmalen Flächen (Kleinarbeiten und Gräben) in Breiten bis 0,50 m, 28 cm dick gem. ZTV SoB-StB einbauen. | 40,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.1.1.1718. | Schottertragschicht aus Naturgest., d = 18 cm in Nebenflächen einbauen. Schottertragschicht aus Naturgestein, Grauwacke, der Körnung 0/45 mm liefern und 18 cm dick in Nebenflächen (Parkstreifen, Gehweg, Radweg, kombinierter Geh-/Radweg) einbauen. | 90,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.1.1.1810. | Schottertragschicht aus Naturgest., d = 15 cm in schmalen Flächen einbauen. Schottertragschicht aus Naturgestein, Grauwacke, der Körnung 0/45 mm liefern und 15 cm dick in schmalen Flächen (Kleinarbeiten oder Gräben) in Breiten bis 0,50 m, einbauen. | 50,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.1.1.2115. | STS, d = 15 cm aus RC-2 Material liefern und unter AC-Fahrbahnflächen einbauen. Tragschicht als Schottertragschicht aus RC-2 Material der Körnung 0/45 mm gem. EBV und TL SoB-StB liefern und unter Asphaltfahrbahnfläche 15 cm dick gem. ZTV SoB-StB einbauen. | 1.295,000 m ² | ..... | ..... |
| | Schottertragschicht (STS) aus RC-1 unter Nebenflächen Nebenflächen im Sinne dieser Ausschreibung sind alle Flächen außerhalb der Fahrbahn. Die Fahrbahn wird begrenzt durch die Bordsteinvorderkante. Zu den Nebenflächen zählen: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Bushaltebuchten ➤ Parkstreifen; Parkbuchten ➤ Geh- und Radwege | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|---|--------------------------|-------------------------|------------------------|
| | <ul style="list-style-type: none"> ➤ Kombinierte Geh-Radwege ➤ Verkehrsinseln ➤ Grünstreifen ➤ Schutzstreifen usw. | | | |
| 03.1.1.2318. | STS, d = 18 cm aus RC-1 Material liefern und unter Nebenflächen einbauen. Tragschicht als Schottertragschicht aus RC-1 Material der Körnung 0/45 mm gem. EBV und TL SoB-StB liefern und unter Nebenflächen 18 cm dick gem. ZTV SoB-StB einbauen. | 1.880,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.1.1.2320. | STS, d = 20 cm aus RC-1 Material liefern und unter Nebenflächen einbauen. Tragschicht als Schottertragschicht aus RC-1 Material der Körnung 0/45 mm gem. EBV und TL SoB-StB liefern und unter Nebenflächen 20 cm dick gem. ZTV SoB-StB einbauen. | 120,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.1.1.2415. | STS, d = 15 cm aus RC-1 Material liefern und unter schmalen Flächen einbauen. Tragschicht als Schottertragschicht aus RC-1 Material der Körnung 0/45 mm, gem. EBV und TL SoB-StB liefern und unter schmalen Flächen (Kleinarbeiten und Gräben) in Breiten bis 0,50 m, 15 cm dick gem. ZTV SoB-StB einbauen. | 40,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.1.1.2510. | Gestellung eines Gegengewichtes für stat. LPD Gestellung eines Gegengewichtes nach Wahl der AN mit einer Achslast > 7,5 t zur Durchführung eines statischen Lastplattendruckversuches nach DIN 18134 auf Anforderung der AG. | 6,000 Std | ..... | ..... |
| Summe 03.1.1. | Tragschichten ohne Bindemittel |  |  | ..... |

Hinweise zu Asphalttragschichten in Fahrbahnen

Die Angaben zur **Belastungsklasse** (Bk) beziehen sich auf die RStO.

Die **Eignungsnachweise** sind der AG rechtzeitig vor dem geplanten Einbau zur Kenntnis zu geben.

Bindemittel:

Als Bindemittel ist für alle Bk grundsätzlich ein Straßenbaubitumen 50/70 zu verwenden.
Abweichungen sind einzelvertraglich möglich.

Einbau:

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------------|--|----------|-------------------------|------------------------|
| | <p>Gefräste Unterlagen oder Unterlagen aus verfestigten Schichten sind vor dem Einbau von Asphalttragschichten anzusprühen. Grundsätzlich hat der Einbau mit einem Straßen- oder Minifertiger zu erfolgen. Wo die Technik oder die Örtlichkeit den Einbau mit einem Straßen- oder Minifertiger nicht zulässt, ist in Ausnahmefällen Handeingau erlaubt.</p> <p>Beim Herstellen von Asphalttragschichten unter Pflasterdecken (auch bit. Baustraßen) muss der Hohlraumgehalt am Marshall-Probekörper an der oberen zulässigen Grenze liegen, jedoch mind. 8 Vol.-% betragen. Weiterhin ist das „Merkblatt für wasserdurchlässige Asphalttschichten (M WDA Ausgabe 2010)“ maßgebend.</p> <p>Für gelieferte Stoffe ist der Materialverbrauch in geeigneter Form (Liefer-/ Wiegescheine) nachzuweisen. Siehe auch die Technischen Vorbemerkungen - Punkt 3.2.1 Lieferungen von Baustoffen allgemein.</p> <p>Abrechnung: In Ausnahmefällen begründeter Handeinbau wird nur gesondert vergütet, wenn die Flächen über 5 % der Gesamtfläche betragen und bei Angebotsabgabe keine Unterlagen zur Berücksichtigung des technologisch bedingten Handeinbaues vorlagen, oder wenn die Gründe von der AG zu vertreten sind.</p> | | | |
| 03.1.6. | Asphalttragschichten in Fahrbahnen | | | |
| 03.1.6.0030. | <p>Asphaltekante bis 22 cm Stärke vorstreichen. Vor dem Einbau der neuen Asphalttschichten die Anschlüsse der alten Schichten bis zu einer Dicke von 22 cm vorstreichen. Vorher ist die Schnittkante zu säubern. Die Kante ist mit ausreichender Menge von mind. 50 g bituminöser Spachtelmasse (z.B. Corabit-Nahtkleber, ESTOL-Kontaktkleber oder gleichwertige) pro cm Schichtdicke je laufendem Meter vollflächig zu beschichten.</p> <p>"Haftkleber darf nicht verwendet werden."</p> <p>"Bei Alternativangeboten ist die Gleichwertigkeit nachzuweisen"</p> <p>Herstellerangabe: Spachtelmasse'</p> <p>.....' vom Bieter auszufüllen. 300,000 m</p> | | | |
| 03.1.6.0300. | <p>Zulage Mischgutanpassung für temperaturabsenkten Asphalt Zulage Mischgutanpassung für temperaturabgesenkte Asphalttragschicht. Die Zulage umfasst das veränderte Asphaltmischgut sowie den angepassten Einbauprozess nach</p> | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|--|--------------------------|-------------------------|------------------------|
| | den gesetzlichen Vorgaben temperaturabgesenkter Asphalte ab dem 01.01.2027. Die Zusatzstoffe zur Einhaltung der gesetzlichen Bestimmung dürfen vom AN aus der Liste "Erfahrungssammlung über die Verwendung von Fertigprodukten und Zusätzen zur Temperaturabsenkung" der BAST gewählt werden. | 480,000 t | ..... | ..... |
| 03.1.6.3120. | AC 32 T S; Bk 10; ca. 10 cm dick, in Fahrbahnen einbauen Asphalttragschicht, geeignet für die Belastungsklasse 10, mit einer oberen Siebgröße von 32 mm in Verkehrsflächen (Fahrbahnen) mit besonderer Beanspruchung und in Breiten $\geq 2,50$ m, mit 238 kg/m ² , etwa 10 cm stark, einbauen. | 1.930,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.1.6.3520. | AC 32 T S; Bk 10; ca. 10 cm dick, von Hand einbauen Asphalttragschicht, geeignet für die Belastungsklasse 10, mit einer oberen Siebgröße von 32 mm von Hand und in Breiten $\leq 1,20$ m in Fahrbahnen mit besonderer Beanspruchung mit 238 kg/m ² , etwa 10 cm stark, einbauen. | 50,000 m ² | ..... | ..... |
| Summe 03.1.6. | Asphalttragschichten in Fahrbah.. |  |  | ..... |
| Summe 03.1. | Tragschichten |  |  | ..... |

Hinweise zu den Asphaltbinderschichten in Fahrbahnen

Die Angaben zur **Belastungsklasse** (Bk) beziehen sich auf die RStO.

Die **Eignungsnachweise** sind dem AG rechtzeitig vor dem geplanten Einbau zur Kenntnis zu geben.

Als **Bindemittel** ist für alle Bk grundsätzlich Straßenbaubitumen 25/55-55 zu verwenden. Abweichungen sind einzelvertraglich möglich.

Einbau:

Gefräste Unterlagen oder Unterlagen aus verfestigten Schichten sind vor dem Einbau von Asphaltbinderschichten anzusprühen.

Grundsätzlich hat der Einbau mit einem **Straßen- oder Minifertiger** zu erfolgen.

Wo die Technik oder die Örtlichkeit den Einbau mit einem Straßen- oder Minifertiger nicht zulässt, ist in **Ausnahmefällen Handeinbau** erlaubt.

Für gelieferte Stoffe ist der **Materialverbrauch** in geeigneter Form (Liefer-/ Wiegescheine) nachzuweisen. (siehe auch kaufmännische Vorbemerkungen)

Siehe auch die Technischen Vorbemerkungen - Punkt 3.2.1 Lieferungen von Baustoffen allgemein.

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|

Abrechnung:

In Ausnahmefällen begründeter **Handeinbau wird nur gesondert vergütet**, wenn die Flächen über 5 % der Gesamtfläche betragen und bei Angebotsabgabe keine Unterlagen zur Berücksichtigung des technologisch bedingten Handeinbaues vorlagen, oder wenn die Gründe von der AG zu vertreten sind.

03.2. Binderschichten

Hinweise zu Asphaltbinderschichten aus Sonderasphalt

Es handelt sich um ein alternatives Konzept für Asphaltbinderschichten gemäß FGSV-Dokument 737 "Hinweise für die Planung und Ausführung von alternativen Asphaltbinderschichten (H AI ABi)".

Richtwerte für SMA B S

Gesteinskörnungen (Lieferkörnung)

Anteil gebrochener Kornoberflächen C100/0

Baustoffe

Bindemittel, Art und Sorte 10/40-65 A

Asphaltemischgut

| | |
|---------------------------------|----------------|
| Marschall-Probekörper | |
| Bindemittelvolumen (SMA 22 B S) | 11 - 13 Vol.-% |
| Bindemittelvolumen (SMA 16 B S) | 12 - 14 Vol.-% |
| Hohlraumausfüllungsgrad | 73 - 83 % |

Schichteigenschaften

| | |
|----------------------------|--------------------|
| Verdichtungsgrad | ≥ 98 % |
| Hohlraumgehalt am Bohrkern | 1,5 bis 5,5 Vol.-% |

Richtwerte für AC B S SG

Gesteinskörnungen (Lieferkörnung)

Anteil gebrochener Kornoberflächen C100/0

Baustoffe

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|

Bindemittel, Art und Sorte

10/40-65 A

Asphaltmischgut

Marschall-Probekörper

Bindemittelvolumen (AC 16 B S SG)

> 11 Vol.-%

Hohlraumausfüllungsgrad

67 - 80 %

Schichteigenschaften

Verdichtungsgrad

98 %

Hohlraumgehalt am Bohrkern

1,5 bis 6,0 Vol.-%

Einbau/ Verdichtung

Beim Einbau von Sonderasphalten sind die jeweiligen **Angaben des Lieferwerkes** zum Einbau zu beachten.

Die **Verdichtung** hat mit einer Tandemwalze mit einem Betriebsgewicht von 7 bis 10 t statisch zu erfolgen.

Falls erforderlich, kann Vibrationsverdichtung eingesetzt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass die

Verdichtungsleistung zur Vermeidung von **Kornzertrümmerung**

angepasst wird.

03.2.2. Asphaltbinderschicht aus Sonderasphalt

03.2.2.0010. Verschmutzte Asphaltfläche oder Betonfläche säubern.

Verschmutzte Asphaltfläche oder Betonfläche mit Kehrmaschine (bei kleineren Flächen von Hand), unter Zuhilfenahme von Wasser, gründlich reinigen. Das Kehrgut abfahren und entsorgen.

1.930,000 m²

03.2.2.0030. Asphaltkante bis 10 cm Stärke vorstreichen.

Vor dem Einbau der neuen Asphaltschichten die Anschlüsse der alten Schichten bis zu einer Dicke von 10 cm vorstreichen.

Vorher ist die Schnittkante zu säubern. Die Kante ist mit ausreichender Menge von mind. 50 g bituminöser

Spachtelmasse (z.B. Corabit-Nahtkleber, ESTOL-Kontaktkleber oder gleichwertig) pro cm Schichtdicke je laufendem Meter vollflächig zu beschichten.

"Haftkleber darf nicht verwendet werden."

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|---|--------------------------|-------------------------|------------------------|
| | Herstellerangabe: Voranstrich/ Spachtelmasse' | | | |
| |'vom Bieter auszufüllen | 300,000 m | ..... | ..... |
| 03.2.2.0050. | Ansprühen der Unterlage mit bis zu 0,35 kg/qm C60BP4-S. Gereinigte und trockene Unterlage mit 0,25 - 0,35 kg/m ² C60BP4-S, lieferung gemäß TL BE-StB, ansprühen. Ein gleichmäßiges Aufbringen des Bindemittelfilms auf der Unterlage, insbesondere in den Randbereichen, ist sicherzustellen. Angrenzende Zonen wie Einfassungen, Abflusssrinnen und Einbauten sind zu schützen. Vor Einbau der nächsten Schicht muss die Bitumenemulsion gebrochen sein. Das Wasser aus der Bitumenemulsion muss verdunstet sein. | 1.930,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.2.2.0230. | SMA 16 B S; Bk 10; ca. 8,0 cm dick einbauen. Asphaltbinderschicht SMA 16 B S, geeignet für die Belastungsklasse 10, mit einer oberen Siebgröße von 16 mm in Verkehrsflächen (Fahrbahnen) mit besonderer Beanspruchung mit 200,0kg/m ² , etwa 8,0 cm stark, einbauen. | 1.930,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.2.2.0230.1 | SMA 16 B S; Bk 10; ca. 8,0 cm dick, von Hand einbauen SMA 16 B S, geeignet für die Belastungsklasse 10, mit einer oberen Siebgröße von 16 mm von Hand und in Breiten ≤ 1,20 m in Fahrbahnen mit besonderer Beanspruchung mit 200 kg/m ² , etwa 8 cm stark, einbauen. | 50,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.2.2.0300. | Zulage Mischgutanpassung für temperaturabsenkten Asphalt Zulage Mischgutanpassung für temperaturabgesenkte Asphaltbinderschicht. Die Zulage umfasst das veränderte Asphaltmischgut sowie den angepassten Einbauprozess nach den gesetzlichen Vorgaben temperaturabgesenkter Asphalte ab dem 01.01.2027. Die Zusatzstoffe zur Einhaltung der gesetzlichen Bestimmung dürfen vom AN aus der Liste "Erfahrungssammlung über die Verwendung von Fertigprodukten und Zusätzen zur Temperaturabsenkung" der BAST gewählt werden. | 380,000 t | ..... | ..... |
| Summe 03.2.2. | Asphaltbinderschicht aus Sonder.. |  |  | ..... |
| Summe 03.2. | Binderschichten |  |  | ..... |

Hinweise zu den Fahrbahndeckschichten

Die Angaben zur **Belastungsklasse** (Bk) beziehen sich auf die RStO.

Die **Eignungsnachweise** sind dem AG rechtzeitig vor dem

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------------|---|--------------------------|-------------------------|------------------------|
| | geplanten Einbau zur Kenntnis zu geben. | | | |
| | <p>Einbau: Gefräste Unterlagen oder Unterlagen aus verfestigten Schichten sind vor dem Einbau von Asphaltdeckschichten anzusprühen.</p> <p>Grundsätzlich hat der Einbau mit einem Straßen- oder Minifertiger zu erfolgen. Wo die Technik oder die Örtlichkeit den Einbau mit einem Straßen- oder Minifertiger nicht zulässt, ist in Ausnahmefällen Handeinbau erlaubt.</p> <p>Für gelieferte Stoffe ist der Materialverbrauch in geeigneter Form (Liefer-/ Wiegescheine) nachzuweisen. (siehe auch kaufmännische Vorbemerkungen)</p> <p>Siehe auch die Technischen Vorbemerkungen - Punkt 3.2.1 Lieferungen von Baustoffen allgemein.</p> | | | |
| 03.3. | Fahrbahndeckschichten | | | |
| 03.3.0. | Vorarbeiten | | | |
| 03.3.0.0010. | <p>Verschmutzte Asphaltfläche oder Betonfläche säubern. Verschmutzte Asphaltfläche oder Betonfläche mit Kehrmaschine (bei kleineren Flächen von Hand), unter Zuhilfenahme von Wasser, gründlich reinigen. Das Kehrgut abfahren und entsorgen.</p> | 3.030,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.3.0.0030. | <p>Asphaltkante oder -längsnaht bis 6 cm Stärke vorstreichen. Vor dem Einbau der neuen Asphaltsschichten die Anschlüsse der alten Schichten bis zu einer Dicke von 6 cm vorstreichen. Vorher geschnittene Kanten sind zu säubern. Die Kante ist mit ausreichender Menge von mind. 50 g bituminöser Spachtelmasse (z.B. Corabit-Nahtkleber, ESTOL-Kontaktkleber oder gleichwertige) pro cm Schichtdicke je laufendem Meter vollflächig zu beschichten.</p> <p>"Haftkleber darf nicht verwendet werden."</p> <p>Herstellerangabe: Voranstrich/ Spachtelmasse'</p> <p>.....'vom Bieter auszufüllen</p> | 400,000 m | ..... | ..... |
| 03.3.0.0110. | <p>Ansprühen der Unterlage mit bis zu 0,35 kg/qm C60BP4-S. Gereinigte und trockene Unterlage mit 0,25 - 0,35 kg/m² C60BP4-S, lieferung gemäß TL BE-StB, ansprühen. Ein gleichmäßiges Aufbringen des Bindemittelfilms auf der Unterlage, insbesondere in den Randbereichen, ist sicherzustellen. Angrenzende Zonen wie Einfassungen,</p> | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------------------|---|----------|-------------------------|------------------------|
| | Abflussrinnen und Einbauten sind zu schützen. Vor Einbau der nächsten Schicht muss die Bitumenemulsion gebrochen sein. Das Wasser aus der Bitumenemulsion muss verdunstet sein. 3.030,000 m ² |  | ..... | ..... |
| 03.3.0.0300. | Zulage Mischgutanpassung für temperaturabsenkten Asphalt Zulage Mischgutanpassung für temperaturabgesenkte Asphaltdeckschicht. Die Zulage umfasst das veränderte Asphaltmischgut sowie den angepassten Einbauprozess nach den gesetzlichen Vorgaben temperaturabgesenkter Asphalte ab dem 01.01.2027. Die Zusatzstoffe zur Einhaltung der gesetzlichen Bestimmung dürfen vom AN aus der Liste "Erfahrungssammlung über die Verwendung von Fertigprodukten und Zusätzen zur Temperaturabsenkung" der BAST gewählt werden. 300,000 t |  | ..... | ..... |
| 03.3.0.0310. | Anschlüsse und Fugen mit Fugenband, 10 mm, herstellen Anschlüsse und Fugen mit Fugenband 10 mm stark, herstellen. Die Höhe des Bitumenbandes ist gleich der Höhe des einzubauenden Mischgutes im verdichteten Zustand zu wählen. Die Ränder, in Stärke der aufzubringenden Asphaltdeckschicht, geradlinig und scharfkantig, mit einem Schneidgerät, schneiden. Die Anschlussflächen säubern und mit Voranstrich des Bitumenbandherstellers anstreichen. 300,000 m |  | ..... | ..... |
| 03.3.0.0350. | Überstehendes Asphaltdeckenmaterial vorwiegend maschinell entfernen. Überstehendes Asphaltdeckenmaterial an Randeinfassungen und Einbauten in unterschiedlichen Längen, vorwiegend maschinell mit Kantenhacker mit hydraulisch angetriebenem Schlaghammer entfernen. Nur in mit der Maschine nicht zugänglichen Bereichen wie z. B. engen Kurven, Ecken, punktuellen Einbauten von Hand geradlinig mit einem Meißel, abstemmen. Materialtrennlinie über dem Materialwechsel. Das anfallende überschüssige Material ist aufzunehmen und zu entsorgen. 600,000 m |  | ..... | ..... |
| Summe 03.3.0. Vorarbeiten |  |  | ..... | ..... |

Hinweise für Splittmastixasphalte

Als **Bindemittel** ist für die Bk größer / gleich 3,2 grundsätzlich Straßenbaubitumen **25/55-55** zu verwenden. Abweichungen sind einzelvertraglich möglich.

Als **Bindemittel** ist für die Bk kleiner 3,2 grundsätzlich Straßenbaubitumen **50/70** zu verwenden. Abweichungen sind einzelvertraglich möglich.

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|--|--------------------------|-------------------------|------------------------|
| | <p>Gestein bei Splittmastixasphaltdeckschichten: Als Gesteinskörnungen kommen ausschließlich natürliche Hartgesteine (Erstarrungsgesteine) zur Anwendung. Als Aufhellungsgestein für das einzubauende Asphaltmischgut darf nur ein intrusiver Diabas verwendet werden. Der intrusive Diabas muß als Hauptkomponenten Feldspate enthalten.</p> <p>Der Hohlraumgehalt am Marshallprobekörper soll betragen: SMA 8 S, Vmin = 2,5 Vol.-%, Vmax = 3,0 Vol.-%.</p> <p>Abrechnung: In Ausnahmefällen begründeter Handeinbau wird nur gesondert vergütet, wenn die Flächen über 5 % der Gesamtfläche betragen und bei Angebotsabgabe keine Unterlagen zur Berücksichtigung des technologisch bedingten Handeinbaues vorlagen, oder wenn die Gründe von der AG zu vertreten sind.</p> | | | |
| 03.3.2. | Asphaltdeckschichten aus Splittmastixasphalt | | | |
| 03.3.2.3010. | <p>SMA 8 S; Bk 10; ca. 4 cm dick; in Fahrbahnen einbauen Asphaltdeckschicht aus Splittmastixasphalt, geeignet für die Belastungsklasse 10, mit einer oberen Siebgröße von 8 mm, in Verkehrsflächen (Fahrbahnen) mit besonderer Beanspruchung und in Breiten $\geq 2,50$ m, mit 100 kg/m^2, etwa 4 cm stark, einbauen.</p> | 3.030,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.3.2.9110. | <p>Asphaltdeckschicht aus SMA mit Edelsplitt aus Diabas 1/3 mm abstreuen. Zur Abstumpfung und zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit der Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, Edelsplitt aus Diabas der Körnung 1/3 mm auf die Oberfläche der noch heißen Schicht aufbringen und einwalzen. Nicht gebundenes Abstreumaterial ist zu entfernen.</p> | 3.030,000 m ² | ..... | ..... |
| Summe 03.3.2. | Asphaltdeckschichten aus Splitt.. |  |  | ..... |

Hinweise für Betondeckschichten Technische Spezifikation

Für die Ausgangsstoffe und die Zusammensetzung des Betons und für die Ausführung der Arbeiten gelten die Regeln der aktuell gültigen VOB/C DIN 18316, TL Beton-StB sowie der aktuell gültigen ZTV Beton-StB mit nachstehenden abweichenden bzw. präzisierenden Regelungen:

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|--|----------|----------------------|---------------------|
| | <p>1. Beton</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Zemente gemäß TL Beton-StB, Tabelle 2, dürfen zustimmungsfrei eingesetzt werden. b. Wenn der Beton im Handeinbau verarbeitet wird, darf von den Regelungen der TL Beton-StB, Kap. 4.3.1, in folgenden Punkten abgewichen werden: <ul style="list-style-type: none"> o Der Siebdurchgang durch das 1-mm-Sieb darf bei einem Größtkorn von 16 mm oder 22 mm maximal 32 M.-% betragen. o Der Siebdurchgang durch das 2-mm-Sieb darf bei einem Größtkorn von 16 mm oder 22 mm maximal 35 M.-% betragen. <p>2. Fördern und Verarbeiten des Betons</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Für alle Arten des Betoneinbaus ohne Gleitschalungsfertiger gilt die Konsistenzklasse F2 (C2) als obere Konsistenzgrenze. b. Zur Herstellung ist ein Transportbetonwerk zu wählen, das möglichst nahe an der Einbaustelle liegt. Die Transportzeit vom Herstellwerk zur Entladestelle soll bei üblichem Werktagsverkehr nicht mehr als 45 Minuten betragen. c. Zur Herstellung der Oberflächentextur ist eine handgeführte Kombi-Glättpatsche mit Teleskopstiel zu verwenden (Kombinationsgerät aus Glättblatt und Stahlbesen). Reinigungswasser ist aus dem Besen vollständig auszuschlagen, so dass kein freies Wasser an den Borsten verbleibt. d. Zur Herstellung der Oberfläche sind Rüttelbohlen oder ähnliche, schalungsgeführte und oberflächenverdichtende Geräte zu verwenden. Hierbei ist der Beton direkt vor der Bohle o.ä. mit Innenrüttlern ($\varnothing \geq 50$ mm) zu verdichten und dem Gerät so vorzulegen, dass immer ein Überschuss ("Betonwalze") vor dem Gerät vorhanden ist. Ein allein händischer Oberflächenabschluss ist nur in Bereichen zulässig, in denen ein schalungsgeführtes Oberflächenverdichtungsgerät nachweislich nicht oder nicht sinnvoll eingesetzt werden kann und bedarf der Zustimmung des AG. e. Als Randschalungen sind hinreichend stabile Schalsysteme zu verwenden, die den Einsatz einer auf der Schalung aufliegenden Rüttelbohle oder -walze erlauben. f. Der Beton ist möglichst direkt aus dem Lieferfahrzeug, erforderlichenfalls über Rutschenverlängerungen und mit möglichst geringer Fallhöhe in die Fläche einzubauen. Ebenfalls zulässig ist die Förderung in Krankübeln, über Bagger- oder Laderschaufeln oder über langsam laufende Förderbänder. Der Einbau durch Betonpumpen ist nur in | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|-----------------------|----------|-------------------------|------------------------|
|----|-----------------------|----------|-------------------------|------------------------|

technisch begründeten Fällen und nach Zustimmung
durch den AG zulässig.

3. Nachbehandlung

- a. Zur Nachbehandlung ist möglichst frühzeitig, nach Herstellung des Besenstrichs, ein Nachbehandlungsmittel nach TL NBM-StB aufzusprühen. Die Herstellerangaben (Technisches Merkblatt) zur Anwendung des jeweiligen Mittels müssen an der Einbaustelle vorliegen und sind zu beachten. Das Nachbehandlungsmittel ist im zweimaligen Auftrag im Abstand von 30 - 45 Minuten aufzusprühen.
- Die mittlere Auftragsmenge gemäß Herstellerangabe ist bei jedem der beiden Sprühgänge anzustreben. Bei Verwendung horizontal sprühender Geräte ist der zweite Sprühgang von der entgegengesetzten Seite aufzubringen.
- b. Nach erfolgtem Fugenschnitt sind die Flächen zusätzlich bis zum nachweislichen Erreichen einer Druckfestigkeit von 26 N/mm² mit PE-Folie ($d \geq 0,2$ mm) abzudecken. Die Abdeckung darf nicht befahren werden, ist in ihrer Lage zu sichern und regelmäßig zu kontrollieren. Die Folien sind bei sonnigem Wetter erst am Abend des letzten Reifetages mit einsetzender Dunkelheit zu entfernen.
- c. Junge Betonflächen dürfen bis zur vollständigen Fertigstellung der Fugen nicht befahren werden. Müssen Fugen mit schweren Baugeräten oder mit Voll- oder Hartgummireifen, Polymer- oder Stahlreifen überfahren werden, sind sie vorher mittig mit Holzdielen ($b \geq 25$ cm) abzudecken.

4. Dübel/ Anker

Dübel und Anker müssen die Anforderungen der DIN EN 13877-3 erfüllen und sind gemäß der aktuell gültigen TL Beton-StB zu liefern.

Dübel sind aus glattem Rundstahl aus ST 37-2 nach DIN EN 1025-1 zu liefern und müssen einen Ø von 25 mm und eine Länge von 500 mm aufweisen und sind auf ganzer Länge mit einem geeigneten, gut haftenden, mindestens 0,3 mm dicken, gegenüber Alkalien resistenten Kunststoff zu beschichten.

Für **Anker** ist ein Betonstahl BSt 500 S (B) zu verwenden. Anker haben entsprechend der Tabelle 3 der DIN EN 13877-1 einen Ø von 20 mm und eine Länge von 800 mm und müssen im mittleren Bereich auf einer Länge von 200 mm mit einer geeigneten, gut haftenden, mindestens 0,3 mm dicken, gegenüber Alkalien resistenten Kunststoffbeschichtung versehen sein.

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|

Dübel und Anker sind vor dem Betonieren auf spezielle Stützkörbe lagengenau und verschiebesicher auf der Unterlage zu fixieren
Der Dübel-/ Ankerabstand in den Fugen hat in der Regel 25 cm zu betragen. Der Abstand der äußeren Dübel/ Anker zum Plattenrand hat 25 cm zu betragen.

5. Fugen

Die Ausschreibung beruht auf einer Fugenplanung, die der Ausschreibung beiliegt und durch den Bieter auf der Grundlage der derzeit zutreffenden Regelwerke zu prüfen hat. Sofern sich hierbei Änderungen in der Fugenplanung ergeben, ist der geänderte Fugenplan dem Angebot beizulegen und schriftlich zu erklären. Alternative Fugenplanungen des Bieters müssen vor der Ausführung durch die AG genehmigt werden.

Die Herstellung der Quer-/ Längsscheinfugen, der Raumfugen an festen Einbauten und an Rinnen-/ bzw. Bordsteinanlagen sowie an den Übergängen Beton an Asphalt hat gemäß der ZTV Beton-StB, der ZTV Fug-StB und der TL Fug-StB zu erfolgen.

6. Prüfungen

a. Der Freigabewert von 26 N/mm² ist an Erhärtungswürfeln mit 150 mm Kantenlängen nachzuweisen. Hierzu werden zu jeder zusammenhängenden und in einem Arbeitsgang hergestellten Fläche mindestens vier Erhärtungswürfel hergestellt und bis zur Prüfung am Bauteil unter Folienabdeckung gelagert. Die Probenahme erfolgt jeweils aus der letzten gelieferten Betoncharge. Als Nachweis zum Erreichen der Freigabefestigkeit gilt der Mittelwert von mindestens 2 Druckfestigkeitsprüfungen.

b. Der Nachweis der Betongüte durch Kontrollprüfungen an Bohrkernen gemäß ZTV Beton-StB entfällt. Ein ÜK2-Nachweis gemäß DIN 1045-3 ist ebenfalls nicht erforderlich. Zum Nachweis der Betonqualität werden zu jeder zusammenhängenden und in einem Arbeitsgang hergestellten Fläche Betonprobewürfel nach DIN EN 12390, Teil 2, hergestellt, gelagert und geprüft. Die Probewürfel sind aus unterschiedlichen Mischfahrzeugen (Lieferchargen) zu entnehmen. Hierzu gilt folgender Prüfplan:

- für Flächen von 10 m² bis 100 m² sind 3 Probewürfel herzustellen und zu prüfen
- für Flächen bis 500 m² sind 6 Probewürfel herzustellen und zu prüfen
- für Flächen bis 1.000 m² sind 9 Probewürfel herzustellen und zu prüfen
- für größere Flächen sind für jede weitere 500 m² je 3 Probewürfel herzustellen und zu prüfen

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|

Abweichend von dieser Regelung kann die Gesamtprobenanzahl für eine Verkehrsfläche auch in gesonderter Abstimmung mit der AG festgelegt werden. Nach Prüfung der Probewürfel muss jeder Einzelwert größer 37 N/mm² (f_{ck}) sein. Der Mittelwert aus allen Einzelwerten der Druckfestigkeitsprüfung muss 41 N/mm² überschreiten ($f_{ck}+4$).

7. Winterbaumaßnahmen zur Verbesserung der Festigkeitsentwicklung

Als Winterbaumaßnahmen im Sinne dieser Regelung werden folgende Maßnahmen, einzeln oder in Kombination, verstanden:

- die Verwendung eines Betons mit einer Frischbetontemperatur $\geq 18^{\circ}\text{C}$
- die Verwendung erhärtungsbeschleunigender Zusatzmittel
- die Nachbehandlung durch Abdecken mit wärmeisolierenden Matten auf PE-Folie
- die Nachbehandlung mit heizenden Matten auf PE-Folie

Winterbaumaßnahmen sind durch den AG zu genehmigen.

8. Personalqualifikation

Vor Ausführung der Arbeiten ist nachzuweisen, dass zumindest eine maßgeblich an der Ausführung beteiligte Führungs- oder Aufsichtskraft in Besitz eines B-StB-Scheins ist. Alternativ reicht der Nachweis eines E-Schein-Inhabers mit langjähriger Tätigkeit im Betonstraßenbau. Der B-StB-(E)-Schein-Inhaber muss über die gesamte Zeit der Betonarbeiten für diese zuständig und bei der Ausführung der Betonier- und Nachbehandlungsarbeiten vor Ort sein.

9. Vergütung

Die Maßnahmen gemäß der vorstehenden Punkte 2 bis 7 sind, mit Ausnahme der Winterbaumaßnahmen unter Punkt 7, Nebenleistung im Sinne dieses Vertrages und in die Einzelpreise der zutreffenden Leistungspositionen einzurechnen. Winterbaumaßnahmen gem. Punkt 7 sind gesondert anzubieten (LV-Pos. Nr. 03.3.5.1010)

03.3.5. Betondeckschichten

03.3.5.5020.1 Betondecke zur Abdeckung einer Stromleitung, in der Fahbahnfläche d = 10cm herstellen, incl. Bettung d=5 cm

Die Betonüberdeckung ist gemäß DIN 18318 aus einem Beton

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---|--|------------------------|----------------------|---------------------|
| | C 20/25 nach DIN EN 206/ DIN 1045-2 zum Schutz der Leitungstrasse in einer Dicke von 10cm incl. Schalung und Sandbettung herstellen. Sandbettung d=5 cm. | | | |
| | | 160,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.3.5.5020.2 | Herstellung einer Fuge in der Betondecke Herstellung einer Querruge in der Betondecke, ca. alle 8 m. | 45,000 m | ..... | ..... |
| 03.3.5.6040. | Betonnachbehandlung in der warmen Jahreszeit. Besondere Nachbehandlung des Betons bei Lufttemperaturen > + 25 °C nach Wahl des AN mindestens während der ersten drei Tage. | 160,000 m ² | ..... | ..... |
| Summe 03.3.5. Betondeckschichten |  |  | ..... | ..... |

Hinweis zu Schächten und Schachtabdeckungen

Bei Schächten mit **Auflagerringen** soll mindestens ein Auflagerring, jedoch höchstens drei Auflagerringe als Abschluss unter der Schachtabdeckung verwendet werden.

Auflagerringe sind in **verschiebesicherer Form** einzubauen.

Schachtabdeckungen in Verkehrsflächen müssen **planeben** liegen. Die Toleranz für Schachtabdeckungen beträgt **max. - 5 mm** zwischen Rahmen und angrenzender Verkehrsfläche.

Materialeigenschaft Quells Mörtel:

- Druckfestigkeit nach DIN EN
 - nach 1h 10N/mm²
 - nach 1d 40N/mm²
 - nach 28d 55N/mm²
 - nach 90d kein Festigkeitsabfall
- Quellenmaß nach DIN 4227-5
 - nach 1d +0,1%
- Frost- und Tausalzprüfung cdf nach DIN EN 12390-9 (3% NaCl-Lösung)
- Fließmaß sofort 650mm
- Säure- und laugenresistent zwischen PH 3 - 10
- chlorfrei
- hoher Widerstand gegen dynamische Beanspruchung
- wasserdicht gemäß 1045

z.B. Pagel Turboverguss VT05 oder VT10 oder gleichwertig

Leistungsbeschreibung Langtext

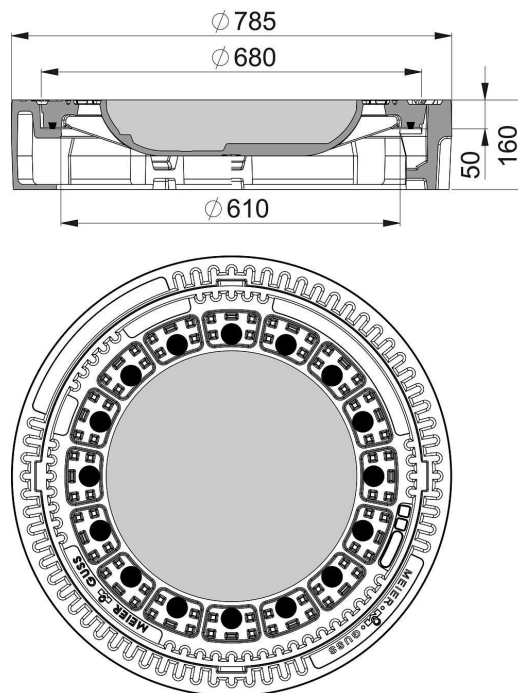
Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|

03.3.9. Einbauten (Schächte, Abläufe, Kappen usw.) setzen, regulieren

03.3.9.1110. Schachtabdeckung rund Klasse D 400, Ø 610 mm liefern und einbauen.

Schachtabdeckung entsprechend DIN EN 124-2 / DIN 1229 und gemäß den Anforderungen der Gütesicherung nach RAL-GZ 692, Klasse D 400 nach DIN 19584-C rund Ø 610 mm, bestehend aus gusseisernen Rahmen, h = 160 mm, nach DIN 19582-7 und Deckel aus Beton-Guss mit dämpfender Einlage in Rahmen und Deckel und mit Ventilation liefern und gemäß Herstellerangaben einbauen. Die Einhaltung der hier genannten Anforderungen kann insbesondere durch den Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens oder gleichwertig nachgewiesen werden.



Die Aufsätze sind in eine Quellschüttung mit folgenden Eigenschaften zu setzen:

- Druckfestigkeit nach DIN EN 12390-3
 - nach 1h 10N/mm²
 - nach 1d 40N/mm²
 - nach 28d 55N/mm²
 - nach 90d kein Festigkeitsabfall
- Quellenmaß nach DIN 4227-5
 - nach 1d +0,1%
- Frost- und Tausalzprüfung cdf nach DIN EN 12390-9 (3% NaCl-Lösung)
- Fließmaß sofort 650mm
- säure- und laugenresistent zwischen PH 3 - 10

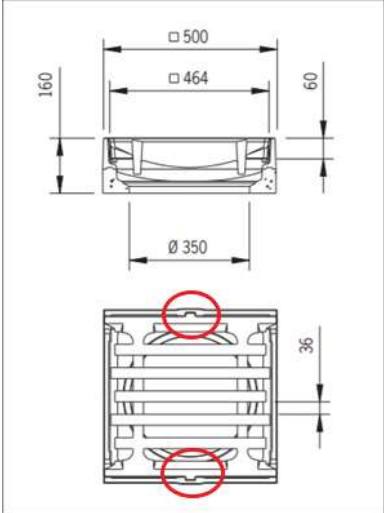
Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|---|----------|-------------------------|------------------------|
| | <ul style="list-style-type: none"> - chlorfrei - hoher Widerstand gegen dynamische Beanspruchung - wasserdicht gemäß DIN 1045 <p>Die Wandungen sind innen auszufugen. Inbegriffen sind das Freilegen der Aufsätze in erforderlicher Tiefe und der erneute seitliche Anschluss der Straßenkonstruktion.</p> <p>Herstellerangabe Mörtel'</p> <p>.....' vom Bieter auszufüllen.</p> <p>2,000 Stck</p> | | | |
| 03.3.9.1130.1 | <p>Schachtabdeckung, selbstnivellierend, einwalzbar, bei Deckeneinbau regulieren</p> <p>Schachtabdeckung, selbstnivellierend, einwalzbar, bei Deckeneinbau regulieren.</p> <p>2,000 Stck</p> | | | |
| 03.3.9.1520. | <p>Abdeckung (Telekom, Stadtwerke u. a.) in Asphaltfläche regulieren.</p> <p>Abdeckung aller Art der Versorgungsunternehmen der neuen Höhenlage entsprechend +/- 15 cm regulieren. Hierzu die Abdeckung sorgfältig ausbauen, das Mauerwerk, soweit es brüchig ist, abbrechen und entsorgen. Bei Höherlegung mit Mauerziegeln MZ 250 mit Mörtel, MGR III neu aufmauern. Abdeckung höhengerecht aufsetzen. Abrechnungsgrundlage sind die Außenabmessungen.</p> <p>5,000 m²</p> | | | |
| 03.3.9.2210. | <p>BEGU-Trockenschlamm Straßenablauf komplett liefern.</p> <p>Straßenablauf (BEGU-AUFSATZ 500/500 mm) aus Beton, bestehend aus Bodenteil 1 a, Zwischenteil 6a, Schafteil 5 d und einem Auflagering 10 a, liefern.</p> <p>8,000 Stck</p> | | | |
| 03.3.9.2320. | <p>Aufsatz Straßenablauf Kl. D, 500/500 liefern.</p> <p>Aufsatz für Straßenablauf (BEGU), Klasse D mit dämpfender Einlage, DIN EN 124/ DIN 1229, Rost aus Gusseisen, Schlitzweite 36,0 mm, Rahmen mit Eimerauflage, Maße ca. 500/ 500 mm, liefern.</p> | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|--------------|--|------------|-------------------------|------------------------|
| |  | 5,000 Stck | ..... | ..... |
| 03.3.9.2330. | Aufsatz Straßenablauf Kl. D, 500/800 liefern. Aufsatz für Straßenablauf, Klasse D, in Pultform, mit dämpfender Einlage, DIN EN 124/ DIN 1229, Rost aus Gusseisen, Schlitzweite 40,0 mm, Rahmen mit Eimerauflage, Einlaufquerschnitt 1567 (1696) cm ² , Maße ca. 494/780 mm, liefern. | 2,000 Stck | ..... | ..... |
| 03.3.9.2380. | Aufsatz Straßenablauf Kl. D, 500/500 Fußgängerber. liefern. Aufsatz für Straßenablauf für Fußgängerbereiche (BEGU), Klasse D, mit dämpfender Einlage, DIN EN 124/ DIN 1229, Rost aus Gusseisen, Schlitzweite 16 mm, Rahmen mit Eimerauflage, Maße 500/ 500 mm, liefern. | 1,000 Stck | ..... | ..... |
| 03.3.9.2530. | Eimer für Straßenablauf BEGU liefern und einsetzen. Eimer zum Straßenablauf (normale Bauform) aus Stahl für BEGU-Aufsatz, feuerverzinkt, DIN 4052-4 mit 4 Schlitzreihen und Notüberlauf liefern und einsetzen. | 4,000 Stck | ..... | ..... |
| 03.3.9.2540. | Eimer für Straßenablauf BEGU kurz liefern und einsetzen. Eimer zum Straßenablauf (kurze Bauform) aus Stahl für BEGU-Aufsatz, feuerverzinkt, DIN 4052-4 mit 4 Schlitzreihen und Notüberlauf liefern und einsetzen. | 4,000 Stck | ..... | ..... |
| 03.3.9.2610. | Straßenablauf setzen, Ausschachtungstiefe bis 1,50 m. Straßenablauf (BEGU oder ELCORD) nach Angaben des AG auf einen 20 cm starken und min. 0,55 * 0,55 m großen Betonaufleger aus Beton C 20/25 DIN EN 206-1 setzen und an vorhandene Leitung anschließen, einschließlich Aufsetzen des Aufsatzes und Untermuerung mit entsprechenden | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|

Ausgleichringen in Quellschutt mit folgenden Eigenschaften:

- Druckfestigkeit nach DIN EN 12390-3
nach 1h $\geq 10\text{N/mm}^2$
nach 1d $\geq 40\text{N/mm}^2$
nach 28d $\geq 55\text{N/mm}^2$
nach 90d kein Festigkeitsabfall
- Quellenmaß nach DIN 4227-5
nach 1d $\geq +0,1\%$
- Frost- und Tausalzprüfung cdf nach DIN EN 12390-9
(3% NaCl-Lösung)
- Fließmaß sofort $\geq 650\text{mm}$
- säure- und laugenresistent zwischen PH 3 - 10
- chlorfrei
- hoher Widerstand gegen dynamische Beanspruchung
- wasserdicht gemäß 1045

"Bei Alternativangeboten ist die Gleichwertigkeit nachzuweisen"

Herstellerangabe: Quellschutt

'.....' vom Bieter auszufüllen.

Eingeschlossen ist die Lieferung des Dichtungs- und Mörtelmaterials, jedoch ohne Lieferung der Beton und Eisenteile. Die Erdarbeiten sowie die Abfuhr des verdrängten Aushubs ist einzurechnen. Ausschachtungstiefe bis 1,50 m.

8,000 Stck

03.3.9.2610.1 Entwässerungsrinne Klasse D 400, liefern und setzen.

Entwässerungsrinne für Oberflächenwasser DIN EN 1433 und DIN V 19580, Klasse D 400, Typ M, Nenngröße 100, Baulänge 1 m, aus Polymerbeton, als Kastenrinne, U-Querschnitt, mit mind. 0,5 % Eigengefälle, mit Abdeckung aus Gusseisen EN-GJS, als Stegrost, mit Kantenschutz aus Gusseisen, mit Arretierung, mit Anfangs- und Endstirnwand, mit Sinkkasten und verzinktem Eimer, einschließlich Fundament und Ummantelung aus Beton C12/15 liefern und setzen und anschließen.

13,000 m

03.3.9.2710. Straßenablauf +/- 5 cm regulieren.

Aufsatz vom Straßenablauf (BEGU oder ELCORD) +/- 5 cm regulieren. Den Aufsatz aufnehmen, ggf. die Unterteile der neuen Höhenlage entsprechend abspitzen. Die Aufsätze sind in eine Mörtelbettung mit folgenden Eigenschaften:

- Druckfestigkeit nach DIN EN 12390-3
nach 1h $\geq 10\text{N/mm}^2$
nach 1d $\geq 40\text{N/mm}^2$
nach 28d $\geq 55\text{N/mm}^2$
nach 90d kein Festigkeitsabfall

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------------|---|----------|-------------------------|------------------------|
| | <ul style="list-style-type: none"> - Quellenmaß nach DIN 4227-5 nach 1d $\geq +0,1\%$ - Frost- und Tausalzprüfung cdf nach DIN EN 12390-9 (3% NaCl-Lösung) - Fließmaß sofort $\geq 650\text{mm}$ - säure- und laugenresistent zwischen PH 3 - 10 - chlorfrei - hoher Widerstand gegen dynamische Beanspruchung - wasserdicht gemäß 1045 <p>zu verlegen. Die Wandungen sind innen auszufugen. Inbegriffen sind das Freilegen der Aufsätze in erforderlicher Tiefe und der erneute seitliche Anschluss der Straßenkonstruktion.</p> <p>1,000 Stck</p> | | | |
| 03.3.9.2720. | <p>BEGU-Aufsatz auswechseln. Alten Aufsatz (BEGU) von Straßenablauf ausbauen und entsorgen, neuen Aufsatz einbauen. Ausgleichring und Rahmen tiefer oder höher in Quellschutt mit folgenden Eigenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Druckfestigkeit nach DIN EN 12390-3 nach 1h $\geq 10\text{N/mm}^2$ nach 1d $\geq 40\text{N/mm}^2$ nach 28d $\geq 55\text{N/mm}^2$ nach 90d kein Festigkeitsabfall - Quellenmaß nach DIN 4227-5 nach 1d $\geq +0,1\%$ - Frost- und Tausalzprüfung cdf nach DIN EN 12390-9 (3% NaCl-Lösung) - Fließmaß sofort $\geq 650\text{mm}$ - säure- und laugenresistent zwischen PH 3 - 10 - chlorfrei - hoher Widerstand gegen dynamische Beanspruchung - wasserdicht gemäß 1045 <p>einregulieren. Inkl. Lieferung des neuen Aufsatzes sowie des Dichtungs- und Mörtelmaterials.</p> <p>"Bei Alternativangeboten ist die Gleichwertigkeit nachzuweisen"</p> <p>Herstellerangabe: Quellschutt</p> <p>'.....' vom Bieter auszufüllen.</p> <p>3,000 Stck</p> | | | |
| 03.3.9.3020. | <p>Kappen der Fahrbahn in Asphaltbelag regulieren. Hydranten- oder Schieberkappen einschließlich vorhandener Untersetzplatte in Asphaltbelag der Fahrbahn regulieren. Inkl. Zuarbeiten der Oberflächenbefestigung.</p> <p>10,000 Stck</p> | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|-----------------------|---|-------------------------|------------------------|
| | Summe 03.3.9. | Einbauten (Schächte, Abläufe, .. |  | ..... |
| | Summe 03.3. | Fahrbahndeckschichten |  | ..... |

Hinweise zu den Fräsarbeiten

Fräsarbeiten sind im **Kaltfräsverfahren** und entsprechend der Hinweise für das Fräsen von Asphaltbefestigungen und Befestigungen mit teer-/ pechtypischen Bestandteilen (**H FA**) auszuführen.

Die H FA werden hiermit vollumfänglich **Vertragsbestandteil**.

Im Hinblick auf eine spätere Wiederverwendung des gewonnenen Fräsgutes ist zuvor eine vorhandene **Fahrbahnmarkierung** in einem separaten Arbeitsgang zu entfernen.

Der beim Fräsen anfallende Fräsasphalt sollte einer **Wiederverwendung** auf möglichst hohem Niveau der Wertschöpfung, das heißt der Wiederverwendung in Asphaltmischgut, zugeführt werden.

Beim **Fräsen** von Asphaltbefestigungen und Befestigungen mit teer-/ pechtypischen Bestandteilen sind unbedingt die Technischen Regelwerke für Gefahrstoffe (**TRGS**) und hier insbesondere die Teile 517, 551 und 559 zu beachten.

Zur Sicherstellung des **Schichtenverbundes** vor dem Aufbringen der nächsten Schicht, sind **nicht fest** auf der Unterlage **haftende Teile** durch Nachfräsen zu beseitigen.

Arbeitsbedingte **Auflockerungen und Verunreinigungen** des Planums beim Abtrag sind zu beseitigen.

Teer-/ pechhaltiges Fräsgut ist gesondert aufzubrechen und zügig ohne Unterbrechung aufzuladen.

Restflächen in Bereichen von Randeinfassungen und Einbauten, z.B. Schächten, Schiebern und Straßenabläufen sind mit Kleinfräsen oder von Hand nachzuarbeiten.

Anschlusskanten gradlinig, scharfkantig und senkrecht auf Frästiefe herstellen.

Unebenheiten der gefrästen bituminösen Fläche dürfen **höchstens 4 mm** innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung aufweisen.

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------------|--|------------------------|-------------------------|------------------------|
| | Beschädigungen an Einfassungen, Abflussrinnen und Einbauten sind von der AN zu beseitigen. Die vorgenannten Arbeiten sind in die Fräspositionen einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet. | | | |
| 03.4. | Fräsen/ Schälen | | | |
| 03.4.1. | Asphaltschichten fräsen | | | |
| 03.4.1.0050. | Bituminöse Schichten bis 6 cm tief ausfräsen. Bituminöse Schichten mit einer Fräsmaschine bis 6 cm tief ausfräsen. Das anfallende Material entsorgen. | 850,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.4.1.0090. | Bituminöse Schichten bis 10 cm tief ausfräsen. Bituminöse Schichten mit einer Fräsmaschine bis 10 cm tief ausfräsen. Das anfallende Material entsorgen. | 635,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.4.1.0190. | Bituminöse Schichten bis 20 cm tief ausfräsen. Bituminöse Schichten mit einer Fräsmaschine bis 20 cm tief ausfräsen. Das anfallende Material entsorgen. | 880,000 m ² | ..... | ..... |
| | Summe 03.4.1. Asphaltschichten fräsen |  |  | ..... |
| | Hinweise zu den Fräspositionen (Teer) Für die Positionsbereiche mit teerhaltigem Aufbruch sind die Technischen Vorbemerkungen zur Bauausführung zu beachten. | | | |
| 03.4.2. | Teer-/ pechhaltige Schichten fräsen | | | |
| 03.4.2.0020. | Teerhaltige Schichten bis 6 cm tief ausfräsen. Teerhaltige Schichten mit einer Fräsmaschine bis 6 cm tief ausfräsen. Anfallendes Material laden. | 250,000 m ² | ..... | ..... |
| | Summe 03.4.2. Teer-/ pechhaltige Schichten .. |  |  | ..... |
| | Summe 03.4. Fräsen/ Schälen |  |  | ..... |

Hinweis zu Profilausgleich/ Mehreinbau
Profilgleich wird wie folgt definiert: auf vorhandener Schicht Material in unterschiedlichen Dicken in einem separaten Arbeitsgang einbauen, damit darüberliegende Schichten vertragsgemäß eingebaut werden können.

Mehreinbau wird wie folgt definiert: über das Soll hinaus

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|

geliefertes und abrechenbares Material einer Schicht, weil auf der darunterliegenden Schicht kein Profilausgleich möglich ist. Der Mehreinbau erfolgt in einem Arbeitsgang mit dem Einbau der vertragsgemäßen Schicht.

Für **gelieferte Stoffe** ist der Materialverbrauch in geeigneter Form (Liefer-/ Wiegescheine) nachzuweisen. (siehe auch kaufmännische Vorbemerkungen)

Siehe auch die Technischen Vorbemerkungen - Punkt 3.2.1 **Lieferungen von Baustoffen** allgemein.

An die Misch-, Schüttgüter und den Einbau werden die **gleichen vertraglichen Anforderungen** gestellt, wie sie für die vertragsgemäße Herstellung der entsprechenden Schichten gestellt werden.

Die **Ausführung und Abrechnung** dieser Positionen bedarf immer einer gesonderten Vereinbarung zwischen der AG und der AN direkt vor der Ausführung.

03.5. Profilausgleich/ Mehreinbau

Hinweise zum Mehreinbau mit RCL I

Der geforderte und nachzuweisende **Verdichtungsgrad/ Verformungsmodul** richtet sich nach der vereinbarten Belastungsklasse.

Die **Abrechnung** erfolgt nach Wiegescheinen, welche im Mengen - Soll - Ist - Vergleich für den jeweiligen Tag oder zeitlichen Abschnitt zuzuordnen sind.

Bei Recyclingmaterial ist die **Einstufung als RCL I** gemäß Gem. RdErl. d. MUNLV und MWME des Landes NRW in der Eignungsprüfung mit nachzuweisen.

Hinweis zum Profilausgleich mit RC-Material

Als **RC-Material** ist ein Recycling-Baustoff der Klasse 1+2 (RC-1; RC-2) gemäß der Ersatzbaustoffverordnung (EBV) Anlage 1 Tabelle 1 und Anlage 2 Tabelle 1 (RC-1) (Einbauweise 7, 8 + 15, Spalte 2 + 3) und Tabelle 2 (RC-2) (Einbauweise 7 + 8, Spalte 2 + 3 und Einbauweise 15 Spalte 3) zu verwenden.

Die **Lieferung** hat gemäß TL SoB-StB zu erfolgen. Die in Anlage 1 Tabelle 1 und Anlage 2 Tabelle 1 und 2 der Ersatzbaustoffverordnung angegebenen Materialwerte, einschließlich der dazu gehörigen Fußnoten, sind zwingend einzuhalten.

Der **Eignungsnachweis** ist vor Baubeginn der Projektleitung vorzulegen und hat alle Angaben nach Vorgabe der

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|---|-----------|-------------------------|------------------------|
| | Ersatzbaustoffverordnung (§ 25 und Anhang 7) zu enthalten. <u>Gebundene Deckschicht:</u> Eine gebundene Deckschicht im Sinne der EBV ist eine wasserundurchlässige Schicht oder Bauweise mit: - Asphalt gemäß ZTV Asphalt-StB, - Beton gemäß ZTV Beton-StB oder - Pflasterdecken oder Plattenbelägen mit dauerhaft wasserdichter Fugenabdichtung gemäß ZTV Fug-StB deren vollständige Entwässerung über das Kanalnetz erfolgt Der geforderte und nachzuweisende Verdichtungsgrad/Verformungsmodul richtet sich nach der vereinbarten Belastungsklasse der RStO. Die Abrechnung erfolgt nach Wiegescheinen, welche bestimmten Profilausgleichbereichen zugeordnet werden können oder ausnahmsweise im Mengen - Soll - Ist - Vergleich für den jeweiligen Tag oder zeitlichen Abschnitt. | | | |
| 03.5.2. | Profilausgleich mit Recycling-Material Einbau des Materials aus Position 2.1.5.4510 Einbau des Materials aus Position 2.1.5.4510 | | | |
| 03.5.2.0260. | FSS, 0/45 mm aus RC-2 Material in unterschiedlichen Stärken einbauen. Tragschicht als Frostschutzschicht aus RC-2 Material der Körnung 0/45 mm gem. EBV und TL SoB-StB liefern und in unterschiedlichen Stärken nach ZTV SoB-StB einbauen. | 160,000 t | ..... | ..... |
| Summe 03.5.2. | Profilausgleich mit Recycling-M.. |  |  | ..... |

Hinweise zum Profilausgleich mit Asphaltmischgütern

Die **Abrechnung** erfolgt nach Wiegescheinen, welche bestimmten Profilausgleichbereichen zugeordnet werden können oder **ausnahmsweise** im Mengen - Soll - Ist - Vergleich für den jeweiligen Tag oder zeitlichen Abschnitt.

Die **Bindemittel** entsprechen denen der vertraglichen Leistung der entsprechenden Mischgüter.

Erforderlicher **Handeinbau** ist einzurechnen.

03.5.3. Profilausgleich mit Asphaltmischgütern

03.5.3.3010. AC 22 B S als Profilausgleich einbauen

Asphaltbinderschicht, mit einer oberen Siebgröße von 22 mm, für Verkehrsflächen (Fahrbahnen) mit besonderer

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|---|----------|-------------------------|------------------------|
| | Beanspruchung, mit Bindemittel 25 / 55-55 und für die vorgesehene Belastungsklasse geeignet, zur Profilierung einbauen. | 25,000 t | ..... | ..... |
| | Summe 03.5.3. Profilausgleich mit Asphaltmisc.. |  |  | ..... |
| | Summe 03.5. Profilausgleich/ Mehreinbau |  |  | ..... |

Hinweis zum Positionsbereich 03.6. Nebenflächenbefestigungen

Nebenflächen im Sinne dieser Ausschreibung sind alle Flächen außerhalb der Fahrbahn.

Die Fahrbahn wird begrenzt durch die Bordsteinvorderkante.

Zu den Nebenflächen zählen: Bushaldebuchten

Parkstreifen; Parkbuchten

Geh- und Radwege;

Kombinierte Geh-Radwege

Verkehrinseln

Grünstreifen

Schutzstreifen

Usw.

03.6. Nebenflächenbefestigungen

Hinweise zu den Asphaltschichten in Nebenflächen

Die **Eignungsnachweise** sind der AG rechtzeitig vor dem geplanten Einbau zur Kenntnis zu geben.

Bindemittel:

Als Bindemittel ist für Asphalttragschichten und Asphaltdeckschichten grundsätzlich Straßenbaubitumen 70 / 100 zu verwenden.

Abweichungen sind einzelvertraglich möglich.

Die Verwendung von **Asphaltgranulat** für Asphaltbetondeckschichtmischgut ist nur bei höchster Wertschöpfungsstufe (nach M WA, Merkblatt für die Wiederverwendung von Asphalt) zulässig.

Gestein bei **Asphaltbetondeckschichten aus Diabas:**

Als **Gesteinskörnungen** kommen ausschließlich natürliche Hartgesteine (Erstarrungsgesteine) zur Anwendung.

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------------|--|------------|-------------------------|------------------------|
| | <p>Als Aufhellungsgestein für das einzubauende Asphaltmischgut darf nur ein intrusiver Diabas verwendet werden. Der intrusive Diabas muß als Hauptkomponenten Feldspate enthalten.</p> <p>Gestein bei Asphaltbetondeckschichte aus Kalkstein: Als Gesteinskörnungen kommen Sedimentgesteine zur Anwendung. Als Aufhellungsgestein für das Asphaltmischgut findet Kalkstein Verwendung.</p> <p>Einbau: Gefräste Unterlagen oder Unterlagen aus verfestigten Schichten sind vor dem Einbau von Asphalttragschichten anzuprühen.</p> <p>Für gelieferte Stoffe ist der Materialverbrauch in geeigneter Form (Liefer-/ Wiegescheine) nachzuweisen. (siehe auch kaufmännische Vorbemerkungen)</p> <p>Siehe auch die Technischen Vorbemerkungen - Punkt 3.2.1 Lieferungen von Baustoffen allgemein.</p> <p>Abrechnung: In Ausnahmefällen begründeter Handeinbau wird nur gesondert vergütet, wenn die Flächen über 5 % der Gesamtfläche betragen und bei Angebotsabgabe keine Unterlagen zur Berücksichtigung des technologisch bedingten Handeinbaues vorlagen, oder wenn die Gründe von der AG zu vertreten sind.</p> | | | |
| 03.6.1. | Trag- und Deckschichten aus Asphalt | | | |
| 03.6.1.0010. | <p>Verschmutzte Asphaltfläche oder Betonfläche säubern. Verschmutzte Asphaltfläche oder Betonfläche mit Kehrmaschine (bei kleineren Flächen von Hand), unter Zuhilfenahme von Wasser, gründlich reinigen. Das Kehrgut abfahren und entsorgen.</p> | 100,000 m² | ..... | ..... |
| 03.6.1.0110. | <p>Ansprühen der Unterlage mit bis zu 0,30 kg/qm C40B5-S. Gereinigte und trockene Unterlage mit 0,20 - 0,30 kg/m² C40B5-S ansprühen. Ein gleichmäßiges Aufbringen des Bindemittelfilms auf der Unterlage, insbesondere in den Randbereichen, ist sicherzustellen. Angrenzende Zonen wie Einfassungen, Abflussrinnen und Einbauten sind zu schützen. Vor Einbau der nächsten Schicht muss die Bitumenemulsion gebrochen sein. Das Wasser aus der Bitumenemulsion muss verdunstet sein.</p> | 100,000 m² | ..... | ..... |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|--|---|------------------------|-------------------------|------------------------|
| 03.6.1.0310. | Anschlüsse und Fugen mit Fugenband, 10 mm, herstellen. Anschlüsse und Fugen mit Fugenband 10 mm stark, herstellen. Die Höhe des Bitumenbandes ist gleich der Höhe des einzubauenden Mischgutes im verdichteten Zustand zu wählen. Die Ränder, in Stärke der aufzubringenden Asphaltdeckschicht, geradlinig und scharfkantig, mit einem Schneidgerät, schneiden. Die Anschlussflächen säubern und mit Voranstrich des Bitumenbandherstellers anstreichen. | 50,000 m | ..... | ..... |
| 03.6.1.1020. | AC 16 T N; ca. 6 cm dick, in Rad-, Gehwegen einbauen. Asphalttragschicht, geeignet für Rad- und Gehwege, mit einer oberen Siebgröße von 16 mm in Verkehrsflächen mit normaler Beanspruchung mit 142 kg/m ² , etwa 6 cm stark, einbauen. | 60,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.6.1.2010. | AC 8 D N; ca. 4 cm dick; Diabas, in Rad- und Gehwegen einbauen. Asphaltbetondeckschicht mit Aufhellungsgestein Diabas, geeignet für Rad- und Gehwege, mit einer oberen Siebgröße von 8 mm, in Verkehrsflächen mit normaler Beanspruchung, mit 100 kg/m ² , etwa 4 cm stark, einbauen. | 100,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.6.1.4010. | Asphaltdeckschicht mit Edelsplitt aus Diabas 2/5 mm abstreuen. Zur Abstumpfung und zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit der Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, Edelsplitt aus Diabas der Körnung 2/5 mm auf die Oberfläche der noch heißen Schicht aufbringen und einwalzen. Nicht gebundenes Abstreumaterial ist zu entfernen. | 100,000 m ² | ..... | ..... |
| Summe 03.6.1. Trag- und Deckschichten aus Asp.. |  |  | ..... | ..... |

Hinweise zu den Plattenbefestigungen

Im Rahmen der Ausführung sind **Steinmuster** der vorgesehenen Lieferfirma auf Anforderung der AG zum Vergleich und zur Auswahl durch die AG vorzulegen.

Bei strukturierten oder farbigen Plattenbefestigungen hat die Entnahme bei der **Verlegung aus mehreren Paketen** zu erfolgen.

Als **Bettungsmaterial** ist ein Baustoffgemisch der **Körnung 0/8 mm** zu verwenden.

Als **Fugenmaterial** ist ein auf Fugenbreite und Bettungsmaterial abgestimmtes Baustoffgemisch zu verwenden.

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------------|--|-----------------------|-------------------------|------------------------|
| | <p>Für das Bettungs- und Fugenmaterial sind ausschließlich Baustoffgemische nach TL Pflaster-StB zu verwenden, deren Fließkoeffizient der Kategorie E_{CS35} entsprechen.</p> <p>Zur nachträglichen Verfestigung neigende Materialien (z.B. Kalkstein) dürfen als Bettungs- und Fugenmaterial nicht verwendet werden.</p> <p>Der Einbau und das Bettungs- und Fugenmaterial sind in den Verlegepositionen einzurechnen.</p> <p>Sofern Steinnummern (z.B. Nr. 6200) im Kurz-/ Langtext angegeben sind, verweisen diese Steinnummern auf die in der ASD (Anweisung für den Straßenbau in Duisburg) angegebene Spezifikationen wie Fase, Struktur, Körnung, Mineral, etc..</p> <p>In die Positionen zur Herstellung der Schnittkanten an Platten ist der Mehrverbrauch an Material einzurechnen. Anfallender Verschnitt ist aufzuladen und zu entsorgen.</p> <p>Bodenindikatoren sind aus Beton gem. DIN EN 1338 DI, im Gießbetonverfahren herzustellen, visuell stark kontrastierend mit einem Reflexionsgrad $\geq 0,50$ und einem Leuchtdichtekontrast $\geq 0,50$ (titanweiß zur Begleitplatte anthrazit), Frost- und Tausalz widerstand $< 500 \text{ g/m}^2$, entsprechend den Anforderungen der DIN 18040-3, der DIN 32984, Bodenindikatoren im öffentlichen Raum, sowie die Anforderungen der FGSV, Hinweise für barrierefreie Verkehrsanlagen, Ausgabe 2011.</p> | | | |
| 03.6.2. | Deckschichten aus Betonplatten | | | |
| 03.6.2.0210. | <p>Noppenplatten 30/30/8 cm mit Kegelstumpfnoppen liefern und verlegen.</p> <p>Bodenindikator mit taktiler Oberfläche, hergestellt im Gießbetonverfahren, mit 36 Kegelstumpfnoppen in orthogonaler Anordnung, in weiß, in den Maßen 30/30/8 cm, liefern und verlegen.</p> | 2,500 m ² | ..... | ..... |
| 03.6.2.0250. | <p>Rippenplatten 30/30/8 cm, weiß, liefern und verlegen.</p> <p>Bodenindikatoren als Leitstreifen aus Rippenplatten, hergestellt im Gießbetonverfahren, in den Maßen 30/30/8 cm, weiß, 7-Rippen, Scheitelpunktabstand der Rippen = 42,86 mm, Rippenbreite an der Oberseite = 15,00 mm, konisch zur Unterseite zulaufend (Breite ca. 18,50 bis 20,00 mm), Rippenhöhe 5 mm liefern und verlegen.</p> | 22,000 m ² | ..... | ..... |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|--|----------|-------------------------|------------------------|
| 03.6.2.0310. | Betonplatten aller Art und Größe schneiden. Schnittkante an Platten aller Art und Größen herstellen. | 10,000 m | ..... | ..... |
| Summe 03.6.2. | Deckschichten aus Betonplatten |  |  | ..... |

Hinweise zu den Betonsteinpflasterbefestigungen

Im Rahmen der Ausführung sind **Steinmuster** der vorgesehenen Lieferfirma auf Anforderung der AG zum Vergleich und zur Auswahl durch die AG vorzulegen.

Bei strukturierten oder farbigen Pflasterbefestigungen hat die Entnahme bei der **Verlegung aus mehreren Paketen** zu erfolgen.

Als **Bettungsmaterial** ist ein Baustoffgemisch der **Körnung 0/8 mm** zu verwenden.

Als **Fugenmaterial** ist ein auf Fugenbreite und Bettungsmaterial abgestimmtes Baustoffgemisch zu verwenden.

Für das **Bettungs- und Fugenmaterial** sind ausschließlich Baustoffgemische nach TL Pflaster-StB zu verwenden, deren **Fließkoeffizient der Kategorie Ecs35** entsprechen.

Der Einbau und das Bettungs- und Fugenmaterial sind in den Verlegepositionen **einzurechnen**.

Zur **nachträglichen Verfestigung** neigende Materialien (z.B. Kalkstein) dürfen als Bettungs- und Fugenmaterial nicht verwendet werden.

Sofern **Steinnummern** (z.B. Nr. 1100) im Kurz-/ Langtext angegeben sind, verweisen diese Steinnummern auf die in der **ASD** (Anweisung für den Straßenbau in Duisburg) angegebene Spezifikationen wie Fase, Struktur, Körnung, Mineral, etc.

In die Positionen zur Pflasterschnittkante ist der **Mehrverbrauch an Material** einzurechnen.
Anfallender **Verschnitt** ist aufzuladen und zu entsorgen.

03.6.5. Deckschichten aus Betonsteinpflaster

03.6.5.0110. Betonstein 10/20-10/8 cm Nr. 1100, zement-grau, mit Fase liefern.

Betonstein 10/20-10/8 cm, Nr. 1100, zement-grau, mit Fase, liefern.

385,000 m²

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A..
LV: 2094.052

Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|--------------|--|--------------------------|-------------------------|------------------------|
| 03.6.5.0121. | Betonstein 10/20-10/8 cm Nr. 1210, anthrazit, ohne Fase liefern. Betonstein 10/20-10/8 cm, Nr. 1210, anthrazit, ohne Fase, liefern. | 25,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.6.5.0150. | Betonstein 10/20-10/8 cm Nr. 1220, rot, ohne Fase liefern. Betonstein 10/20-10/8 cm, Nr. 1220, rot (Radweg), ohne Fase, liefern. | 1.000,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.6.5.0170. | Betonstein 20/30-15/8 cm Nr. 4200 grau, ohne Fase liefern. Betonstein 20/30-15/8 cm, Nr. 4200, grau, ohne Fase, liefern. | 130,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.6.5.0210. | Betonstein 10/20-10/10 cm Nr. 1100-10, zement-grau, mit Fase liefern. Betonstein 10/20-10/10 cm, Nr. 1100-10, zement-grau, mit Fase, liefern. Betonstein 10/20-10/10 cm, Nr. 1100-10, liefern, Farbton zement-grau, mit Fase, Struktur glatt, Vorsatz min. 7 mm, Mineralkörnung im Vorsatz min. 45% Quarz 1/3 mm. | 20,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.6.5.0230. | Betonstein 10/20-10/10 cm Nr. 5120, rot Liparit, mit Fase liefern. Betonstein 10/20-10/10 cm, Nr. 5120, liefern Farbton rot, mit Fase, Struktur glatt, Vorsatz min. 7 mm, Mineralkörnung im Vorsatz min. 45 % Liparit 1/3 mm. | 115,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.6.5.0310. | Einfassung d = 10 cm granitgrau für Schieberkappen Ø 150 mm, liefern. Betonstein-Einfassung für Schieberkappen, Durchmesser 150 mm, bestehend aus 2 Einzelsegmenten, mit den Maßen 40 x 40 cm und 10 cm stark, granitgrau, System SYKO, oder gleichwertig, liefern. Die Erschwernis bei der Verlegung ist in der Hauptposition Pflaster verlegen einzurechnen. Herstellerangabe: Einfassung d = 10 cm granitgrau für Schieberkappe Ø = 150 mm' | 1,000 Satz | ..... | ..... |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|--------------|---|----------|-------------------------|------------------------|
| 03.6.5.0318. | <p>Einfassung d = 8 cm granitgrau für Schieberkappen Ø 150 mm liefern. Betonstein-Einfassung für Schieberkappen, Durchmesser 150 mm, bestehend aus 2 Einzelsegmenten, mit den Maßen 40 x 40 cm und 8 cm stark, granitgrau, System SYKO, oder gleichwertig, liefern. Die Erschwernis bei der Verlegung ist in der Hauptposition Pflaster verlegen einzurechnen.</p> <p>Herstellerangabe: Einfassung d = cm granitgrau für Schieberkappe Ø = 150 mm'</p> <p>.....' vom Bieter auszufüllen. 2,000 Satz</p> | | | |
| 03.6.5.0330. | <p>Einfassung d = 10 cm rot für Schieberkappe Ø 150 mm liefern Betonstein-Einfassung für Schieberkappen, Durchmesser 150 mm, bestehend aus 2 Einzelsegmenten, mit den Maßen 40 x 40 cm und 10 cm stark, rot, System SYKO, oder gleichwertig, liefern. Die Erschwernis bei der Verlegung ist in der Hauptposition Pflaster verlegen einzurechnen.</p> <p>Herstellerangabe: Einfassung d = 10 cm für Schieberkappe Ø 150 mm'</p> <p>.....' vom Bieter auszufüllen. 3,000 Satz</p> | | | |
| 03.6.5.0338. | <p>Einfassung d = 8 cm rot für Schieberkappen Ø 150 mm liefern. Betonstein-Einfassung für Schieberkappen, Durchmesser 150 mm, bestehend aus 2 Einzelsegmenten, mit den Maßen 40 x 40 cm und 8 cm stark, rot, System SYKO, oder gleichwertig, liefern. Die Erschwernis bei der Verlegung ist in der Hauptposition Pflaster verlegen einzurechnen.</p> <p>Herstellerangabe: Einfassung d = 8 cm für Schieberkappe Ø 150 mm'</p> <p>.....' vom Bieter auszufüllen. 4,000 Satz</p> | | | |
| 03.6.5.0390. | <p>Einfassung d = 10 cm rot für Hydrantenkappen Ø 265/370 mm liefern. Betonstein-Einfassung für Hydrantenkappen, Durchmesser 265/</p> | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|--------------|--|--------------------------|-------------------------|------------------------|
| | 370 mm oval, bestehend aus 8 Einzelsegmenten, mit den Maßen 60 x 60 cm und 10 cm stark, rot, System SYKO, oder gleichwertig, liefern. Die Erschwernis bei der Verlegung ist in der Hauptposition Pflaster verlegen einzurechnen. | | | |
| | Herstellerangabe: Einfassung d = 10 cm rot für Hydrantenkappe Ø 265/ 370 mm' | | | |
| |'vom Bieterauszufüllen. | 2,000 Satz | ..... | ..... |
| 03.6.5.0398. | Einfassung d = 8 cm rot für Hydrantenkappen Ø 265/370 mm liefern. Betonstein-Einfassung für Hydrantenkappen, Durchmesser 265/ 370 mm oval, bestehend aus 8 Einzelsegmenten, mit den Maßen 60 x 60 cm und 8 cm stark, rot, System SYKO, oder gleichwertig, liefern. Die Erschwernis bei der Verlegung ist in der Hauptposition Pflaster verlegen einzurechnen. | | | |
| | Herstellerangabe: Einfassung d = 8 cm rot für Hydrantenkappe Ø 265/ 370 mm' | | | |
| |'vom Bieterauszufüllen. | 1,000 Satz | ..... | ..... |
| 03.6.5.0510. | Betonsteinpflaster 10/20-10/8 cm verlegen. Pflasterdecke aus Betonstein 10/20/8 cm und 10/10/8 cm herstellen. Die Lieferung der Steine erfolgt gesondert. | 1.410,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.6.5.0530. | Betonsteinpflaster 20/30-15/8 cm verlegen. Pflasterdecke aus Betonstein 20/30/8 cm und 20/15/8 cm herstellen. Die Lieferung der Steine erfolgt gesondert. | 130,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.6.5.0610. | Betonsteinpflaster 10/20-10/10 cm verlegen. Pflasterdecke aus Betonstein 10/20/10 cm und 10/10/10 cm herstellen. Die Lieferung der Steine erfolgt gesondert. | 135,000 m ² | ..... | ..... |
| 03.6.5.0710. | Schnittkante <= d=10 cm an Betonsteinpflaster herstellen. Schnittkante an Betonsteinpflaster bis d = 10 cm dick herstellen. | 250,000 m | ..... | ..... |
| | Summe 03.6.5. Deckschichten aus Betonsteinpfl.. |  |  | ..... |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
 LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|--|--|-------------|-------------------------|------------------------|
| 03.6.9. | Einbauten/ Regulierung | | | |
| 03.6.9.0010. | Kappen in Pflaster- oder Plattenbelag regulieren. Hydranten- oder Schieberkappen einschließlich vorhandener Untersetzplatte in Geh- oder Radweg in Platten- oder Pflasterbelag regulieren. Inklusive Anarbeiten der Oberflächenbefestigung. Eventuell anfallender Pflasterschnitt wird gesondert vergütet. | 13,000 Stck | ..... | ..... |
| 03.6.9.0020. | Kappen in Asphaltbelag regulieren. Hydranten- oder Schieberkappen einschließlich vorhandener Untersetzplatte in Geh- oder Radweg in Asphaltbelag regulieren. Inkl. Zuarbeiten der Oberflächenbefestigung. | 2,000 Stck | ..... | ..... |
| 03.6.9.1530. | Abdeckung (Telekom, Stadtwerke u.a.) in Pflasterfläche regulieren. Abdeckung aller Art der Versorgungsunternehmen der neuen Höhenlage entsprechend +/- 15 cm regulieren. Hierzu die Abdeckung sorgfältig ausbauen, das Mauerwerk, soweit es brüchig ist, abbrechen und entsorgen. Bei Höherlegung mit Mauerziegeln MZ 250 mit Mörtel, MGR III neu aufmauern. Abdeckung höhengerecht aufsetzen. Abrechnungsgrundlage sind die Außenabmessungen. | 1,000 m² | ..... | ..... |
| Summe 03.6.9. Einbauten/ Regulierung |  |  |  | ..... |
| Summe 03.6. Nebenflächenbefestigungen |  |  |  | ..... |
| 03.7. | Randbefestigungen | | | |
| | Hinweise zu Bord-/ Randsteinen Das Liefern der Bord-/ Randsteine wird in den folgenden Positionen, mit Ausnahme der Positionen 03.7.1.4XXX und 03.7.1.5XXX, gesondert vergütet. Basalt-Betonbord- und Basalt-Betonrandsteine sind ausschließlich aus Basaltsplitt und quarzhaltigem Natursand, Ansichtsflächen ausgewaschen, Anthrazit, zu liefern. Quarz-Betonbord- und Quarz-Betonrandsteine sind ausschließlich aus Kiesbeton mit Vorsatz aus mind. 60 % Quarz 2/4 mm, ausgewaschen, zu liefern. Das Vorbereiten der Unterlage wie Nachverdichten, Herstellen der profilgerechten Höhenlage im Auf- und Abtrag oder eine eventuelle Beseitigung schädlicher Verunreinigungen ist bei bildung der Einheitspreise zu berücksichtigen. | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|-----------------------|----------|-------------------------|------------------------|
|----|-----------------------|----------|-------------------------|------------------------|

Bord-/ randsteine und **Pflasterrinnen** sind, soweit sie nebeneinander verlegt werden, auf ein **gemeinsames Fundament** zu verlegen.

Die **Rückenstütze ist frisch in frisch mit dem Betonfundament** einzubauen und zu verdichten

Das **Betonfundament** sowie die **Rückenstütze** für Bord-/ Randsteine ist gemäß DIN 18318 aus einem **Beton C 20/25** nach DIN EN 206/ DIN 1045-2 herzustellen.

Ausnahmen werden in den jeweiligen Positionen beschrieben. Dem Beton muss ausreichend **Verzögerer**, mind. aber für 6 Stunden verlängerte Verarbeitbarkeitszeit, zugesetzt werden, was in den entsprechenden Positionen zu berücksichtigen ist.

Die Verlegung von **Einfahrtsteinen, Außen- und Innenecken für Parkbuchten sowie Bordsteinwinkel** (Eckstücke Außen und Innen) wird als "Bordstein in Geraden verlegen" abgerechnet.

In die Positionen zum **Bordstein-/ Randsteinschnitt** ist der Mehrverbrauch an Material einzurechnen. Anfallender **Verschnitt** ist aufzuladen und zu entsorgen.

03.7.1. Bordsteine

03.7.1.0310. Basalt-Betonbordstein HB 12/15/25/100 cm liefern.

Basalt-Betonbordstein HB 12/15/25/100 cm liefern.

595,000 m

03.7.1.0320. Basalt-Kurvenbordstein HB 12/15/25 cm liefern.

Basalt-Kurvenbordstein HB 12/15/25 cm, innen oder außen, liefern.

15,000 m

03.7.1.0330. Basalt-Betonbordstein HB 12/15/25/50 cm liefern.

Basalt-Betonbordstein HB 12/15/25/50 cm liefern.

30,000 m

03.7.1.0415.1 Basalt-Betonrandstein TB 8/40/100 cm liefern.

Basalt-Betonrandstein TB 8/40/100 cm liefern.

25,000 m

03.7.1.0610. Basalt-Betonrandstein TB 8/20/100 cm liefern.

Basalt-Betonrandstein TB 8/20/100 cm liefern.

495,000 m

03.7.1.0630. Basalt-Betonrandstein TB 8/20/50 cm liefern.

Basalt-Betonrandstein TB 8/20/50 cm liefern.

80,000 m

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------|--|-------------|-------------------------|------------------------|
| 03.7.1.0820. | Basalt-Rundbordstein RB 15/22/100 cm, r = 2 cm, liefern. Basalt-Rundbordstein, RB 15/22/100 cm, r = 2 cm, liefern. | 40,000 m | ..... | ..... |
| 03.7.1.0970. | Basalt-Flügelstein HB 12/15 auf RB 15/22 über 2,0 m liefern. Basalt-Einfahrtflügelstein von Hochbordstein 12/15/25 oder 12/15/30 cm auf Rundbordstein 15/22 mit r = 2 cm oder r = 5 cm, über 2,00 m, liefern. | 10,000 m | ..... | ..... |
| 03.7.1.2110. | Flachbordstein F 10 (20/25/100 cm) weiß liefern. Flachbordstein F10 (20/25/100 cm), Abschrägung an der oberen Längskante, vertikal = 10 cm, horizontal = 10 cm, mit weißem Vorsatz liefern | 50,000 m | ..... | ..... |
| 03.7.1.2140. | Flachbordstein F 10 (20/25/78) cm, r = 0,50 m weiß liefern. Flachbord-Kurvenstein F10 (20/25/78 cm), Abschrägung an der oberen Längskante, vertikal = 10 cm, horizontal = 10 cm, r = 0,50 m, mit weißem Vorsatz liefern. | 4,000 m | ..... | ..... |
| 03.7.1.2160. | Flachbordstein F 10 (20/25/78) cm, r = 1,00 m weiß liefern. Flachbord-Kurvenstein F10 (20/25/78 cm), Abschrägung an der oberen Längskante, vertikal = 10 cm, horizontal = 10 cm, r = 1,00 m, mit weißem Vorsatz liefern. | 6,000 m | ..... | ..... |
| 03.7.1.2160.1 | Flachbord-Flügelstein F10 auf Mittelstein 20/25 liefern Flachbord-Flügelstein F10 FB 20/25 liefern, wie z.B. Hersteller Poetsch. Herstellerangabe: ''vom Bieter auszufüllen. | 12,000 Stck | ..... | ..... |
| 03.7.1.2161.1 | Mittelstein 20/25, weiß, liefern Mittelstein 20/25 LB-NRW 25 liefern, wie z.B. Hersteller Poetsch. Herstellerangabe: ''vom Bieter auszufüllen. | 14,000 m | ..... | ..... |
| 03.7.1.2161.2 | Sonderbord Übergangsstein, links/ rechts liefern Übergangsstück liefern, wie z.B. Hersteller Poetsch. | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|---|----------|-------------------------|------------------------|
| | Herstellerangabe: '\vom Bieter auszufüllen. 12,000 Stck | | | |
| 03.7.1.2161.3 | Sondermittelstein 20/25 liefern Mittelstein 20/25 LB-NRW 25 (Tastbordstein) liefern,wie z.B. Hersteller Poetsch. Herstellerangabe: '\vom Bieter auszufüllen. 18,000 m | | | |
| 03.7.1.3200. | Betonbordstein 15/22-30 cm, auf 20 cm Beton, in Geraden verlegen. Betonbordstein RB 15/22, HB 15/25 und/oder HB 15/30 cm in Geraden und Kurven R >= 20 m auf einem 20 cm dicken Betonfundament mit Rückenstütze verlegen. Die Lieferung der Bordsteine erfolgt gesondert. 675,000 m | | | |
| 03.7.1.3210. | Betonbordstein 15/22-30 cm, auf 20 cm Beton, in Kurven verlegen. Betonbordstein RB 15/22, HB 15/25 und/oder HB 15/30 cm in Kurven R < 20 m auf einem 20 cm dicken Betonfundament mit Rückenstütze verlegen. Die Lieferung der Bordsteine erfolgt gesondert. 15,000 m | | | |
| 03.7.1.3240.1 | Basalt-Betonrandstein TB 8/40/100 cm verlegen Betonbordstein TB 8/40 cm in Geraden und Kurven R >= 20 m auf einem 20 cm dicken Betonfundament mit Rückenstütze verlegen. Die Lieferung der Bordsteine erfolgt gesondert 25,000 m | | | |
| 03.7.1.3260. | Betonrandstein 8/20 cm, auf 20 cm Beton, in Geraden verlegen. Betonbordstein TB 8/20 cm in Geraden und Kurven R >= 20 m auf einem 20 cm dicken Betonfundament mit Rückenstütze verlegen. Die Lieferung der Bordsteine erfolgt gesondert. 495,000 m | | | |
| 03.7.1.3270. | Betonrandstein 8/20 cm, auf 20 cm Beton, in Kurven verlegen. Betonbordsteine TB 8/20 cm in Kurven R < 20 m auf einem 20 cm dicken Betonfundament mit Rückenstütze verlegen. Die Lieferung der Bordsteine erfolgt gesondert. 80,000 m | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|--|-------------|-------------------------|------------------------|
| 03.7.1.3350. | Flachbordstein F 10 auf 20 cm Beton, in Geraden verlegen. Flachbordstein F 10 in Geraden, höhen- und fluchtgerecht, auf einem 20 cm dicken Betonfundament mit einer Rückenstütze, 30-40 cm breit, verlegen. Die Lieferung der Bordsteine erfolgt gesondert. | 50,000 m | ..... | ..... |
| 03.7.1.3360. | Flachbordstein F 10 auf 20 cm Beton, in Kurven verlegen. Flachbordstein F 10 in Kurven, höhen- und fluchtgerecht, auf einem 20 cm dicken Betonfundament mit einer Rückenstütze, 30-40 cm breit, verlegen. Die Lieferung der Bordsteine erfolgt gesondert. | 10,000 m | ..... | ..... |
| 03.7.1.3370.1 | Bordsteine der Positionen 03.7.1.2160.1 ff. verlegen Bordsteine (LB-NRW Querungshilfe) der Positionen 03.7.1.2161.... verlegen. | 56,000 m | ..... | ..... |
| 03.7.1.6120. | Bordsteinschnitt 15/22-30 cm herstellen. Köpfe von Betonbordsteinen HB 15/25, 15/30 cm, RB 15/22 und Übergangssteinen schneiden. | 30,000 Stck | ..... | ..... |
| 03.7.1.6140. | Randsteinschnitt 8/20 cm herstellen. Köpfe von Betonbordsteinen TB 8/20 cm mit Nassschneidegerät schneiden. | 20,000 Stck | ..... | ..... |
| 03.7.1.6210. | Flachbordstein F 10 schneiden. Köpfe von Flachbordsteinen F 10 (20/25) schneiden. | 6,000 Stck | ..... | ..... |
| 03.7.1.7120. | Bordsteinstoßrückenfugen schließen. Fugenausbildung der Bordsteine aller Art und Größe wie folgt herstellen. Die Rückseite der Fugen über der Betonrückenstütze bis Bordsteinoberkante mit Zementmörtel, MV 1 : 3 schließen. | 1.400,000 m | ..... | ..... |
| 03.7.1.7130. | Bordsteinlängs- und Rinnenfugen schließen. Fugenausbildung der Bordsteinlängsfuge und Rinnenfugen, gemeinsam verlegt, wie folgt herstellen: Die Fugen mit einem kunststoffvergüteten, zementären, schnellhärtenden und wasserundurchlässigem Fugenmörtel (z. B. vdw 400 PLUS Zementfugenmörtel der Firma GfK) oder gleichwertig, mit nachstehend aufgeführten Eigenschaften vergießen und verfugen. Das Vergießen und Verfugen ist am gleichen Tag durchzuführen. Technische Eigenschaften Fugenfüllstoff: | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------------|---|----------|----------------------|---------------------|
| | <p>Farbe: grau</p> <p>Wasserdurchlässigkeit: Wasserundurchlässig</p> <p>Frost-/Tausalz widerstand: 500 g/m²</p> <p>Fließfähig</p> <p>Selbstverdichtend</p> <p>Kehrsaugmaschinenfest</p> <p>Druckfestigkeit: ≥ 30 MPa</p> <p>Umweltfreundlich.</p> <p>Herstellerangabe Fugenfüllstoff</p> <p>.....'vom Bieter auszufüllen</p> <p>Aufmass entsprechend der Länge der verlegten Bordsteine.</p> <p>570,000 m</p> | | | |
| 03.7.1.7225. | <p>Bewegungsfuge mit Dehnscheibe zwischen Bord- und Rinnenanlage HB 12/15/30 // Ri.-1-Stein 16/24/14 herstellen.</p> <p>Dehnungsfuge zwischen Bordsteinen HB 12/15/30 und 1-Stein-Rinne aus Betonstein 16/24/14 cm durchgehend in Betonfundament und Rückenstütze mit vorgeformter Dehnscheibe aus</p> <p>PU-Kautschuk auf Recyclingbasis</p> <ul style="list-style-type: none"> • d = 10 mm • Raumgewicht = ca. 810 kg/m³ • Flächengewicht = ca. 8,10 kg/m² • Shore-A-Härte = 48-52 A • Temperaturbeständigkeit = -30°C bis +120°C • Chemisches Verhalten = bedingte Säuren- und Laugenbeständigkeit Beständig gegen Frost- und Tausalz • Wärmeausdehnung = ca. $10 \cdot 10^{-5} / ^\circ\text{C}$ (in Anlehnung der DIN EN 13471) = 1 mm Längenänderung pro 1000 mm bei $\Delta T = 10$ K <p>herstellen.</p> <p>Im Bereich der Rinnenanlage sind die oberen 3 cm der sichtbaren Bewegungsfuge gemäß ZTV Fug - StB mit einer elastischen und treibstoffbeständigen Pflasterfugenmasse z. B. Sikaflex Pro-3 (oder gleichwertig) nach TL Fug - StB zu schließen.</p> <p>Beschreibung Pflasterfugenmasse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Farbton: schwarz • Dichte: 1,35 kg/l gem. DIN 53479 • Hautbildung: 60 min. (+ 23 °C/ 50 % r. F.) • zul. Gesamtverformung: 25 % • Gebrauchs- | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A..
LV: 2094.052

Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|--------------|---|-------------|----------------------|---------------------|
| | temperatur: -40 °C bis + 80 °C • Weiter- reisfestigkeit: 8 N/ mm • Shor A Härte: 37 (nach 28 Tagen) (+ 23 °C/ 50 % r. F.) • Zugspannung: 0,6 N/ mm ² bei 100 % Dehnung (nach 28 Tagen) (+ 23 °C/ 50 % r. F.) • Bruchdehnung: 600 % (nach 28 Tagen) • (+ 23 °C/ 50 % r. F.) • Rückstellvermögen: >80 % (nach 28 Tagen) • Chemische Beständigkeit: Beständig gegen: Wasser, Meerwasser, verdünnte Laugen, Kalkwasser, neutrale wässrige Reinigungsmittel Unbeständig gegen: Alkohol, organische Säuren, konzentrierte Laugen und Säuren, chlorierte Kohlenwasserstoffe, Aromen. | | | |
| | Herstellerangabe Fugenfüllstoff, Farbton schwarz' ' vom Bieter auszufüllen 80,000 Stck | | | |
| 03.7.1.7260. | Bewegungsfuge mit Dehnscheibe zwischen Bordsteinen TB 8/20 herstellen. Dehnungsfuge zwischen Bordsteinen TB 8/20 durchgehend in Betonfundament und Rückenstütze mit vorgeformter Dehnscheibe aus PU-Kautschuk auf Recyclingbasis • d = 10 mm • Raumgewicht = ca. 810 kg/m ³ • Flächengewicht = ca. 8,10 kg/m ² • Shore-A-Härte = 48-52 A • Temperaturbeständigkeit = -30°C bis +120°C • Chemisches Verhalten = bedingte Säuren- und Laugenbeständigkeit Beständig gegen Frost- und Tausalz • Wärmeausdehnung = ca. 10 * 10 ⁻⁵ / °C (in Anlehnung der DIN EN 13471) = 1 mm Längenänderung pro 1000 mm bei Δ T = 10 K herstellen. | | | |
| | | 75,000 Stck | ..... | ..... |
| 03.7.1.7282. | Bewegungsfuge mit Dehnscheibe zwischen Rundbord- und Rinnenanlage RB 15/22, r = 2 cm // Ri.-1-Stein 16/24/14 herstellen. Dehnungsfuge zwischen Bordsteinen RB 15/22, r = 2 cm und 1-Stein-Rinne aus Betonstein 16/24/14 cm durchgehend in Betonfundament und Rückenstütze mit vorgeformter Dehnscheibe aus | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A..
LV: 2094.052
Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|--|----------|-------------------------|------------------------|
| | <p>PU-Kautschuk auf Recyclingbasis</p> <ul style="list-style-type: none"> • d = 10 mm • Raumgewicht = ca. 810 kg/m³ • Flächengewicht = ca. 8,10 kg/m² • Shore-A-Härte = 48-52 A • Temperaturbeständigkeit = -30°C bis +120°C • Chemisches Verhalten = bedingte Säuren- und Laugenbeständigkeit Beständig gegen Frost- und Tausalz • Wärmeausdehnung = ca. 10 * 10⁻⁵ / °C (in Anlehnung der DIN EN 13471) = 1 mm Längenänderung pro 1000 mm bei Δ T = 10 K <p>herstellen.</p> <p>Im Bereich der Rinnenanlage sind die oberen 3 cm der sichtbaren Bewegungsfuge gemäß ZTV Fug - StB mit einer elastischen und treibstoffbeständigen Pflasterfugenmasse z. B. Sikaflex Pro-3 (oder gleichwertig) nach TL Fug - StB zu schließen.</p> <p>Beschreibung Pflasterfugenmasse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Farbton: schwarz • Dichte: 1,35 kg/ l gem. DIN 53479 • Hautbildung: 60 min. (+ 23 °C/ 50 % r. F.) • zul. Gesamtverformung: 25 % • Gebrauchstemperatur: -40 °C bis + 80 °C • Weiterreißfestigkeit: 8 N/ mm • Shor A Härte: 37 (nach 28 Tagen) (+ 23 °C/ 50 % r. F.) • Zugspannung: 0,6 N/ mm² bei 100 % Dehnung (nach 28 Tagen) (+ 23 °C/ 50 % r. F.) • Bruchdehnung: 600 % (nach 28 Tagen) (+ 23 °C/ 50 % r. F.) • Rückstellvermögen: >80 % (nach 28 Tagen) • Chemische Beständigkeit: Beständig gegen: Wasser, Meerwasser, verdünnte Laugen, Kalkwasser, neutrale wässrige Reinigungsmittel Unbeständig gegen: Alkohol, organische Säuren, konzentrierte Laugen und Säuren, chlorierte Kohlenwasserstoffe, Aromen. <p>Herstellerangabe Fugenfüllstoff, Farbton schwarz'</p> <p>.....' vom Bieter auszufüllen 4,000 Stck</p> | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|

Summe 03.7.1. Bordsteine

Hinweise zu Rinnenbahnen

Die Lieferung der **Rinnensteine** wird gesondert vergütet und ist in den Verlege-Positionen nicht enthalten.

Die Rinnensteine sind ausschließlich **ohne Fase** mit **glatter** Struktur und in zement-grau zu liefern

Das Vorbereiten der **Unterlage** wie Nachverdichten, Herstellen der profilgerechten Höhenlage im Auf- und Abtrag oder eine eventuelle Beseitigung schädlicher Verunreinigungen ist bei Bildung der Einheitspreise zu berücksichtigen.

Das **Betonfundament** sowie die **seitliche Stütze** für die Rinnenbahn ist gemäß DIN 18318 aus einem Beton **C 20/25** nach DIN EN 206/ DIN 1045-1 herzustellen.

Pflasterrinnen und **Bordsteine** sind, soweit sie nebeneinander verlegt werden, auf ein **gemeinsames Betonfundament** zu verlegen.

Die Rückenstütze ist frisch in frisch mit dem Betonfundament einzubauen und zu verdichten.

Dem Beton muss ausreichend **Verzögerer**, mind. aber für 6 Stunden verlängerte Verarbeitbarkeitszeit, zugesetzt werden, was in den entsprechenden Positionen zu berücksichtigen ist.

In die Positionen zur **Pflasterschnittkante** ist der Mehrverbrauch an Material einzurechnen.

Die **Abrechnung** der zu liefernden Rinnensteine erfolgt nach Stück/ Meter PLUS Fuge, so dass ein Wert von = 0,25 m anzusetzen ist.

Systematik der Abrechnung:

1-Stein-Rinne = Meter verlegter Rinne ÷ 0,25

2-Stein-Rinne = Meter verlegter Rinne ÷ 2 x 0,25

3-Stein-Rinne = Meter verlegter Rinne ÷ 3 x 0,25

usw.

03.7.2. Rinnen

03.7.2.1010. Betonstein 16/24/14 cm grau, glatt ohne Fase, liefern.

Betonpflastersteine 16/24/14 cm und 16/16/14 cm, Stein-Nr. 3400 glatt ohne Fase, mit min. 7 mm Vorsatz, Mineral/ Körnung im Vorsatz (Basalt 1/3 mm, min. 45%) zementgrau liefern.

2.280,000 Stck

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|---|-------------|-------------------------|------------------------|
| 03.7.2.2010. | Rinne 16/24/14, auf 24 cm Beton, 1-reihig herstellen. Rinne mit Pflastersteinen 16/24/14 cm und 16/16/14 cm in Geraden und Kurven auf einem 24 cm dicken Betonfundament - e i n r e i h i g - herstellen. Die Lieferung der Steine erfolgt gesondert. | 570,000 m | ..... | ..... |
| 03.7.2.3010. | Rinne einreihig mit Fugenmörtel einschlämmen. Fugenausbildung der - e i n r e i h i g e n - Rinnenbahn aus Pflastersteinen aller Art mit einem kunststoffvergüteten, zementären, schnellhärtenden und wasserundurchlässigem Fugenmörtel, mit nachstehend aufgeführten Eigenschaften, vergießen und verfugen. Das Vergießen und Verfugen ist am gleichen Tag durchzuführen. Technische Eigenschaften Fugenfüllstoff: Farbe: grau Wasserdurchlässigkeit: Wasserundurchlässig Frost-/Tausalzstand: $\leq 500 \text{ g/m}^2$ Fließfähig Selbstverdichtend Kehrsaugmaschinenfest Druckfestigkeit: $\geq 30 \text{ MPa}$ Umweltfreundlich. Herstellerangabe Fugenfüllstoff' ' vom Bieter auszufüllen | 570,000 m | ..... | ..... |
| 03.7.2.5010. | Betonpflaster bis 14 cm stark maschinell schneiden. Pflasterschnitt für Betonpflastersteine bis 14 cm stark herstellen. | 50,000 Stck | ..... | ..... |
| Summe 03.7.2. | Rinnen |  |  | ..... |
| Summe 03.7. | Randbefestigungen |  |  | ..... |
| Summe 03. | Oberbau |  |  | ..... |
| 08. | Ausstattung | | | |
| 08.5. | Bepflanzung | | | |
| 08.5.1. | Pflanzgrube | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|--------------|---|-----------|-------------------------|------------------------|
| 08.5.1.0010. | Pflanzgrube für Baumpflanzung herstellen. Pflanzgrube für Baumpflanzung gemäß FLL Richtlinien und Baumscheibenkonzept der ASD, 'x' 'x1,10m (LxBxT) herstellen. Die Tiefe von 1,10m wird ab Unterkante Straßenoberbau oder Frostschuttschicht gemessen. Anfallenden Aushub aufladen, abfahren und fachgerecht entsorgen. | 60,000 m³ | ..... | ..... |
| 08.5.1.0020. | Wurzelschutz aus HDPE Kunststoffolie einbauen. Wurzelschutz aus HDPE Kunststoffolie, 2 mm stark, schwarz zur Leitungssicherung liefern und einbauen. Der Einbau erfolgt vertikal, nahtlos und parallel zum Leitungsverlauf innerhalb der Pflanzgrube. Der Abstand zur Leitung beträgt 20 - 30 cm. Eine Überdeckung von 20 cm unterhalb der Rohrsohle sowie ca. 10 cm unterhalb der Gehwegoberkante ist sicherzustellen. Für die Verlegung sind die Vorgaben des Leitungsträgers durch die AN zu beachten. | 20,000 m² | ..... | ..... |
| 08.5.1.0030. | Substrat für Baumpflanzung liefern, einbauen. Überbaubares mineralisches Baums substrat der Körnung 0/16 bis 0/32 mm, gemäß FLL-Richtlinien und für Pflanzgrubenbauweise 2 (ganz oder teilweise überbaut), verdichtbar auf Ev2 45 MN/m², bestehend aus strukturstabilen, wasserspeichernden Gerüstbaustoffen liefern und in vorbereiteter Pflanzgrube in Lagen von max. 30 cm Dicke bis 5 cm unter Oberkante Randbefestigung einbauen und verdichten, wobei das Substrat NUR unter der überbauten Fläche verdichtet werden darf! Vor Einbau der ersten Lage ist die Sohle der Pflanzgrube mit einer dünnen Schicht des Substrates mechanisch, mindestens 15 cm tief, mit dem anstehenden Boden zu vermischen. Verfestigungen der Pflanzgrubenwände sind zu beseitigen. | | | |
| | Technische Daten: Körnung: 0/16 bis 0/32 mm ≥ 30 M-% d = 0,063 - 2,0 mm Wasserdurchlässigkeit kf: ≥ 5,0 * 10 ⁻⁶ m/s Wasserkapazität: ≥ 25 Vol% Bodenreaktion-pH-Wert: pH 5,0 - pH 8,5 Organische Substanz: 1 - 2 % Salzgehalt: 150 mg/100 g (im Wasserauszug) Verformungsmodul Ev2: ≥ 45 MN/m² Verdichtungsgrad: ≤ 95 % DPr | | | |
| | Herstellerangabe Baumpflanzsubstrat 0/16 - 0/32 mm' ' vom Bieter auszufüllen. | 75,000 t | ..... | ..... |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------|--|----------|-------------------------|------------------------|
| 08.5.1.0040. | Schotterrasensubstrat liefern, einbauen. Mineralisches Schotterrasensubstrat für Baumscheiben oder Seitenstreifen, entmischungssicher zusammengesetzt, aus den Basiskomponenten Natur-Bims/ Leicht-Lava/ Löß in Anlehnung an die FLL-Richtlinie in homogener Mischung der Körnung 0/16 mm liefern, einbauen und verdichten. Aufbauhöhe 8-10 cm bis ca. 2 cm unter der Anschlussbefestigung. Technische Daten: - Zusammensetzung: Naturprodukt (Eruptivgestein, Ober-/ Unterboden verschiedener Klassen) bestehend aus Augit, Olivin, Magnetit, Limonit, Biotit, Tone versch. Arten - Korngrößenverteilung: 10-15 M.-% abschlämmbare Bestandteile 30-45 M.-% Fein-/ Mittelkies - Wasser-/ Luft Haushalt: 30-35 Vol.-% (verdichtet) - Wasserdurchlässigkeit kf: 1,0 * 10-5 m/s - pH-Wert: 6,5-7,5 - Salzgehalt: ca. 0,5 g/l Herstellerangabe Schotterrasenzubstrat' ' vom Bieter auszufüllen. 20,000 t | | | |
| | Summe 08.5.1. Pflanzgrube | | | |
| | Summe 08.5. Bepflanzung | | | |
| 08.8. | Sonstige Ausstattung | | | |
| 08.8.2. | Zäune | | | |
| 08.8.2.0010.1 | Doppelstabmattenzaun Höhe 2,0 m liefern und montieren Doppelstabmattenzaun Höhe ca 2,0 m (1030 mm) liefern und montieren. Feldlänge ca 2.010 mm lang, Stäbe 8/6/8 mm, Maschenweite 50/200 mm, mit Überstand ca. 30 mm Nach dem Standard EN 10223-7 geschweißt aus feuerverzinkten Drähten nach EN 10244-2 Pulverbeschichtung in der Farbe moosgrün 135.000 m | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|---|------------|-------------------------|------------------------|
| 08.8.2.0011.1 | Endpfosten für Doppelstabmattenzaun liefern und setzen Endpfosten für Doppelstabmattenzaun liefern und setzen Pfostenhöhe ca. 2,00 m zum Einbetonieren in ein Fundament 40x40x50 aus Beton C 20/25. Der Beton wird in dieser Position vergütet. Verzinkt Pulverbeschichtung in der Farbe moosgrün Endpfosten mit Abdeckkappe und Abdeckleitste, passend zum gewählten Zaunsystem der Vorposition. Inklusive Schnitt und Anarbeitung des jeweiligen Endfeldes. | 4,000 Stk | ..... | ..... |
| 08.8.2.0012.1 | Pfosten für Doppelstabmattenzaun liefern und setzen Pfosten für Doppelstabmattenzaun liefern und setzen Pfostenhöhe ca. 2,00 m zum Einbetonieren in ein Fundament 30x30x50 aus Beton C 20/25. Verzinkt Pulverbeschichtung in der Farbe moosgrün Pfosten mit Abdeckkappe und Abdeckleitste, passend zum gewählten Zaunsystem der Vorposition. | 50,000 Stk | ..... | ..... |
| 08.8.2.0020. | Einflügeliges Tor für Doppelstabmattenzaun incl. Zubehör liefern und setzen Einflügeliges Tor für Doppelstabmattenzaun incl. Zubehör liefern und setzen. Torhöhe ca. 2,00 m Verzinkt Pulverbeschichtung in der Farbe moosgrün Öffnungsrichtung: rechts Füllung des Tores: Doppelstabmatte Pfosten 50x50 zum Einbetonieren mit Abdeckkappe und Abdeckleitste, passend zum gewählten Zaunsystem der Vorpositionen. Inkl. Klinke, Schlosskasten, Schließzylinder mit 3 Schlüsseln | 1,000 Stk | ..... | ..... |
| Summe 08.8.2. | Zäune |  |  | ..... |
| Summe 08.8. | Sonstige Ausstattung |  |  | ..... |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------------|--|----------|----------------------|---------------------|
| | Summe 08. Ausstattung |  |  | ..... |
| 09. | Sonstiges, Zwischenbauzustände, Verkehrssicherung Stundensätze | | | |
| 09.1. | Zwischenbauzustände und Behelfe | | | |
| 09.1.1. | Anrampungen, Keile | | | |
| 09.1.1.1030. | Anrampung H. bis 5 cm B. bis 20 cm aus Kaltasphalt ein- und ausbauen Anrampung bis 5 cm Höhe und max. 20 cm Breite in befestigten Flächen, aus kalteinbaufähigem bituminösem Material herstellen; einschließlich späterm Rückbau und fachgerechter Entsorgen. | 40,000 m | ..... | ..... |
| | Summe 09.1.1. Anrampungen, Keile |  |  | ..... |
| | Summe 09.1. Zwischenbauzustände und Behelfe |  |  | ..... |
| 09.3. | Verkehrssicherung | | | |
| | Hinweis zur Verkehrssicherung / -lenkung / Schutzeinrichtungen Die Verkehrssicherungseinrichtungen müssen den jeweils gültigen Fassungen der nachfolgend aufgeführten Vorschriften, Richtlinien und Bekanntmachungen entsprechen: <ul style="list-style-type: none"> • Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) mit Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zur StVO (VwV-StVO) • Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) • Richtlinien für die Markierung von Straßen (RMS 1, RMS 2) • Hinweise für das Anbringen von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (HAV) • DIN- und VDE-Vorschriften, insbesondere: <ul style="list-style-type: none"> DIN VDE 0832: Straßenverkehrs-Signalanlagen DIN VDE 0800 Teil 1: Fernmeldetechnik Errichtung und Betrieb der Anlagen DIN VDE 0800 Teil 2: Fernmeldetechnik Erdung und Potentialausgleich DIN VDE 0875: Funkentstörung von elektrischen Betriebsmitteln und Anlagen DIN 67527: Lichttechnische Eigenschaften von Signallichtern im Verkehr • Richtlinien für Lichtsignalanlagen (RiLSA) • Technische Anschlussbedingungen der örtlichen EVU • Richtlinien und Merkblätter der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e.V., soweit sie Belange der Verkehrssignalanlagen berühren und in den RiLSA nichts anderes festgelegt ist • Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A..
LV: 2094.052
Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|

Straßen (ZTV-SA) sowie die in der ZTV-SA aufgeführten jeweils gültigen Technischen Lieferbedingungen (TL)

- TL Transportable Lichtsignalanlagen
- sowie weitere einschlägige Normen und Vorschriften (z. B. zu lichttechnischen Eigenschaften)

Die Ausführung von Verkehrszeichen darf auch an Arbeitsstellen an Straßen nicht unter den Anforderungen anerkannter Gütebedingungen liegen (Ziffer III Nr. 3a VwV-StVO zu den §§ 39 bis 43).

In einigen Fällen wird ebenfalls der Aufbau von Verkehrssicherungsmaßnahmen an Anschlussstellen von Autobahnen sowie auf Autobahnen notwendig. Der AN muss die notwendige Zertifizierung für diese Arbeiten nachweisen können.

Verkehrseinrichtungen und Absperrgeräte sind standsicher entsprechend der ZTV-SA in Verbindung mit den TL Aufstellvorrichtungen aufzustellen. Die definierten Regelungen zur Standsicherheit sind in jedem Fall anzuwenden.

Hinweis Verkehrszeichen und Absperrmaterialien

Benötigt werden transportable Verkehrszeichen der Größe 2. Als Schrift ist die „Schrift für den Straßenverkehr“ DIN 1451 Teil 2 zu verwenden.

Die Reflexfolie muss vom Bundesministerium zugelassen sein. Gefordert ist der Folientyp II. Die Rückseite ist gemäß RAL zu lackieren.

Einrichtungen zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten im Bereich des ÖPNV, IV und Fußgängerverkehrs sind unter Aufrechterhaltung des Verkehrs gemäß ZTV-SA 97 und RSA aufzubauen, ständig zu unterhalten und zu betreiben, dem Baufortschritt entsprechend zu ändern, umzusetzen und abzubauen.

Verkehrszeichenpläne sind einschließlich Herstellung und Fortschreibung entsprechend dem Baufortschritt zu erstellen.

Einzurechnen sind u. a. alle Absperr- und Leitvorrichtungen, Verkehrsschilder, Lichtsignalanlagen (Fußgängerschutzampel mit manueller Anforderung und Berücksichtigung Sehbehinderter), elektrische Warnleuchten sowie provisorische Fahrbahnmarkierungen in gelber Farbe einschließlich Anrampungen zur Barrierefreiheit.

Die Positionen beinhalten ebenfalls die abschnittsweise temporäre Freigabemarkierung. Hierzu sind Haltebaken sowie Furten in Gelbmarkierung herzustellen.

Sämtliche Einrichtungen sind ständig zu unterhalten, falls erforderlich zu reinigen oder auszutauschen, einschließlich der Betriebskosten für Beleuchtungseinrichtungen. Der Ersatz zerstörter oder abhandengekommener Teile wird nicht gesondert vergütet.

Mit den Einheitspreisen bzw. Pauschalen sind **alle hierfür erforderlichen Nebenleistungen, Hilfsleistungen, Lieferungen, Transporte, Vorhaltungen, Abstimmungen, Genehmigungen, Prüfungen, Sicherungsmaßnahmen sowie sämtliche daraus resultierenden Kosten** abgegolten, auch wenn diese im Einzelnen nicht

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|
|----|-----------------------|----------|----------------------|---------------------|

gesondert aufgeführt sind.

Änderungen oder Ergänzungen aufgrund behördlicher Auflagen, verkehrlicher Erfordernisse oder bauablaufbedingter Anpassungen sind Bestandteil der vertraglichen Leistung, sofern sie im sachlichen Zusammenhang mit der ausgeschriebenen Maßnahme stehen.

09.3.0. Verkehrssicherung planen, abstimmen und einrichten

09.3.0.0010. Verkehrssicherung planen und abstimmen

Erwirken der verkehrsrechtlichen Anordnung einschließlich sämtlicher erforderlicher Antragsunterlagen.

Erstellen, Fortschreiben und Anpassen der Verkehrssicherungs- und Verkehrsführungspläne entsprechend dem Baufortschritt. Abstimmung mit der zuständigen Verkehrsbehörde, Polizei, ÖPNV, Rettungsdiensten sowie sonstigen Beteiligten. Inklusive Wahrnehmung von Ortsterminen.

Mehrfache Überarbeitungen infolge bauablaufbedingter Änderungen innerhalb einer Bauphase sind einzurechnen.

Gebühren der verkehrsrechtlichen Anordnung werden gegen Nachweis erstattet. (siehe auch T.-Vorbemerkung Punkt 1.2.14 „Verkehrsrechtliche Anordnung, Genehmigungen“).

Alle übrigen Aufwendungen sind mit der Position abgegolten.

Abrechnung pro Bauabschnitt.

5,000 Stck

Summe 09.3.0. Verkehrssicherung planen, absti..

09.3.1. Einrichtung der Baustellenabsicherung

09.3.1.0020. Einrichtung und Räumung einer Einbahnstraße mit Umleitung

Bauabschnitte 'BA 2'

Einrichten und Räumen einer vollständigen Einbahnstraßenregelung einschließlich Umleitungsführung.

Eingeschlossen sind:

- Planung und Einrichtung einer Einbahnstraße unter Berücksichtigung aller verkehrsrechtlichen Bestimmungen.
- Aufstellung der notwendigen Verkehrszeichen zur Kennzeichnung der Einbahnstraße.
- Markierung der Straßenfläche mit entsprechenden Fahrbahnmarkierungen (z. B. Pfeile, Trennlinien), um die Einbahnstraßenregelung deutlich kenntlich zu machen.
- Installation zusätzlicher Sicherheitsmaßnahmen, falls erforderlich (z. B. Warnbaken oder temporäre Absperrungen).
- Abstimmung mit den zuständigen Behörden und Gewährleistung der Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich der Verkehrsführung.

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------|--|-------------|-------------------------|------------------------|
| | Die Pauschale gilt für die gesamte Bauzeit der oben genannten Bauphase und umfasst alle hierfür erforderlichen Lieferungen, das mehrmalige Umsetzen sowie die Erstellung der Verkehrsführungspläne durch den AN für die Durchführung der gesamten Arbeiten einschließlich aller anfallenden Kosten und Gebühren. Vergütung: 70 v. H. des Preises werden nach betriebsfertigem Aufstellen, der Rest nach Beseitigung vergütet. | | | |
| | | 1,000 psch |  | ..... |
| 09.3.1.0022. | zusätzlicher Bauabschnitt gemäß 09.3.1.0020 Bauphase 'BA3', wie unter 09.3.0020 beschrieben. | 1,000 Stck | ..... | ..... |
| 09.3.1.0022.1 | zusätzlicher Bauabschnitt gemäß 09.3.1.0020 zusätzlicher Bauabschnitt gemäß 09.3.1.0020, Bauphase 'BA4', wie unter 09.3.0020 beschrieben. | 1,000 Stck | ..... | ..... |
| 09.3.1.0027. | Vorhalten der Absperrung einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollen zu 09.3.1.0020 Vorhalten der Absperrung einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollen zu Position 09.3.1.0020 | 20,000 Tage | ..... | ..... |
| 09.3.1.0029. | Vorhalten der Absperrung einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollen zu 09.3.1.0022 Vorhalten der Absperrung einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollen zu 09.3.1.0022 | 35,000 Tage | ..... | ..... |
| 09.3.1.0029.1 | Vorhalten der Absperrung einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollen zu 09.3.1.0022 Vorhalten der Absperrung einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollen zu 09.3.1.0022 | 10,000 Tage | ..... | ..... |
| 09.3.1.0040. | Einrichtung und Räumung einer Vollsperrung mit Umleitung Einrichten und Beseitigen der Verkehrssicherung für 'BA 1'. Vollsperrungsphasen gemäß Bauablauf- und Umleitungsplan. Die Position beinhaltet die verkehrssichere Absperrung und Beschilderung (auch Hinweisschilder für Fußgänger und Radfahrer, Überleitungs-, Verschwenkungs-, Fahrstreifen-, Einengungs- und Aufweitungstafeln) einschließlich der Gelbmarkierung gemäß AO sowie das durch den Baufortgang erforderlich werdende mehrmalige Umsetzen dieser Anlagen nebst Überwachung und Unterhaltung, auch an Tagen ohne Baueinsatz, nach den Richtlinien der StVO, der RSA, der ZTV-SA in der aktuellen Fassung sowie der ASR A 5.2. | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A..
LV: 2094.052
Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge | ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------------|---|--------|--|-------------------------|------------------------|
| | Die Pauschale gilt für die gesamte Bauzeit der oben genannten Bauphase und umfasst alle hierfür erforderlichen Lieferungen, das mehrmalige Umsetzen sowie die Erstellung der Verkehrsführungspläne durch den AN einschließlich aller anfallenden Kosten und Gebühren. Diese Position beinhaltet ebenfalls die abschnittsweise temporäre Freigabemarkierung. Hierzu sind Haltebaken sowie Furten in Gelbmarkierung herzustellen. | | | | |
| | | 1,000 | psch |  | ..... |
| 09.3.1.0042. | zusätzlicher Bauabschnitt gemäß 09.3.1.0040 Bauphase 'BA 5', wie unter 09.3.0040 beschrieben. | 1,000 | Stck | ..... | ..... |
| 09.3.1.0047. | Vorhalten der Absperrung einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollen zu 09.3.1.0040 Vorhalten der Absperrung einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollen zu 09.3.1.0040 | 35,000 | Tage | ..... | ..... |
| 09.3.1.0049. | Vorhalten der Absperrung einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollen zu 09.3.1.0042 Vorhalten der Absperrung einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollen zu Position 09.3.1.0042 | 3,000 | Tage | ..... | ..... |
| | Summe 09.3.1. | | Einrichtung der Baustellenabsic.. |  | ..... |
| 09.3.2. | Einrichtung der Baustellenabsicherung mit LSA Die Positionen beziehen sich auf BA 3 und zusammen Die Positionen beziehen sich auf BA 3 und zusammen | | | | |
| 09.3.2.0030. | Einrichtung und Räumung LSA mit transportabler Richtungswechselanlage Transportable Einbahnverkehrs-Lichtsignalanlage (LSA) zur Gegenverkehrsregelung mit Kraftfahrzeugsignalgebern Ø 200 mm gemäß TL-Transportable Lichtsignalanlagen anliefern, mit Signalsicherung nach RiLSA und DIN VDE 0832 standsicher aufbauen sowie nach Bauzeitende zurückbauen und abtransportieren. Einschließlich: <ul style="list-style-type: none"> • vorübergehender Markierung • baulicher Leitelemente / Schutzeinrichtungen • Signalsicherung gemäß RiLSA und DIN VDE 0832 | | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
 LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|--------------|---|----------|----------------------|---------------------|
| | <ul style="list-style-type: none"> • verkehrsrechtlicher Abstimmung Vergütung: 70 v. H. nach betriebsfertigem Aufstellen, Rest nach Beseitigung 1,000 psch | | | |
| 09.3.2.0032. | Umsetzung der Anlage aus 9.3.2.0030 je nach Baufortschritt Umsetzung der Anlage aus 9.3.2.0030 je nach Baufortschritt 1,000 Stck | | | |
| 09.3.2.0035. | Vorhalten der Einrichtung 09.3.2.0030 einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollen Vorhalten der Einrichtung 09.3.2.0030 einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollen 45,000 Tage | | | |
| | Summe 09.3.2. Einrichtung der Baustellenabsic.. | | | |
| 09.3.8. | Schutzeinrichtungen Bauzaun muss mit Schellen gesichert werden, 2 Stück je Übergang. Einzurechnen in die Position. Bauzaun muss mit Schellen gesichert werden, 2 Stück je Übergang. Einzurechnen in die Position. | | | |
| 09.3.8.0310. | Schutzzaun aus Stahlrohr mit Gitter H bis 2m B bis 3,5m aufstellen, und abbauen. Mobiler Schutzzaun, aus Einzelementen Höhe bis 2,00 m, Breite bis 3,50 m, mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2,00 m, anliefern und gemäß ZTV-SA (Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen) aufstellen, und abräumen. 160,000 Stck | | | |
| 09.3.8.0350. | Schutzzaun aus Stahlrohr mit Gitter H bis 2m B bis 3,5m umsetzen. Mobiler Schutzzaun, aus Position 09.3.8.0310 innerhalb der Baustelle nach Anordnung der AG umsetzen. 20,000 Stck | | | |
| | Summe 09.3.8. Schutzeinrichtungen | | | |
| | Summe 09.3. Verkehrssicherung | | | |
| 09.5. | Stunden/ Verrechnungssätze Hinweise zu Stunden Personal Die Verrechnungssätze für die jeweilige Arbeitskraft umfassen sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und | | | |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|---------------------------------------|---|-----------|-------------------------|------------------------|
| | lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Erschwerniszuschläge sowie Zuschläge für Überstunden, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit werden auf Nachweis gesondert vergütet. | | | |
| 09.5.1. | Stunden Personal | | | |
| 09.5.1.0010. | Einsatz eines Schachtmeisters. Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung der AG ausführen. | 1,000 Std | ..... | ..... |
| 09.5.1.0020. | Einsatz eines Vorarbeiters. Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung der AG ausführen. | 1,000 Std | ..... | ..... |
| 09.5.1.0030. | Einsatz eines Facharbeiters. Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung der AG ausführen. | 1,000 Std | ..... | ..... |
| Summe 09.5.1. Stunden Personal |  |  |  | ..... |
| | Hinweise zu Stunden Geräte Die Verrechnungssätze für die jeweiligen Geräte umfassen sämtliche Aufwendungen wie Vorhaltekosten (Abschreibung und Verzinsung) sowie Betriebskosten (Verbrauch von Betriebs- und Wartungsmaterialien, Energie, Reparaturkosten) und Lohnkosten für das Bedienpersonal. | | | |
| 09.5.2. | Stunden Geräte | | | |
| 09.5.2.0030. | Einsatz eines Kompressors. Einsatz eines Kompressors einschl. notwendigem Werkzeug. | 1,000 Std | ..... | ..... |
| 09.5.2.0040. | Einsatz eines Flächenverdichters, Zentrifugalkraft <= 60 kN. Einsatz eines Flächenverdichters mit einer Zentrifugalkraft von bis zu 60 kN. Stundensatz für das Gerät, einschl. der Vorhaltekosten (Abschreibung und Verzinsung) sowie Betriebskosten (Verbrauch von Betriebs- und Wartungsmaterialien, Energie, Reparaturkosten) und Lohnkosten für das Bedienpersonal. | 1,000 Std | ..... | ..... |
| Summe 09.5.2. Stunden Geräte |  |  |  | ..... |

Leistungsbeschreibung Langtext

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| OZ | Leistungsbeschreibung | Menge ME | Einheitspreis in EUR | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|--|-----------|-------------------------|------------------------|
| 09.5.3. | Verrechnungssätze Sonn-/ Feiertage u. Nachtarbeit | | | |
| 09.5.3.0010. | Zulage für Asphalteinbau an Sonn- und Feiertagen. Für die Zulage sind alle erforderlichen Mehrkosten und Zulagen zu berücksichtigen. Zu berücksichtigen sind u.a. das Anfahren (Aufheizen) der Mischanlage, die Sondergenehmigung für LKW, die Zulagen für LKW sowie die Zulagen für die Einbaukolonnen. | 1,000 Tag | ..... | ..... |
| 09.5.3.0050. | Zulage für Asphaltarbeiten an Samstagen. Für die Zulage für Asphaltarbeiten an Samstagen sind nur die Kosten für das Anfahren (Anheizen) der Mischanlage zu berechnen. Ein Nachweis ist auf Verlangen zu erbringen. | 1,000 Tag | ..... | ..... |
| Summe 09.5.3. | Verrechnungssätze Sonn-/ Feiert.. |  |  | ..... |
| Summe 09.5. | Stunden/ Verrechnungssätze |  |  | ..... |
| Summe 09. | Sonstiges, Zwischenbauzustände,.. |  |  | ..... |

**Leistungsbeschreibung Langtext
Zusammenstellung**

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| Ordnungszahl | Kurztext | Betrag in EUR |
|--------------------|---|---------------|
| 02. | Untergrund, Unterbau und Entwässerung | |
| 02.1. | Erschließen und Abräumen | ..... |
| 02.2. | Oberboden | ..... |
| 02.3. | Boden-/ Aushubbewegungen | ..... |
| 02.4. | Verbesserung von Untergrund/ Unterbau | ..... |
| 02.6. | Entwässerungsrohrleitungen, Erdbau, Verbau und Wasserhaltung | ..... |
| Summe 02. | Untergrund, Unterbau und Entwäs.. | ..... |
| 02.1. | Erschließen und Abräumen | |
| 02.1.1. | Schutzeinrichtung | ..... |
| 02.1.2. | Bewuchs/ Zäune/ Einfriedung/ Ausstattung | ..... |
| 02.1.3. | Abbruch bauliche Anlagen | ..... |
| 02.1.4. | Bäume/ Wurzelstöcke/ Wurzeln | ..... |
| 02.1.5. | Fahrbahnbefestigungen, Aushub des Baukörpers | ..... |
| 02.1.6. | Geh- und Radwegbefestigungen | ..... |
| 02.1.7. | Schächte/ Abläufe | ..... |
| Summe 02.1. | Erschließen und Abräumen | ..... |
| 02.2. | Oberboden | |
| 02.2.1. | Oberboden abtragen, beseitigen, liefern | ..... |
| Summe 02.2. | Oberboden | ..... |
| 02.3. | Boden-/ Aushubbewegungen | |
| 02.3.1. | Boden/ Aushub lösen und abfahren | ..... |
| 02.3.3. | Boden liefern und einbauen, Planum regulieren | ..... |
| 02.3.5. | Entsorgung/ Verwertung | ..... |
| Summe 02.3. | Boden-/ Aushubbewegungen | ..... |
| 02.4. | Verbesserung von Untergrund/ Unterbau | |
| 02.4.1. | Verdichten | ..... |
| 02.4.3. | Bodenverbesserung/ Bodenverfestigung | ..... |
| Summe 02.4. | Verbesserung von Untergrund/ .. | ..... |
| 02.6. | Entwässerungsrohrleitungen, Erdbau, Verbau und Wasserhaltung | |
| 02.6.5. | Erdarbeiten/ Gräben/ Verbau | ..... |
| 02.6.8. | Kunststoffrohre | ..... |
| Summe 02.6. | Entwässerungsrohrleitungen, Erd.. Wasserhaltung | ..... |
| 03. | Oberbau | |
| 03.1. | Tragschichten | ..... |

Leistungsbeschreibung Langtext
Zusammenstellung

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| Ordnungszahl | Kurztext | Betrag in EUR |
|--|---|---------------|
| 03.2. | Binderschichten | ..... |
| 03.3. | Fahrbahndeckschichten | ..... |
| 03.4. | Fräsen/ Schälen | ..... |
| 03.5. | Profilausgleich/ Mehreinbau | ..... |
| 03.6. | Nebenflächenbefestigungen | ..... |
| 03.7. | Randbefestigungen | ..... |
| Summe 03. Oberbau |  | ..... |
| 03.1. | Tragschichten | |
| 03.1.1. | Tragschichten ohne Bindemittel | ..... |
| 03.1.6. | Asphalttragschichten in Fahrbahnen | ..... |
| Summe 03.1. Tragschichten |  | ..... |
| 03.2. | Binderschichten | |
| 03.2.2. | Asphaltbinderschicht aus Sonderasphalt | ..... |
| Summe 03.2. Binderschichten |  | ..... |
| 03.3. | Fahrbahndeckschichten | |
| 03.3.0. | Vorarbeiten | ..... |
| 03.3.2. | Asphaltdeckschichten aus Splittmastixasphalt | ..... |
| 03.3.5. | Betondeckschichten | ..... |
| 03.3.9. | Einbauten (Schächte, Abläufe, Kappen usw.) setzen, .. | ..... |
| Summe 03.3. Fahrbahndeckschichten |  | ..... |
| 03.4. | Fräsen/ Schälen | |
| 03.4.1. | Asphaltschichten fräsen | ..... |
| 03.4.2. | Teer-/ pechhaltige Schichten fräsen | ..... |
| Summe 03.4. Fräsen/ Schälen |  | ..... |
| 03.5. | Profilausgleich/ Mehreinbau | |
| 03.5.2. | Profilausgleich mit Recycling-Material | ..... |
| 03.5.3. | Profilausgleich mit Asphaltmischgütern | ..... |
| Summe 03.5. Profilausgleich/ Mehreinbau |  | ..... |
| 03.6. | Nebenflächenbefestigungen | |
| 03.6.1. | Trag- und Deckschichten aus Asphalt | ..... |
| 03.6.2. | Deckschichten aus Betonplatten | ..... |
| 03.6.5. | Deckschichten aus Betonsteinpflaster | ..... |
| 03.6.9. | Einbauten/ Regulierung | ..... |
| Summe 03.6. Nebenflächenbefestigungen |  | ..... |
| 03.7. | Randbefestigungen | |
| 03.7.1. | Bordsteine | ..... |

Leistungsbeschreibung Langtext
Zusammenstellung

Projekt: 2026-010-A.. Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich
LV: 2094.052 Straßenbauarbeiten

| Ordnungszahl | Kurztext | Betrag in EUR |
|--------------|---|---------------|
| 03.7.2. | Rinnen | ..... |
| | Summe 03.7. Randbefestigungen | ..... |
| 08. | Ausstattung | |
| 08.5. | Bepflanzung | ..... |
| 08.8. | Sonstige Ausstattung | ..... |
| | Summe 08. Ausstattung | ..... |
| 08.5. | Bepflanzung | |
| 08.5.1. | Pflanzgrube | ..... |
| | Summe 08.5. Bepflanzung | ..... |
| 08.8. | Sonstige Ausstattung | |
| 08.8.2. | Zäune | ..... |
| | Summe 08.8. Sonstige Ausstattung | ..... |
| 09. | Sonstiges, Zwischenbauzustände, Verkehrssicherung | |
| | Stundensätze | |
| 09.1. | Zwischenbauzustände und Behelfe | ..... |
| 09.3. | Verkehrssicherung | ..... |
| 09.5. | Stunden/ Verrechnungssätze | ..... |
| | Summe 09. Sonstiges, Zwischenbauzustände,.. Stundensätze | ..... |
| 09.1. | Zwischenbauzustände und Behelfe | |
| 09.1.1. | Anrampungen, Keile | ..... |
| | Summe 09.1. Zwischenbauzustände und Behelfe | ..... |
| 09.3. | Verkehrssicherung | |
| 09.3.0. | Verkehrssicherung planen, abstimmen und einrichten | ..... |
| 09.3.1. | Einrichtung der Baustellenabsicherung | ..... |
| 09.3.2. | Einrichtung der Baustellenabsicherung mit LSA | ..... |
| 09.3.8. | Schutzeinrichtungen | ..... |
| | Summe 09.3. Verkehrssicherung | ..... |
| 09.5. | Stunden/ Verrechnungssätze | |
| 09.5.1. | Stunden Personal | ..... |
| 09.5.2. | Stunden Geräte | ..... |
| 09.5.3. | Verrechnungssätze Sonn-/ Feiertage u. Nachtarbeit | ..... |
| | Summe 09.5. Stunden/ Verrechnungssätze | ..... |
| LV | 2094.052 | |

Leistungsbeschreibung Langtext
Zusammenstellung

Projekt: 2026-010-A.. **Max-Peters-Straße von Auf der Höhe bis Ruhrdeich**
LV: 2094.052 **Straßenbauarbeiten**

| Ordnungszahl Kurztext | | Betrag in EUR |
|---|---|------------------------------------|
| 02. | Untergrund, Unterbau und Entwässerung | ..... |
| 03. | Oberbau | ..... |
| 08. | Ausstattung | ..... |
| 09. | Sonstiges, Zwischenbauzustände, Verkehrssicherung | ..... |
| | Stundensätze | ..... |
| Summe LV |  | ..... |
| | | 2094.052 Straßenbauarbeiten |
| Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus | | EUR |
| in Höhe von 19,00 % | | EUR |
| | | EUR |

(Ort)

(Datum)

(rechtsgültige Unterschrift)